

# ALTMANNSTEINER ANZEIGER



GEWERBEVEREIN  
ALTMANNSTEIN

Offizielles Informations- und Bekanntmachungsblatt  
der Marktgemeinde Altmannstein und des Gewerbevereins Altmannstein

mit seinen Ortschaften Altmannstein | Berghausen | Biber | Breitenhill | Hagenhill |  
Hexenagger | Laimerstadt | Megmannsdorf | Mendorf | Neuenhinzenhausen | Neuses |  
Pondorf | Ried | Sandersdorf | Schafshill | Schamhaupten | Schwabstetten | Sollern |  
Steinsdorf | Stenzenhof | Thannhausen | Tettenwang | Winden

Markt  
ALTMANNSTEIN  
*Urlaubsidyll im Naturpark Altmühltal*

Jahrgang 8

Freitag, 23. März 2018

Nummer 1

## 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Altmannstein



Wo das süßige Sandersdorfer Bier entsteht

Seite 20



D'Hundskrippln stellen erstes Album vor

Seite 26



Bunter Faschingsumzug in Altmannstein

Seite 40



# Frischemärkte Kubitzky



informiert...

Öffnungszeiten: von Montag bis Samstag 6.<sup>45</sup> bis 20.<sup>00</sup> Uhr

Montag bis Samstag  
6.<sup>00</sup> bis 20.<sup>00</sup> Uhr

Frühstücken Sie mit uns!  
Samstags Weißwurst-Frühstück  
1 Paar Weißwürste,  
Breze und ein Getränk **2,95 €**



Ein frohes Osterfest  
wünscht Ihnen das  
gesamte Team von



## Wo ist unser Kaffee her?

Kaffee-Seminar für alle Interessierten am **12. April 2018** in Altmannstein ab 19 Uhr im Cafe K. Verbindliche Anmeldung im EDEKA-Markt Altmannstein bis 9. April. Unkostenbeitrag 10,- inkl. Kaffeespezialitäten und einem kleinen Snack. *Wir freuen uns auf Sie! Familie Kubitzky*

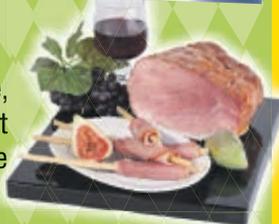
## Osterschinken & mehr

Gutes von daheim wir garantieren  
klare Herkunft und große Vielfalt



Ab Montag, 26. März erhältlich:

Bayerischer Osterschinken aus der Keule, Schulter, Hüfte, jeweils roh geräuchert oder gegart, oder Beinschinken und viele weitere Spezialitäten zum Tagestiefpreis!



## Bayerisches frisches Lamm & mehr



Lammkeule mit oder o. Knochen,  
Lammschulter mit Bein, Hals  
ohne Knochen. **Lammspieße**  
Natur, für den Feinschmecker  
FRISCHES Lammfilet und Lammlachse



## FÜR DEN KENNER!

**Dry-AGER-Beef vom eigenen Reifeschrank**

Die Königsklasse des Rindfleischs – kommen Sie und lassen Sie sich Ihren Bedarf reservieren, nur geringe Menge verfügbar.

Unser Metzgermeister und sein Team beraten Sie gerne!



Fischzucht

Ab Dienstag, 27. März 2018



## Frisch-Fischfilet, große Auswahl

Frische Forellen, Saiblinge, Lachsforellen & mehr.

## Frisch aus dem Räucherofen,

Forellen – Makrelen – Saiblinge & mehr  
siehe Aushang Fischabteilung



## HOLEN SIE SICH IHRE TREUEKARTE!



Ist die Karte voll,  
gibt's einen  
**5-€-Gutschein**



## HOLEN SIE SICH IHRE TREUEKARTE! IHRE TREUE WIRD BELOHNT!

Bitte tragen Sie Ihren Namen und Adresse ein.

Vergessen Sie nicht, Ihre Kundenkarte immer mitzubringen, Nachtrag nicht möglich. Die Karte gilt nur bei einem Einkauf in unserer Metzgerei und Feinkost-Bediensabteilung.

Ist die Karte voll,  
gibt's einen  
**10-€-Gutschein**



## TREUEKARTE GETRÄNKEMARKT



Ist die Karte voll,  
gibt es einen  
Sixpack des  
Monats!

Im März/April  
Warsteiner Pils



Bei **EDEKA Kubitzky**  
im Getränkemarkt Hermes-Paketshop



93336 Altmannstein · Galgenberggring 19  
edeka.kubitzky.sb@edeka.de  
edeka.kubitzky.sb@großmehring.edeka.de



Kostenlos Geld abheben, ganz ohne Bank!  
So einfach geht's:  
✓ zahlen Sie einfach per EC-Karte  
✓ nennen Sie uns Ihren gewünschten Betrag  
✓ Sie erhalten die Differenz zum Einkauf in bar ausbezahlt  
✓ Mindest-Einkaufswert 20 €  
✓ Maximal-Auszahlungsbetrag pro Einkauf 200 €



Deutschland Card



www.edeka-kubitzky.de



## Editorial

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Winter kam mit Schnee und Eis erst im Februar so richtig in Fahrt. Frostige Temperaturen begleiteten nicht nur unseren traditionellen Faschingsumzug, sondern auch die ersten Tage der Fastenzeit. Ein herzliches Dankeschön gilt den Organisatoren und den Teilnehmern des Umzuges sowie der Polizeiinspektion Beilngries, der BRK-Ortsgruppe Altmannstein-Mindelstetten-Pförring und allen Aktiven der Feuerwehren, die für die Sicherheit rund um das bunte Faschingstreiben in Altmannstein zuständig waren.

In den ersten Wochen des Jahres standen für den Marktrat bereits intensive Arbeitssitzungen an und es konnten schon einige wichtige Maßnahmen auf den Weg gebracht werden. Die Bauarbeiten zur Sanierung des Wasserleitungsnetzes der ehemaligen Pondorfer Wassergruppe werden zügig fortgesetzt. Die Erschließung der Baugebiete in den Orten Pondorf, Hexenagger und Schafshill werden im Laufe des Jahres erfolgen. Ferner ist geplant, ca. 530 alte (Neon-)Straßenlampen durch moderne (LED)-Straßenlampen zu ersetzen und an der Ignaz-Günther-Grund- und Mittelschule Altmannstein wird zurzeit eine Gebäudebestandsaufnahme durchgeführt, um den Sanierungsbedarf feststellen zu können.

Ein leistungsstarkes Internet ist im Zeitalter der Digitalisierung ein sehr wichtiger Standortfaktor. Deshalb freue ich mich sehr, dass seit 14. Februar das neue Breitbandnetz mit einer Geschwindigkeit von teilweise bis zu 100 Mbit/s jetzt im gesamten Gemeindebereich verfügbar ist. Damit auch die Weiler und Aussiedlerhöfe mittelfristig ein leistungsfähiges Internet nutzen können, ist der Markt Altmannstein in das Bayerische Förderprogramm „Höfebonus“ eingestiegen.

Der Markt Altmannstein hat im Rahmen eines Einführungsseminars den ersten Schritt zu einem „integrierten gemeindlichen Entwicklungskonzept“ gemacht. Ich freue mich, dass 34 sehr engagierte Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde

ihre Ideen und ihre Vorstellungen zur zukünftigen Gemeindeentwicklung eingebracht haben. Für ein Gemeindeentwicklungskonzept ist die Bürgerbeteiligung ein wesentlicher Erfolgsfaktor – vielen Dank an alle, die das Seminar mit Inhalten und Leben gefüllt haben.

Abschließend darf ich mich für Ihr reges Interesse an den 15 Bürgerversammlungen bedanken. Rund 840 Bürgerinnen und Bürger nutzten diese Gelegenheit. Im Rahmen der Versammlungen wurden 175 Wortmeldungen vorgetragen. Wir werden Ihre Anregungen, Wünsche und Kritik nach und nach aufarbeiten.

Für das bevorstehende Osterfest darf ich Ihnen schöne Feiertage und den Kindern erholsame Osterferien wünschen.

Ihr  
**Norbert Hummel**  
1. Bürgermeister



### Liebe Leserinnen und Leser,

endlich sind die Tage wieder länger und das Frühjahr lockt mit Vogelgezwitscher und Sonnenschein nach draußen. Es steigen aber nicht nur die Temperaturen, sondern auch die Vorfreude auf einen weiteren ereignisreichen Sommer in Altmannstein.

Auch in diesem Jahr wird wieder kräftig gefeiert in der Großgemeinde – allerdings nicht im Rahmen eines Gewerbeschauwochenendes, sondern mit der Freiwilligen Feuerwehr Altmannstein. Anlässlich ihres 150-jährigen Bestehens laden die Floriansjünger von 8. bis 10. Juni zu einem großen Festwochenende ein. Der Gewerbeverein Altmannstein gratuliert herzlich zum Jubiläum und wünscht viel Spaß beim Feiern!

Die Gewerbeschau findet im Sommer 2019 wieder statt. Die beliebte Leistungsschau wird es fortan im Zweijahresrhythmus geben – dafür hat sich die Mehrheit der Mitglieder des Gewerbevereins Altmannstein in einer Befragung und bei einer Abstimmung auf der Jahreshauptversammlung ausgesprochen. Mehr zur Mitgliederversammlung, zur Neuwahl des Vorstandes und zu den Ergebnissen der Mitgliederbefragung können Sie auf den Seiten 28 bis 31 nachlesen.

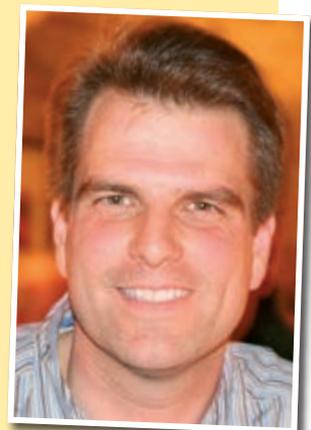
Der Gewerbeverein setzt sich nachhaltig für die Betriebe in der Region ein. So hat er sich mit der im vergangenen Jahr erstmals durchgeführten Ausbildungsmesse an der Ignaz-Günther-

Grund- und Mittelschule Altmannstein für eine Ausbildung vor Ort stark gemacht. Sie kam bei Schülern und Unternehmen so gut an, dass sie auch in diesem Jahr wieder stattfinden soll, voraussichtlich am 14. September 2018.

Auch mit dem Schambachtaler wird die Wirtschaft vor Ort nachhaltig unterstützt. Die praktischen Gutscheine kommen sehr gut an bei den Bürgern – so gut, dass demnächst neue gedruckt werden. Schambachtaler können in den Fachgeschäften vor Ort eingelöst werden und sind immer eine gute Geschenkidee – vielleicht sogar im Osternest?

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Osterfest und einen wunderbaren Start ins Frühjahr!

Ihr  
**Thomas Riegelsberger**  
1. Vorsitzender Gewerbeverein Altmannstein



## Was erledige ich wo?

**Abbruch von Gebäuden,**  
Rathaus, 094 46/90 21-13

**Abfallberater,**  
Residenzplatz 1, Landratsamt  
Eichstätt, 084 21/70-295

**Abwasserbeseitigung,**  
Rathaus, 094 46/90 21-13, -17

**Altenpflege Altenheim  
„Maria Rast“,**  
Mathias-Bauer-Straße 14,  
Altmannstein, 094 46/6 57

**Amt für Landwirtschaft  
und Ernährung,**  
Auf der Schanz 43 a,  
85049 Ingolstadt, 0841/31 09-0

**Amtsgericht,**  
Neubaustraße 8,  
85049 Ingolstadt, 0841/31 20

**An-, Ab- und Ummeldung,**  
Rathaus, 094 46/90 21-18

**Anmeldung zur  
Eheschließung,**  
Rathaus, 094 46/90 21-14

**Arbeitsamt,**  
Heydeckplatz 1, 85049 Ingolstadt,  
0841/9 33 80

**Ausländerangelegenheiten,**  
Landratsamt Eichstätt, Dienststelle  
Ingolstadt,  
Auf der Schanz 39, 0841/3 06-0

**Bauangelegenheiten**  
Rathaus, 094 46/90 21-13, -14

**Bayer. Bauernverband,**  
Viehmarktplatz 7,  
85049 Ingolstadt, 0841/49 29 40

**Beglaubigungen,**  
Rathaus, 094 46/90 21-18

**Behindertenausweis,**  
Rathaus, 094 46/90 21-18

**Bestattungswesen,**  
Rathaus, 094 46/90 21-14

**Caritas-Sozialstation,**  
Schlehensteinstraße 2 a,  
85092 Kösching, 08456/9883-0

**Eheschließungen,**  
Rathaus, 094 46/90 21-14

**Energieversorgung,**  
E.ON, Lupburger Straße 19,  
92331 Parsberg, 094 92/9 50-0

**Finanzamt,**  
Residenzplatz 8, 85072 Eichstätt,  
084 21/60 07-01

**Fischereischeine,** Rathaus,  
094 46/90 21-14

**Forstamt,**  
Forstamtstraße 6,  
85290 Geisenfeld, 084 52/7 20 60

**Fremdenverkehr,**  
Rathaus, 094 46/90 21-0

**Friedhofsverwaltung,**  
Rathaus, 094 46/90 21-14

**Führerschein (Anträge),**  
Rathaus, 094 46/90 21-18

**Führungszeugnis,**  
Rathaus, 094 46/90 21-18

**Fundbüro,**  
Rathaus, 094 46/90 21-0

**Gesundheitswesen,**  
Gesundheitsamt im LRA Eichstätt,  
084 21/9 89 90

**Gewerbeanmeldung/  
-abmeldung,**  
Rathaus, 094 46/90 21-14

**Gewerbsteuer,**  
Rathaus, 094 46/90 21-14

**Grundsteuer,**  
Rathaus, 094 46/90 21-14

**Handwerkskammer für  
München und Oberbayern,**  
Max-Joseph-Straße 2,  
80333 München, 089/51 14-0

**Hausnummern,**  
Rathaus, 094 46/90 21-14

**Jagdscheine,**  
Rathaus, 094 46/90 21-14

**Kasse,**  
Rathaus, 094 46/90 21-12

**Kfz-Zulassung,**  
Landratsamt Eichstätt,  
Dienststelle Ingolstadt,  
Auf der Schanz 39, 0841/3 06-0

**Kinderreisepässe,**  
Rathaus, 094 46/90 21-18

**DRV Bayern Süd,**  
Thomas-Dehler-Straße 3,  
81737 München, 089/67 81-0

**Landgericht,**  
Auf der Schanz 37,  
85049 Ingolstadt, 0841/3 12-0

**Landratsamt,**  
Eichstätt, 084 21/70-0

**Landratsamt,**  
Eichstätt, Dienststelle Ingolstadt,  
0841/3 06-0

**Meldebescheinigungen,**  
Rathaus, 094 46/90 21-18

**Müllabfuhr,**  
Rathaus, 094 46/90 21-17

**Namensänderung,**  
Rathaus, 094 46/90 21-14

**Notariat,**  
Hauptstraße 33, 92339 Beilngries,  
084 61/2 23

**Pachtwesen,**  
Rathaus, 094 46/90 21-19

**Passangelegenheiten,**  
Rathaus, 094 46/90 21-18

**Polizeiinspektion,**  
Eichstätter Straße 3,  
92339 Beilngries, 084 61/6 40 30

**Rentenangelegenheiten,**  
Rathaus, 094 46/90 21-14

**Rundfunkgebühren-  
befreiung,**  
Rathaus, 094 46/90 21-12

**Schulamt,**  
Ostenstraße 31 a,  
85072 Eichstätt, 084 21/97 94-0

**Sozialhilfe,**  
Rathaus, 094 46/90 21-18

**Spenden-  
bescheinigungen,**  
Rathaus, 094 46/90 21-12

**Straßenbauamt,**  
Paradeplatz 2, 85049 Ingolstadt,  
0841/3 13-0

**Tierkörperbeseitigung,**  
Am Heidweiher 3,  
91710 Gunzenhausen,  
098 31/90 44

**Urkunden,**  
Rathaus, 094 46/90 21-14

**Verkehrsrechtliche  
Anordnungen,**  
Rathaus, 094 46/90 21-15

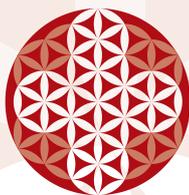
**Vermessungsamt,**  
Rechbergstraße 8,  
85049 Ingolstadt, 0841/93 59-0

**Wasserversorgung,**  
Wasserzweckverband  
Altmannstein, Taubental 1,  
Altmannstein, 094 46/91 00 25,

**Wasserwirtschaftsamt,**  
Auf der Schanz 26,  
85049 Ingolstadt, 0841/37 05-0

**Wohngeld,**  
Rathaus, 094 46/90 21-18

► Öffnungszeiten der Gemeinde Altmannstein: Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr · Donnerstag: 13.00 bis 17.30 Uhr ◀



# Bestattungen Adamczyk

## Tradition mit Würde seit 1987

Alle Bestattungsarten • Überführungen weltweit • Tag und Nacht dienstbereit • Bestattungsvorsorge

**Kelheim** Ludwigstr. 8 • 24 Std-Tel 09441 2251

**Tettenwang** Schulstr. 12 • 24 Std-Tel 09446 561

**Riedenburg** Mühlstr. 20 • 24 Std-Tel 09442 9069640



## Bekanntmachungen

### Standesamt Altmannstein Samstags-Trauungen im Jahr 2018

Beim Standesamt Altmannstein können Brautpaare im Jahr 2018 an folgenden Samstagen jeweils in der Zeit zwischen 10.00 Uhr und 11.30 Uhr die Ehe schließen:

**Samstag, 21.04.2018 · Samstag, 26.05.2018**  
**Samstag, 16.06.2018 · Samstag, 07.07.2018**  
**Samstag, 29.09.2018 · Samstag, 13.10.2018**  
**Samstag, 17.11.2018 · Samstag, 15.12.2018**

Da diese Termine außerhalb der üblichen Dienstzeiten liegen, weisen wir darauf hin, dass laut Personenstandsgesetz eine Extragebühr zu entrichten ist.

Weiterhin kann eine Eheschließung auch wie bisher, zu den üblichen Dienstzeiten erfolgen.

Bezüglich der Festlegung eines Trauungstermins und der für die Anmeldung der Eheschließung erforderlichen Dokumente wenden Sie sich an den Standesbeamten, Herrn Gerwin Halbermeier, Tel.: 09446/902114.

**Markt Altmannstein**  
**Norbert Hummel, 1. Bürgermeister**

### Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Hummel

Die Gemeindeverwaltung weist hiermit auf die nächsten Termine der Bürgersprechstunde hin. Dabei haben alle Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, ihre Anliegen und Fragen direkt mit Bürgermeister Norbert Hummel zu erörtern.

Bei der Bürgersprechstunde wird allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit eröffnet, direkt mit dem Bürgermeister ins Gespräch zu kommen und Wünsche vorzutragen, die Einzelne oder eine Gruppe vor Ort besonders berühren.

Bürgermeister Hummel nimmt in den Bürgersprechstunden ohne vorherige Anmeldung Anregungen oder Kritik entgegen, steht Rede und Antwort oder beauftragt die zuständigen Ämter der Verwaltung, sich einzelnen vorgetragenen Punkten anzunehmen. Gegenstand der Bürgersprechstunde sind vor allem Anliegen der Bürger in örtlichen Angelegenheiten. Die Bürgersprechstunden finden im Rathaus, Marktplatz 4, 93336 Altmannstein statt. Die Sprechstunden finden einmal im Monat an folgenden Terminen statt:

**Donnerstag, 19.04.2018 · Donnerstag, 24.05.2018**  
**Donnerstag, 14.06.2018**

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr dazu herzlich eingeladen.

**Markt Altmannstein**  
**Norbert Hummel, 1. Bürgermeister**

## Sie möchten eine Anzeige schalten?

**Melden Sie sich bei uns!**  
**Ihre Medienberaterin**  
**hilft Ihnen bei Fragen**  
**gerne weiter:**

**Margit Regner**

Tel. 0841/9666-638

margit.regner@iz-regional.de



## Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus des Marktes Altmannstein ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- ▶ Montag 8.00–12.00 Uhr
- ▶ Dienstag 8.00–12.00 Uhr
- ▶ Mittwoch 8.00–12.00 Uhr
- ▶ Donnerstag 8.00–12.00 Uhr, 13.00–17.30 Uhr
- ▶ Freitag 8.00–12.00 Uhr

Die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Altmannstein können auch telefonisch mit der jeweiligen Dienststelle der Marktverwaltung in der Zeit zwischen 13 Uhr und 16 Uhr Termine zur Erledigung ihrer Angelegenheiten vereinbaren, wenn sie dazu zu den normalen Öffnungszeiten aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit verhindert sind.

## Wichtige Rufnummern bei Bedarf

 **Telefon-Notruf 112** Integrierte Rettungsleitstelle

**Klinik Kösching**  
 Krankenhausstraße 19,  
 85092 Kösching  
 ☎ Tel. 0 84 56/71-0

**Goldbergklinik Kelheim**  
 Traubenweg 3,  
 93309 Kelheim  
 ☎ Tel. 0 94 42/7 02-0

**Klinikum Ingolstadt**  
 Krumenauerstraße 25,  
 84049 Ingolstadt  
 ☎ Tel. 08 41/88 00

**Allgemeinarzt  
Markus Ott**  
 Bahnhofstraße 8,  
 93336 Altmannstein  
 ☎ Tel. 0 94 46/6 84

**Allgemeinärzte  
Dres. Sabine und  
Michael Würdehoff**  
 Bahnhofstraße 8,  
 93336 Altmannstein  
 ☎ Tel. 0 94 46/12 84

 **Ärztl. Bereitschaftsdienst** 116 117  
 www.116117info.de bundesweit einheitliche kostenlose Rufnummer

**Physiotherapeutische  
Praxis Helmut Bauer**  
 Am Marktplatz 8  
 93336 Altmannstein  
 ☎ 0 94 46/91 85 37

**Physiotherapeutische  
Praxis Jörg Müller**  
 Bahnhofstraße 8  
 93336 Altmannstein  
 ☎ 0 94 46/91 87 20

**(Augen-)Ärztlicher Bereitschaftsdienst**   
 ☎ 0 18 05/19 12 12 12 Cent/Minute

**Zahnarzt Dr. Fedor Rihil**, Riedenburger Straße 1, 93336 Altmannstein ☎ 0 94 46/23 23

**Zahnärztlicher Notdienst**   
 In Bayern gibt es am Wochenende einen zahnärztlichen Notdienst. Wenn Sie wissen möchten, welcher Zahnarzt in ihrer Nähe am Wochenende Notdienst hat, schauen Sie einfach auf die Internetseite **www.notdienst-zahn.de**

▶ **Mariahilf-Apotheke Inh. Dr. Jens Köhler**  
 Riedenburger Straße 6, 93336 Altmannstein ☎ 0 94 46/10 41

 **Apothekennotdienst** ☎ 0800/0022833  
 www.apotheke.com kostenlose Rufnummer a.d. Festnetz

**Tierarzt Dr. Gerhard Bader**, Apianstraße 8, 93336 Altmannstein ☎ 0 94 46/21 11

 **Polizei 110**  
 www.polizei.bayern.de

 **Feuerwehr 112**  
 www.feuerwehr.de

 **Postagentur Altmannstein** ☎ 0 94 46/12 15  
 Riedenburger Straße 12, 93336 Altmannstein



## Wichtiger Hinweis zur Sammlung von Biomüll im Landkreis Eichstätt

Bitte verwenden Sie keine Plastikmüllsäcke. Auch kompostierbare Biomüllsäcke (z.B. aus Maisstärke) zur Biomüllsammlung sind für die vorgesehene hochwertige Verwertung nicht geeignet. Diese werden im Vergärungsprozess nicht vollständig zersetzt und müssen daher in jedem Fall mühselig und kostspielig vorher aussortiert werden. Alternativ können Sie Papiertüten verwenden oder Ihren Biomüll kostengünstig in Zeitungspapier wickeln. Weitere Infos finden Sie unter [www.landkreis-eichstaett.de/Biotonne](http://www.landkreis-eichstaett.de/Biotonne).

Für Ihre Mitwirkung bei der Einführung der Biotonne danken wir Ihnen und stehen für Rückfragen gern zur Verfügung.

Ihre Abfallwirtschaft des Landkreises Eichstätt

## Mikrozensus 2018 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2018 wird in Bayern, wie im gesamten Bundesgebiet, wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60.000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Wohnsituation befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Der Mikrozensus 2018 enthält zudem noch Fragen zur Wohnsituation. Neben der Wohnfläche und dem Baualter der Wohnung werden unter anderem die Heizungsart und die Höhe der zu zahlenden Miete sowie die Nebenkosten erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60.000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1.000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlrates verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch

die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2018 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

**Hinweis:** Für Rückfragen können Sie sich an folgende E-Mail-Adresse wenden: [mikrozensus@statistik.bayern.de](mailto:mikrozensus@statistik.bayern.de)

## Kompostieranlage und Erdaushubdeponie wieder geöffnet

Die Kompostieranlage und Erdaushubdeponie in Berghausen hat seit März wieder geöffnet.

Die Öffnungszeiten sind jeweils mittwochs von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an den Samstagen von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

## „TAG DER UMWELT“

In diesem Jahr findet der „Tag der Umwelt“ bzw. die „Aktion Saubere Landschaft“ in der Großgemeinde Altmannstein am

**Samstag,  
14. April 2018,**  
statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger werden aufgerufen, sich wieder rege daran zu beteiligen.

Wir bedanken uns bereits heute für Ihre Unterstützung und Mithilfe.



## Wertstoffhof Altmannstein

### Öffnungszeiten:

Mittwoch	14.00–17.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr



Hier stehen Container bereit für Aluminium, Weißblech, Altglas, Styropor, Haushaltsfolien, Haushaltsschrott, Elektrogeräte, Eisen, DVDs, CDs, Flaschenkorken, Tonerpatronen und Batterien (keine Autobatterien). Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Abfallfibel des Landkreises Eichstätt.

## Kompostieranlage Berghausen

### Öffnungszeiten:

Mittwoch	16.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–13.00 Uhr

Bis November hat die Kompostieranlage Berghausen wieder jeden Mittwoch und Samstag geöffnet. Hier können Grüngutabfälle wie Rasenschnitt, Häckselgut sowie kompostierbare Materialien entsorgt werden.



## Notfallnummern für Bereitschaftsdienste von Wasserzweckverband und Kläranlage

Die Bereitschaftsdienste des Wasserzweckverbandes und der Kläranlage Altmannstein sind bei Notfällen am Wochenende unter folgenden Nummern erreichbar:

Wasserzweckverband Altmannstein: 09446/910025 Kläranlage Altmannstein: 0171/3048789 od. 09446/919405

## Neubaubereich „Hirtberg“ in Schafshill kommt!



Der Marktgemeinderat Altmannstein hat in seiner Sitzung vom 17.10.2017 beschlossen, einen Bebauungsplan für das Gebiet „Hirtberg“ in Schafshill aufzustellen. Da die Grundfläche des Baugebietes, die nach §13b BauGB begrenzten 10.000 m<sup>2</sup> nicht erreichte, wurde die Aufstellung im beschleunigten und vereinfachten Verfahren durchgeführt.

Das Baugebiet liegt am nordwestlichen Ortsrand von Schafshill. Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von insgesamt ca. 0,28 ha.

3 Bauplätze sollen es werden, welche in der Größe zwischen 620 und 670 Quadratmetern variieren. Bereits jetzt gibt es mehrere Anfragen bzgl. der Eintragung in die Vormerkliste.

Der Bebauungsplan wurde in der Marktgemeinderatssitzung vom 06.03.2018 als Satzung beschlossen. Nach Herstellung der Erschließungsanlagen kann voraussichtlich im Frühjahr 2019 mit der Errichtung der Häuser begonnen werden.

## IRMA-Kleinprojektfonds ab jetzt wieder abrufbar

Wer größere oder auch kleinere Projekte umsetzen möchte, ist oftmals auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Ab sofort können alle, die für ihr Vorhaben eine Finanzspritze benötigen, wieder auf einen Fördertopf des Regionalmanagements IRMA zurückgreifen. Der IRMA-Kleinprojektfonds stellt für das Jahr 2018 Mittel zur Verfügung, um solchen Projekten unter die Arme zu greifen, welche die Region Ingolstadt positiv beeinflussen sollen. Die Höchstfördersumme beläuft sich dabei pro Projekt auf 2.000 EUR.

Es spielt zunächst keine Rolle, aus welchen Bereichen die Projekte stammen. In den Vorjahren konnten mit Unterstützung des Kleinprojektfonds unter anderem Ausstellungen, Konferenzen, Konzerte, Umwelt- oder Jugendprojekte umgesetzt werden. Von der bislang ausbezahlten sechsstelligen Summe floss dabei ein wesentlicher Anteil in kulturelle Projekte. Wichtig ist es, dass sich Projektergebnisse zumindest auf Teilbereiche der Region Ingolstadt und ihre Einwohner auswirken, zum Beispiel durch Beteiligungs- und Nutzungsmöglichkeiten. Die Projekte sollten darüber hinaus ein gemeinnütziges Ziel anstreben. „Seit 2014 haben uns Projektideen erreicht, die mit Hilfe des Fonds erst realisiert werden konnten. Es freut mich sehr, dass wir die Möglichkeit bieten können, auch jetzt wieder einen Teil zu den Erfolgsgeschichten beizutragen“, sagt Iris Eberl, Leiterin der IRMA-Geschäftsstelle.

Die Richtlinien zum IRMA-Kleinprojektfonds sowie alle nötigen Dokumente finden Interessierte auf der Projektseite unter [www.irma-ev.de](http://www.irma-ev.de).

## Mobilität im Gemeindebereich Altmannstein

**Zusätzliches Busangebot für den östlichen Gemeindebereich ab 01.04.2018 und Bedarfsabfrage aller Haushalte im Gemeindegebiet**

Seit vielen Jahren fährt im Auftrag des Marktes Altmannstein ein Bus, der die Kindergartenkinder des östlichen Gemeindebereiches in der Früh nach Altmannstein zum Kindergarten fährt und mittags von dort wieder nach Hause fährt.

Da das ÖPNV-Angebot im Gemeindebereich sehr gering ist, wurde nun bei einem Gespräch mit dem Busunternehmer Bäuml vereinbart, dass dieser nicht voll besetzte Bus auch von allen Bürgerinnen und Bürgern, vor allem von Senioren, mitgenutzt werden kann. Dafür muss pro Fahrtrichtung 1,50 € bei der Busbegleitung entrichtet werden, egal an welcher Haltestelle man ein- oder aussteigt bzw. wie weit man mitfährt.

Die Einnahmen werden an den Kindergarten Altmannstein zur eigenen Verwendung weitergeben.

Seitens der RBA und auch des Landratsamtes Eichstätt gab es dazu keine Einwände, damit kann die Nutzung dieser Buslinie ab 01.04.2018 angeboten werden.

Zu beachten ist aber, dass diese Busse nur während der Öffnungszeiten des Kindergartens, also nicht in den Schließzeiten fahren. Die einzelnen Haltestellen mit Abfahrtszeiten sind folgendermaßen festgelegt:

### Fahrplan der Busse

Hinfahrt	Abfahrtszeiten
Hexenagger - Bushaltestelle	07:35 Uhr
Tettenwang - Gasthaus Forster	07:40 Uhr
Laimerstadt - Haltestelle Gasthaus Weiß	07:44 Uhr
Ried - Schulbushaltestelle	07:47 Uhr
Hagenhill - Bushaltestelle	07:53 Uhr
Schwabstetten - Sandlagerhalle	07:55 Uhr
Altmannstein - Marktplatz	08:00 Uhr
Altmannstein - Taubental	08:03 Uhr
Altmannstein - Kindergarten/Altenheim	08:10 Uhr

Rückfahrt	Abfahrtszeiten
Altmannstein - Kindergarten/Altenheim	12:05 Uhr
Altmannstein - Taubental	12:12 Uhr
Altmannstein - Marktplatz	12:15 Uhr
Schwabstetten - Sandlagerhalle	12:20 Uhr
Hagenhill - Bushaltestelle	12:22 Uhr
Ried - Schulbushaltestelle	12:28 Uhr
Laimerstadt - Haltestelle Gasthaus Weiß	12:31 Uhr
Tettenwang - Gasthaus Forster	12:34 Uhr
Hexenagger - Bushaltestelle	12:39 Uhr

Zum Thema Beförderungen bzw. Busanbindungen ist eine fehlende Abdeckung aber auch in vielen anderen Ortsteilen gegeben. Viele Fahrten können inzwischen nicht mehr privat über Verwandte oder Bekannte abgewickelt werden, da diese aufgrund eigener Berufstätigkeit oder anderweitiger Verpflichtungen immer weniger Zeit dafür haben.

Für das Gemeindegebiet und darüber hinaus konnte bislang auch kein anderes System wie z.B. Sammeltaxi oder Rufbus etabliert werden.

Um aber einen richtigen Überblick über den tatsächlichen Bedarf zu gewinnen, wird eine Bürgerbefragung zur Ermittlung des Bedarfes in allen Ortsteilen durchgeführt werden. Dazu wird derzeit ein Fragebogen erstellt. Dieser wird dann in den nächsten Wochen über die Amtsboten an alle Haushalte im Gemeindebereich verteilt. Um eine erfolgreiche Umfrage mit wirklich repräsentativen Zahlen zu erzielen, wird ausdrücklich um rege Beteiligung durch die Rückgabe von möglichst komplett ausgefüllten Bögen gebeten.

**Markt Altmannstein**  
**Manfred Zippel**  
 Geschäftsleiter

## Schätzer/-in für Wildschäden an landwirtschaftlichen Flächen gesucht

Der Markt Altmannstein sucht dringend zusätzliche Personen, die die Aufgabe eines Schätzers/einer Schätzerin für Wildschäden wahrnehmen möchten. Bei Meldung von Schäden an landwirtschaftlichen Flächen – verursacht durch Wild – wird ein Schätzverfahren ausgelöst, wenn im Vorfeld keine gütliche Einigung zwischen Landwirt und Jäger bzw. Jagdgenossenschaft erzielt werden kann, oder beide Seiten von vornherein einvernehmlich eine Schätzung wollen. Träger dieser Verfahren ist zwar die jeweilige Gemeinde, in deren Gemarkung die betroffenen Grundstücke liegen, eine erforderliche Bestimmung und Schätzung der Schäden darf aber nur durch eine/n vom Landratsamt Eichstätt öffentlich bestellte/n Wildschadenschätzer/-in vorgenommen werden.

Vorrangig geht es bei diesen Schätzungen um die Feststellung, ob die Schäden tatsächlich von Wildtieren verursacht wurden und – wenn das der Fall ist – natürlich um die Festlegung des Umfangs und der Höhe des Schadens, sowie der Festlegung evtl. zusätzlicher Auflagen. Dazu wird ein Schätzprotokoll erstellt. Falls zusätzlich Protokolle oder Bescheide angefertigt werden müssen, wird dies vom Vertreter des Marktes Altmannstein vorgenommen, welcher auch die Vorbereitung und Durchführung des eigentlichen Verfahrens übernehmen muss.

Für den zeitlichen Aufwand und die entstehenden Fahrtkosten kann der/die Schätzer/-in natürlich einen entsprechenden Kostenersatz verlangen.

Bei Interesse oder auch bei Fragen und für weitere Auskünfte kann man sich beim Markt Altmannstein an Geschäftsleiter Manfred Zippel unter der Telefonnummer 09446/9021-26 wenden, oder auch im Rathaus, Marktplatz 4, 93336 Altmannstein, Zimmer Nr. 1.01 vorsprechen.

### Markt Altmannstein

## EVS 2018 – warum die Teilnahme wichtig ist

Landesamt für Statistik sucht noch Haushalte, die gegen eine Geldprämie von mindestens 85 Euro an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 teilnehmen

Alle fünf Jahre wird deutschlandweit die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) durchgeführt. Die Erhebung liefert auch Informationen über die Verbrauchsausgaben privater Haushalte. Auf Basis dieser Zahlen werden die Regelbedarfe ermittelt. Um die Preisentwicklung und die Veränderungen im Konsumverhalten von Haushalten korrekt widerspiegeln zu können, muss deswegen die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe alle fünf Jahre aktualisiert werden. 2018 ist es wieder so weit! Mitmachen lohnt sich dabei doppelt: Zum einen profitieren die teilnehmenden Haushalte von einem ausführlichen Überblick über ihre finanzielle Situation. Zum anderen erhalten sie als Dankeschön für ihre Beteiligung an der EVS eine Geldprämie in Höhe von mindestens 85 Euro.

Kommen Sie als Teilnehmer in Frage? Um auch 2018 wieder repräsentative Daten für die Politik, Wirtschaft und Wissenschaft bereitstellen zu können, suchen wir noch bis August 2018 insbesondere Haushalte

- mit einem Kind zwischen 14 bis 17 Jahren,
- von Landwirten, Selbstständigen,
- mit einem Einkommen unter 1.100 Euro,
- von Nichterwerbstätigen (außer Rentner/Pensionäre).

Egal ob Sie jung oder alt sind, wie viel Geld Sie sparen und wofür Sie Ihr Geld ausgeben – wir freuen uns über Ihre Teilnahme! Ausführliche Informationen rund um die EVS 2018 und eine Anmeldeöglichkeit finden Sie auf folgender Homepage: [www.evs2018.de](http://www.evs2018.de) oder der kostenlosen Hotline: 0800/5757001.

## Hundesteuer wird fällig

Zum 1. April wird wieder die Hundesteuer fällig. Die Bürger sollen sich dementsprechend im Rathaus melden, falls ein Hund an- bzw. abgemeldet werden soll.



## Das Team der Kleiderbörse Altmannstein informiert

Seit unserem 2-jährigen Bestehen konnten wir nun durch die großzügige Unterstützung der Bevölkerung, den vielen Spenden an Kleidung und Schuhen in den Größen vom Babyalter bis zu Erwachsenen, und Bettwäsche, wertvolle soziale Projekte fördern, aber auch Nöte lindern. Insgesamt und in Euro ausgedrückt konnten wir 2.750 Euro spenden. Wir danken auch allen Personen, die unser Angebot annehmen und Kleidung bei uns erwerben.

Unsere Preise pro Stück liegen nach wie vor bei 1,00 bis 3,00 €. Ab dem 24. März, Öffnungszeiten von 10-12 Uhr, haben wir unsere Ware wieder für Sie auf Frühjahr und Sommer umgestellt. Sie finden uns im Marktmuseum in der Mühlgasse in Altmannstein. Das Team der Börse freut sich auf Ihren Besuch, ob als „Lieferant“ oder als „Kunde“.

### Öffnungszeiten:

Sa., 24. März 2018, 10-12 Uhr	Mi., 28. März 2018, 15-17 Uhr
Sa., 07. April 2018, 10-12 Uhr	Mi., 11. April 2018, 15-17 Uhr
Sa., 21. April 2018, 10-12 Uhr	Mi., 25. April 2018, 15-17 Uhr
Sa., 05. Mai 2018 10-12 Uhr	Mi., 09. Mai 2018, 15-17 Uhr
Sa., 19. Mai 2018 10-12 Uhr	Mi., 23. Mai 2018, 15-17 Uhr
Sa., 02. Juni 2018, 10-12 Uhr	Mi., 06. Juni 2018, 15-17 Uhr
Sa., 16. Juni 2018, 10-12 Uhr	Mi., 20. Juni 2018, 15-17 Uhr

## Altmühl-Jura Mobilitätskonzept – Zweites Bürgerforum

Am 22. Februar hat das Regionalmanagement von Altmühl-Jura zusammen mit dem beauftragten Verkehrsplanungsbüro gevas humber&partner zum zweiten Bürgerforum im Haus des Gastes in Beilngries eingeladen.

Im Rahmen des Bürgerforums wurden die rund 30 interessierten Altmühl-Jura-Bürgerinnen und -Bürger über das sich in Aufstellung befindliche Mobilitätskonzept für die gesamte Region informiert. Ziel der Veranstaltung war es ebenso, die Meinung und Ideen der Bürger/-innen einzuholen.

Nach der Präsentation der regionalen Strukturdaten, der aktuellen ÖPNV-Erreichbarkeit sowie der Ergebnisse der Haushaltsbefragung aus dem März letzten Jahres, stellte Herr Meder (gevas humber&partner) die in Zusammenarbeit mit den Altmühl-Jura Bürgermeister/innen ausgearbeiteten Maßnahmen vor. Zwei der vorgestellten Maßnahmen sollen noch in diesem Jahr in die Umsetzung gehen. Darüber hinaus hatten die Bürger/-innen einige wertvolle Ideen, die in der Folge im Konzept aufgenommen werden.

Wesentliche Erkenntnis für die Bürger/-innen aus der anschließenden Diskussion war, dass das Konzept nicht den Anspruch verfolgt, den ÖPNV zu verbessern (dies ist Sache der Landkreise) sondern mithilfe von „Add-Ons“ versucht, punktuell durch bedarfsgerechte Angebote die Erreichbarkeit unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zu optimieren.

Das endgültig fertiggestellte Mobilitätskonzept wird im Rahmen der Standortmesse am 22. April der Öffentlichkeit vorgestellt, wozu wir Sie bereits heute recht herzlich einladen. Nähere Informationen zum Programmablauf finden Sie in Kürze auf unserer Homepage unter: [www.altmuehl-jura.de](http://www.altmuehl-jura.de)

## Mehr Geld für LEADER-Projekte bei Altmühl-Jura



Auch auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin war LEADER ein Thema am Stand von Altmühl-Jura. Landwirtschaftsminister Helmut Brunner mit Manfred Preischl, 1. Vorsitzender Altmühl-Jura, eingerahmt von der Jura-Vizehopfenkönigin aus Mindelstetten, Daniela Waltinger (links) und der Gredinger Schwarzbachkönigin Stefanie Dienstbier.

Foto: Detmers/SMELF

Außergewöhnliches Engagement zahlt sich aus: Bei einem Festakt in München hat Landwirtschaftsminister Helmut Brunner schon im Dezember des vergangenen Jahres 31 besonders aktiven Lokalen Aktionsgruppen (LAG) im Freistaat zusätzliche Fördermittel aus dem EU-Programm LEADER zugesagt – darunter auch Altmühl-Jura. Das in der aktuellen Förderperiode (2014 bis 2020) zur Verfügung stehende Budget der LAGs steigt damit um jeweils 300.000 auf 1,8 Millionen Euro. „Sie haben seit 2014 eine Vielzahl von Projekten in die Tat umgesetzt, um Ihre Heimat weiterzuentwickeln und lebenswert zu halten – das möchte ich honorieren“, sagte Brunner. Die zusätzliche Finanzspritze aus eigens dafür reservierten Restmitteln des 111 Millionen Euro umfassenden LEADER-Gesamttopfs solle Ansporn sein, sich weiter mit Nachdruck zu engagieren. Dem Minister zufolge ist LEADER ein wirksames und bewährtes Instrument zur Entwicklung der ländlichen Räume. Die große Nachfrage und starke Beteiligung der Bürger vor Ort seien Beleg dafür, „dass das Programm bei den Menschen ausgesprochen gut ankommt und viel bewirkt“.

Das LAG-Management von Altmühl-Jura steht jetzt in den Startlöchern, um die zusätzlichen Fördergelder möglichst zügig in neue Projekte fließen zu lassen. Die Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle freuen sich auf weitere Projektideen aus der Bevölkerung. Kontakt: 08461/6063550 (Mo-Do vormittags) oder info@altmuehl-jura.de



Im Rahmen der Weihnachtsfeier der Gemeinde Altmannstein wurden langjährige Mitarbeiter für ihre Treue ausgezeichnet. Alle drei Geehrten können jeweils auf 25 Dienstjahre bei der Gemeinde Altmannstein zurückblicken. Kämmerer Gerald Schlagbauer (Zweiter von links) machte sein Vierteljahrhundert im Dienste der Gemeinde Altmannstein am 1. September 2017 voll, ebenso Rita Scheiblecker (Mitte). Sie ist Erzieherin im Kindergarten Schamhaupten. Nur einen Monat später, nämlich am 1. Oktober 2017, konnte Waldtraut Frankovsky (Zweite von rechts), ebenfalls Erzieherin im Kindergarten Schamhaupten, ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feiern. Bürgermeister Norbert Hummel (ganz links) und Geschäftsleiter Manfred Zippel (ganz rechts) gratulierten ihren treuen Mitarbeitern im Rahmen der Weihnachtsfeier herzlich zu deren Dienstjubiläum und überreichten ihnen als Anerkennung jeweils ein kleines Präsent.

Foto: Gemeinde Altmannstein

## Altmühl-Jura-Standortmesse 2018 am 21./22. April in Dietfurt a.d. Altmühl

Am 21./22. April findet die Altmühl-Jura-Standortmesse des Regionalmanagements von Altmühl-Jura in Dietfurt statt. Zahlreiche Aussteller aus dem regionalen Gewerbe, ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm bei kulinarischen Schmankerln und die beiden Zusatz-Themen Ausbildungsmesse und e-day laden ein zu einem Ausflug mit der ganzen Familie.

Im großen Messezelt und auf dem Außengelände am Dietfurter Volksfestplatz präsentieren regionale Unternehmen ihre Angebote und Leistungen. Bei der Ausbildungsmesse am ersten Messe-Tag informieren attraktive Ausbildungsbetriebe aus der Region in der 7-Täler-Halle und der Grund- und Mittelschule Dietfurt über die Ausbildungsmöglichkeiten in der Region. Wer sich für die Themen E-Mobilität, Fahrrad und Energie interessiert, der kann sich beim e-day am zweiten Tag umfassend informieren und gleich vor Ort die vielfältigen Testmöglichkeiten elektrobetriebener Fahrzeuge nutzen.

Kulturelles Highlight des Wochenendes ist der Kabarett-Abend mit LIZZY AUMEIER am Samstag, 21. April 2018. Das Oberpfälzer Original präsentiert im Bewirtungszelt am Messengelände (biertischbestuhlt) sein neues Programm „JA, ICH WILL“, Beginn ist um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr). Karten sind ab sofort für 22,00 € zzgl. Gebühren im Vorverkauf beim Touristbüro Dietfurt, Wittl Dietfurt und bei den Geschäftsstellen des Donaukurier erhältlich. Weitere örtliche Vorverkaufsstellen finden Sie im Internet, Infotelefon 08461/6063550.

Weitere Informationen rund um die Standortmesse finden Sie unter: [www.altmuehl-jura.de](http://www.altmuehl-jura.de)



Die Eheleute Franz und Rosi Gerstner – hier mit Herrn Bender von der Touristinformation Eichstätt – waren zwei Tage auf der Messe „CMT Stuttgart“ vertreten, um für die Limesgemeinden, insbesondere auch für Altmannstein, zu werben. Sie stellten fest, dass die Messe sehr gut besucht war. Die ausgelegten Prospekte zum Thema Wandern und Radeln, aber auch der Katalog „Urlaub am Limes“ kamen gut bei den Besuchern an und wurden gerne mitgenommen.

Foto: privat

# Mitgliederauflistung des Gewerbevereins Altmanntein

## ÄRZTE, APOTHEKEN, GESUNDHEIT

**Freecross Ingolstadt**, Vertrieb von Fitnessgeräten, Rupert Schmidt, Rehsteig 14, 93336 Altmanntein/Hexenagger, 09442/9067515, rupert@ganzheitlich-laufen.de

**Forscht Sehen + Hören**, Augenoptik & Hörgeräteakustik, Heinrich Forscht, Bahnhofstraße 8, 93336 Altmanntein, 09446/918071, altmanntein@forscht.net, www.forscht.net

**Mariahilf-Apotheke**, Jens Köhler, Riedenburger Straße 6, 93336 Altmanntein, 09446/1041, mariahilf@email.de

**Fitnessstudio/Personal Training**, Oliver Riess, Kelheimer Straße 5, 93339 Riedenburg, 09442/2020

**Naturheilpraxis Stark Gabi**, Heilpraktikerin, Untere Ringstraße 1, 93336 Schamhaupten, 09446/919256, info@naturheilpraxis-gabistark.de

**Wellness- und Transformationstherapeutin Anja Hengl-Vlk**, Hölzweg 8, 93349 Mindelstetten, vlk.anja@yahoo.de

## FINANZEN & VERSICHERUNGEN

**Allianz Generalvertretung Banzer**, Rainer Banzer, Bahnhofstraße 20, 93336 Altmanntein, 09446/910020, www.banzer-allianz.de

**Raiffeisenbank Altmanntein**, Mathias Hruza, Bahnhofstraße 3, 93336 Altmanntein, 09446/90200, mathias.hruza@raiba-riedenburg.de, www.raiba-riedenburg-lobsing.de

**Kreissparkasse Kelheim** (Geschäftsstelle Altmanntein), Christian Lanzinger, Ingolstädter Straße 2, 93336 Altmanntein, 09446/911000, christian.lanzinger@kreissparkasse-kelheim.de, www.kreissparkasse-kelheim.de

**Steuerkanzlei Sandra Mühl**, Graf-Niklas-Straße 1, 93336 Altmanntein, 09446/919990, info@steuerkanzlei-muehl.de

**Steuerberatung Bernhard Winkler**, Forststraße 12 a, 93336 Altmanntein/Steinsdorf, 0841/9650820, bernhard.winkler@mtg-group.de

## DIENTSTLEISTUNGEN

**DOHN Werbung . Dohn & Frey GmbH**, Alexander Frei, Schambacher Weg 20, 93339 Riedenburg, 09442/920610, info@dohn.de, www.dohn.de

**Donau Immobilien GmbH**, Adolf Krauser, Bahnhofstraße 11, 93336 Altmanntein, 09446/7319, info@donau-immo.de, www.donau-immo.de

**GrasMedia Kreativbuero**, Jens-U. Gras, Neustädter Straße 1, 93336 Altmanntein/Pondorf, 08468/8049160, info@grasmedia.com, www.grasmedia.com

**Hecker Handels GmbH**, Andreas Hecker, Am Steinbock 3, 93336 Altmanntein, 09446/7313, a.hecker.blatt-gh@t-online.de

**Gabriele Veit – Werbeagentur & Druckvorstufe**, Am Limes 11, 93336 Altmanntein/Hagenhill, 09446/9193030, gabriele.veit@t-online.de

## GARTEN & HAUS

**Blumen Riedel GbR**, Katrin und Sonja Riedel, Riedenburger Str. 11, 93336 Altmanntein, eugen.riedel@t-online.de

**Holzmarkt & Gartenwelt Riegelsberger e.K.**, Thomas Riegelsberger, Ludwig-Riegelsberger-Platz 2, 93336 Altmanntein/Hexenagger, 09442/1690, info@holzmarkt-riegelsberger.de, www.holzmarkt-riegelsberger.de

**Raumausstattung Sieber**, Ludwig Sieber, Beilngrieser Straße 5, 93336 Altmanntein/Schamhaupten, 09446/343

**Max Zwickl e.K.**, Helga Vasall, Bahnhofstraße 27, 93336 Altmanntein, 09446/305, h.vasall@t-online.de

**Erdbau Franz**, Ortwin Franz, Ammerbauerweg 2, 93336 Altmanntein/Hagenhill, 09446/7399, juliafranz96@web.de

**Ihr Landmarkt „KOCH“**, Helmut Koch, Bahnhofstraße 19, 93336 Altmanntein, 09446/2100, www.koch-altmanntein.de

## GASTRONOMIE & BRAUEREIEN

**Restaurant „Delphi“**, griechisches Restaurant, Kostas Koleoglou, Bahnhofstraße 1, 93336 Altmanntein, 09446/918858

**Diana's Schmankerltaxi**, Diana May-Klotsch, Marienplatz 1, 93336 Altmanntein/Sandersdorf, info@dianas-schmankerltaxi.de, 09446/9195580, www.dianas-schmankerltaxi.de

**Gasthaus „Zur Klause“**, Heinrich Faulstich, Am Steinertal 6, 93336 Altmanntein/Sollern, 0151/42311799, zur-klause-sollern@web.de

**„Zur alten Brauerei“**, Rudi Faulstich, Talstraße 13, 93336 Altmanntein/Hexenagger, 09491/954666

**Landgasthof „Zum Gaulwirt“**, Sebastian Forster, Hauptstraße 14, 93336 Altmanntein/Tettenwang, 09446/578, info@zum-gaulwirt.de

**Schlossbrauerei „de Bassus“**, Martin Heiß, Nürnberger Straße 13, 93336 Altmanntein/Sandersdorf, 09446/902930, info@de-bassus.de, www.de-bassus.de

**Landgasthof Neumayer**, Max Neumayer, Bahnhofstraße 15, 93336 Altmanntein, 09446/1030, gasthof-neumayer@t-online.de

**Gasthof „Zur Sonne“**, Georg Schlagbauer, Marienplatz 10, 93336 Altmanntein/Sandersdorf, 09446/1236, g.schlagbauer@gmx.de

**Schlossgaststätte & Metzgerei Schmid**, Gabriele Schmid, Talstraße 16, 93336 Altmanntein/Hexenagger, 09442/1322

**Landgasthof Wild**, Günther Wild, Ottostraße 1, 93336 Altmanntein/Hagenhill, 09446/573, info@landgasthof-wild.de

**Kochschule „Kostprobe“**, Kochkurse, Teamevents & Genussclub, Ulrike Baer, Kelheimer Straße 2, 93336 Altmanntein/Pondorf, 01774101059, info@kostprobe-bayern.de, www.kostprobe-bayern.de

## HANDWERK

**Metallbau Robert Betz**, Berghausen 42, 93336 Altmanntein, Tel. 0170/2778122

**Bucher + Kelch GmbH**, die Experten für Haus und Garten, Bachstraße 11, 85104 Pförring/Ettling, 08403/209363, info@bucher-kelch.de, www.bucher-kelch.de

**Bauunternehmen Eichenseer e.K.**, Viehhausen 1, 93336 Altmanntein, 09446/1207

**Altmannteiner Gold- und Silberschmiede**, Stefan Fauner, Marktplatz 5, 93336 Altmanntein, 09446/9182560

**Schuh- und Lederwerkstatt Geiger-Thumann**, Barbara Geiger-Thumann, Rot-Kreuz-Straße 24, 93336 Altmanntein/Schamhaupten, 09446/2406, info@geiger-thumann.de

**Malerbetrieb Kaindl**, Willibald Kaindl, Biber 4, 93336 Altmanntein, 09466/1352

**W. Klein GmbH**, Bad-Fliesen-Heizung-Solar, Wolfgang Klein, Installateur, Nußhausen 4, 93339 Riedenburg, 09442/91990, info@bad-klein.de

**Kobler Gas-Wasser-Heizung GmbH & Co. KG**, Kai Kobler, Bahnhofstraße 2, 93336 Altmanntein, 09446/910183, info@kaikobler.de

**Schreinerei König**, Manfred König, De-Bassus-Straße 3, 93336 Altmanntein/Sandersdorf, 09446/910962, www.schreinereim Schloss.de

**Kalkbrennerei Körndl**, Robert Körndl, Am Schlossberg 7, 93336 Altmanntein, 09446/2724, info@holzalkalkbrennerei-koerndl.de

**Friseursalon Kreutzer**, Jürgen Kreutzer, Riedenburger Straße 7, 93336 Altmanntein, 09446/1313, yogi.kreutzer@web.de

**Besenbinder Hans Küsters**, Hauptstraße 6, 93336 Altmanntein/Hexenagger, 09446/906866, ikuester@hotmail.de

**Mack Fenster und Türen**, Marina Mittermeier, Gartenstraße 3, 86706 Weichering, 08454/9159315

**Friseursalon „Thairesas“**, Theresa Perras, Ingolstädter Straße 37, 93336 Altmanntein, 09446/348, info@thairesas.de, www.thairesas.de

**Bau- und Möbelschreinerei Michael Petz**, Michael Petz, Hagenhill Straße 23, 93336 Altmanntein, 09446/2354, schreinerei-petz@michael@gmx.de, www.schreinerei-petz-michael.de

**Schlosserei-Installation Pritschet**, Peter Pritschet, Kirchenweg 7, 93336 Altmanntein/Pondorf, 08468/240, peter.pritschet@t-online.de

**Ramsauer Elektrotechnik**, Bernhard Ramsauer, Apianstraße 17, 93336 Altmanntein, 09446/918288, info@ramsauer-elektrotechnik.de

**Heizung-Sanitär-Solar Roth**, Horst Roth, Hollerstraße 11, 93336 Altmanntein/Steinsdorf, 09446/1857, anfrage@roth-solartechnik.com

**Schels GmbH**, Holzbau & Zimmerei, Thomas und Manfred Schels, Hagenhiller Straße 25, 93336 Altmanntein, 09446/90140, info@schels-holzbau.de, www.schels-holzbau.de

**Malerfachbetrieb**, Werner Schmid, Sonnenleite 11, 93339 Riedenburg, 09442/1859

**Sanitärinstallation Schmidtnr**, Markus Schmidtnr, Graf-Niklas-Straße 8, 93336 Altmanntein, 09446/910629, schmidtnr.m@t-online.de

**Tor-Tür-Antriebstechnik Schubert**, Stephan Schubert, Altmühlstraße 19, 85290 Ilmendorf, 08457/9362060, www.tts-schubert.de

**Spenglerei & Dacheindeckung Tischner**, Franz Tischner, Tassilostraße 4, 93336 Altmanntein, 09446/2398, www.tischner-spenglerei-unddacheindeckung.de

**Wiegel Feuerverzinken GmbH**, Alemannenstraße 12, 85095 Denckendorf, 08466/95110, wdf.info@wiegel.de

**Friseur Haarglanz**, Veronika Besel, Hofbauernfeld 6, 93336 Altmanntein, info@haarglanz-friseur.de

## LEBENSMITTEL

**Bäckerei Grundei**, Andreas Grundei, Marienplatz 13, 93336 Altmanntein/Sandersdorf, 09446/1059, andi.grundi@t-online.de

**Metzgerei Kloiber**, Franz Kloiber, Bahnhofstraße 4, 93336 Altmanntein, 09446/682, f.kloiber@t-online.de

**Frischemärkte Kubitzky KG**, Lothar Kubitzky, Galgenbergstraße 19, 93336 Altmanntein, 09446/918547, edeka.kubitzky.sb@edeka.de, www.edeka-kubitzky.de

**Metzgerei Streitberger**, Max Streitberger, Marktplatz 2, 93336 Altmanntein, 09446/649

## REISEVERANSTALTER

**Bäumli-Reisen**, Omnibusunternehmen, Gerhard Bäumli, Am Westring 1, 85104 Lobsing, 08403/92900, info@baeuml-reisen.de

**Hengl-Reisen**, Helmut Hengl, Holzweg 8, 93349 Mindelstetten, 08403/1332, hengl.reisen@t-online.de

## RUND UMS FAHRZEUG

**Autohaus Rudzki GmbH**, Waldemar Rudzki, Landshuter Straße 3, 93336 Altmanntein/Sandersdorf, 09446/1288, www.autohaus-rudzki.de

**Autohaus Busch**, Martin Busch, Max-Pollin-Straße 2, 85104 Pförring, 08403/92780, martin.busch@autohausbusch.de

**Faulstich Bagger- & Fuhrunternehmen**, Michael Faulstich, Rehsteig 79, 93336 Altmanntein/Hexenagger, 09442/2776, faulstich.transporte@t-online.de

**Autohaus Faulstich**, Horst Faulstich, Riedenburger Straße 17, 93336 Altmanntein, 09446/1202, info@auto-faulstich.de

**Kfz-Lackiererei Kryschak**, Waldemar Kryschak, Neuses 9, 93336 Altmanntein/Neuses, 08468/258, lackiererei@kryschak.de

**Kfz-Werkstatt Schneider**, Andreas Schneider, Berghausen 5, 93336 Altmanntein/Berghausen, 09446/380, info@schneider-auto-service.de

**Autohandel Spragalla**, Robert Spragalla, Bahnhofsweg 3, 93336 Altmanntein/Sandersdorf, 09446/910528, spragalla@t-online.de

**MS Autoservice + Autohandel GmbH**, Manfred Stopfer, Beilngrieser Straße 21, 93336 Altmanntein, Pondorf, 08468/804740, info@msautoservice.de, www.msautoservice.de

**Agrar & Logistik GmbH**, Rainer Wagner, Kollerhof 1a, 93336 Altmanntein, 09446/910381, wagner.kollerhof@t-online.de

## SONSTIGES

**Forstdienstleistung**, Gerhard Euringer, Auf der Biber 8, 93336 Altmanntein, gerhard.euringer@web.de

**Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH**, Thomas Gogl, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, 0841/9666-640, thomas.gogl@iz-regional.de, www.iz-regional.de

**Fahrschule Hable**, Burgstr. 2, 93339 Riedenburg, info@fahrschule-hable.de

**Gemeinde Altmanntein**, Bürgermeister Norbert Hummel, Marktplatz 4, 93336 Altmanntein, 09446/90210, www.altmanntein.de

**Bekleidungskaufhaus Körndl**, Hans-Bernhard Körndl, Riedenburger Straße 12, 93336 Altmanntein, 09446/1215, www.kauffhaus-koerndl.com

**Raiffeisen-BayWa Waren GmbH**, Raiffeisenstraße 18, 85104 Lobsing, 08403/92760, info@raibay.de

**Geschenkboutique Schels**, Birgit Schels, Riedenburger Straße 7, 93336 Altmanntein, 09446/2456, www.powershop11.de

**Thermomix Repräsentantin**, Sonja Eberl, Lindenstraße 2 a, 93336 Altmanntein/Tettenwang, 09446/1886, sonja.eberl@icm-agentur.de

**Wohnaccessoires & Deko**, Michael Trappmann, Birkenstraße 4, 93336 Altmanntein, 0173/8500879, www.traum-ambiente.info

**IT-4ensic GmbH**, Mike Wachek, Gartenstraße 13, 93339 Riedenburg, 0800/4008811, www.it-4ensic.de

**Werbeglobus**, Karl-Heinz Schneider, Kirchbusch, Werbeglobus@aol.com

**Karla Werthammer**, Burg-Stein-Gasse 18, 93336 Altmanntein, 09446/910710

**EDV-Handel Wolfsfellner**, Roland Wolfsfellner, Pfarrer-Holzappel-Straße 40, 93336 Altmanntein/Mendorf, 09446/910030, r.wolfsfellner@ipro.de

## Terminkalender des Marktes Altmannstein

### März

#### Samstag, 24. März

- ▶ Wandertour mit Gästen und Einheimischen, 11.00 bis 15.00 Uhr Gehzeit ca. 2,5 Std., Treffpunkt: 11.00 Uhr Parkplatz an der Altmühlbrücke Unteremmendorf, Veranstalter: Fremdenverkehrsverein Altmannstein
- ▶ Starkbierfest der FFW Sandersdorf, 19.00 Uhr, Ort: Feuerwehrhaus Sandersdorf, Am Görzenberg, Sandersdorf, Veranstalter: FFW Sandersdorf
- ▶ Watt-Turnier Kulturverein Hagenhill, 9.30 Uhr, Ort: Landgasthof Wild, Ottostraße 1, Hagenhill, Veranstalter: Kulturverein Hagenhill

#### Freitag, 30. März

- ▶ Osteriesuchen, 14.00 Uhr, Ort: Vereinsheim der Siedlergemeinschaft Sandersdorf, Am Görzenberg, Sandersdorf, Veranstalter: Siedlergemeinschaft Sandersdorf

#### Freitag, 30. März

- ▶ Osterhasenschießen Schützenverein Laimerstadt/Ried, 19.30 Uhr, Ort: Ehem. Gasthaus Weiß, Hauptstraße 10, Laimerstadt, Veranstalter: Schützenverein „Am Limes“ Laimerstadt/Ried

### April

#### Montag, 2. April

- ▶ Osterschießen Bergschützen Hexenagger, 17.00 Uhr, Ort: Schützenhaus Hexenagger, Hauptstraße 13, Hexenagger, Veranstalter: Bergschützen Hexenagger

#### Mittwoch, 4. April

- ▶ Fossilien-Steinbruchführung, 10.00 bis 11.30 Uhr, Ort: Fossiliensteinbruch Schamhaupten, Bergstraße, Schamhaupten, Veranstalter: Fremdenverkehrsverein Altmannstein

#### Samstag, 7. April

- ▶ Theateraufführung „Severin's Liebesabenteuer“, 19.00 Uhr, Ort: Gasthaus Bacherl, Riedenburger Straße 1, Pondorf, Veranstalter: Holzschlegelbühne Pondorf

- ▶ Watt-Turnier FC Laimerstadt, 19.30 Uhr, Ort: Sportheim Ried, Am Sportplatz 18, Ried, Veranstalter: FC Laimerstadt

#### Sonntag, 8. April

- ▶ Altmühltaler Gartenfest, 10.00 bis 17.00 Uhr, Ort: Riegelsberger Thomas Gartenwelt & Holzmarkt, Ludwig-Riegelsberger-Platz 2, 93336 Hexenagger, Veranstalter: Riegelsberger Thomas Gartenwelt & Holzmarkt
- ▶ Theateraufführung „Severin's Liebesabenteuer“, 18.00 Uhr, Ort: Gasthaus Bacherl, Riedenburger Straße 1, Pondorf, Veranstalter: Holzschlegelbühne Pondorf

#### Mittwoch, 11. April

- ▶ Monatstreffen Seniorenclub Sandersdorf, 13.00 Uhr, Ort: Gasthof Schlagbauer, Marktplatz 10, Sandersdorf, Veranstalter: Seniorenclub Sandersdorf

#### Donnerstag, 12. April

- ▶ Jugendtreff, 19.00 Uhr, Ort: Landgasthof Neumayer, Bahnhofstraße 15, Altmannstein, Veranstalter: Marktverwaltung Altmannstein

#### Freitag, 13. April

- ▶ Theateraufführung „Severin's Liebesabenteuer“, 19.00 Uhr, Ort: Gasthaus Bacherl, Riedenburger Straße 1, Pondorf, Veranstalter: Holzschlegelbühne Pondorf

#### Samstag, 14. April

- ▶ Theateraufführung „Severin's Liebesabenteuer“, 19.00 Uhr, Ort: Gasthaus Bacherl, Riedenburger Straße 1, Pondorf, Veranstalter: Holzschlegelbühne Pondorf

#### Sonntag, 15. April

- ▶ Theateraufführung „Severin's Liebesabenteuer“, 18.00 Uhr, Ort: Gasthaus Bacherl, Riedenburger Straße 1, Pondorf, Veranstalter: Holzschlegelbühne Pondorf

#### Freitag, 20. April

- ▶ Theateraufführung „Severin's Liebesabenteuer“, 19.00 Uhr, Ort: Gasthaus Bacherl, Riedenburger Straße 1, Pondorf, Veranstalter: Holzschlegelbühne Pondorf

#### Samstag, 21. April

- ▶ Wandertour mit Gästen und Einheimischen, 11.00 bis 15.00 Uhr Gehzeit ca. 2,5 Std., Treffpunkt: 11.00 Uhr Parkplatz an der Altmühl in Arnsberg, Veranstalter: Fremdenverkehrsverein Altmannstein
- ▶ Konzert der Schambachtaler Blaskapelle, 19.00 Uhr, Ort: Mehrfachturnhalle Altmannstein, Hofbauernfeld 1, Veranstalter: Schambachtaler Blaskapelle
- ▶ Theateraufführung „Severin's Liebesabenteuer“, 19.00 Uhr, Ort: Gasthaus Bacherl, Riedenburger Straße 1, Pondorf, Veranstalter: Holzschlegelbühne Pondorf

#### Montag, 30. April

- ▶ Maibaumaufstellen in Sandersdorf, 18.00 Uhr, Ort: Gasthof Schlagbauer, Marktplatz 10, Sandersdorf, Veranstalter: FFW Sandersdorf

### Mai

#### Dienstag, 1. Mai

- ▶ Wallfahrt der Pfarreien Schamhaupten und Pondorf, 6.00 Uhr, nach Bettbrunn
- ▶ Maibaumaufstellen in Ried, 11.00 Uhr, Ort: Sportheim Ried, Am Sportplatz 18, Ried, Veranstalter: Gartenbauverein Laimerstadt
- ▶ Maibaumaufstellen in Hexenagger, 14.00 Uhr, Ort: Schützenhaus Hexenagger, Hauptstraße 13, Hexenagger, Veranstalter: FFW Hexenagger
- ▶ Maibaumaufstellen in Megmannsdorf, 19.00 Uhr, Treffpunkt: Feuerwehrhaus Megmannsdorf, Veranstalter: FFW Megmannsdorf
- ▶ Maifeier in Neuenhinzenhausen, Ort: am Kinderspielplatz in Neuenhinzenhausen, Veranstalter: alle Vereine von Neuenhinzenhausen

#### Mittwoch, 9. Mai

- ▶ Monatstreffen Seniorenclub Sandersdorf mit Mutter- und Vätertagsfeier, 13.30 Uhr, Ort: Gasthof Schlagbauer, Marktplatz 10, Sandersdorf, Veranstalter: Seniorenclub Sandersdorf

#### Donnerstag, 10. Mai

- ▶ Vätertagswanderung FFW Sandersdorf/FC Bayern Fanclub/1860 Fanclub, Ort: de Basus Schloßbrauerei zu Sandersdorf, Nürnberger Straße 13, Sandersdorf
- ▶ Vätertagswanderung Hexenagger, 9.00 Uhr, Ort: Schlossgaststätte Schmid, Talstra-

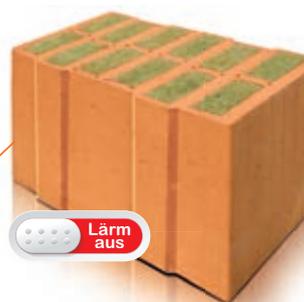


## Natürliche Ziegelbaustoffe für Ihr Zuhause

Schaffen Sie sich mit unseren innovativen Ziegelprodukten ein Zuhause in dem Sie sich rundum wohl fühlen. Dank unseres umfangreichen Sortiments, haben wir für jede bauliche Herausforderung den passenden Stein. Zum Beispiel:

#### Thermopor TV 9

Gefüllt mit Steinwolle für perfekten Schallschutz im Geschosswohnungsbau.



Ziegelwerk Turber GmbH  
Riedenburger Str. 25  
85104 Pförring  
Tel. (0 84 03) 92 94-0

[www.turber.de](http://www.turber.de)



Be 16, Hexenagger, Veranstalter: Bergschützen Hexenagger

#### Donnerstag, 10. Mai, bis Sonntag, 13. Mai

► Jahreshauptversammlung der Reisemobil Union e.V., Ort: Parkplatz Ortsmitte, Bahnhofstraße, 93336 Altmanntein, Veranstalter: Reisemobil Union e.V.

#### Freitag, 11. Mai, bis Sonntag, 13. Mai

► Pilgern auf dem Jakobsweg von Eichstätt nach Donauwörth, Geführte Pilgerwanderung mit spirituellen Elementen mit Pilgerführerin Susanne Fischer. Anmeldung erforderlich! Veranstalter: Fremdenverkehrsverein Altmanntein

#### Dienstag, 15. Mai

► Info-Veranstaltung zum Ferienprogramm 2018, 19.00 Uhr, Ort: Zur Klause, Am Steintal 6, Sollern, Veranstalter: Marktverwaltung Altmanntein

#### Donnerstag, 17. Mai

► Maifeier in Ried, 19.30 Uhr, Ort: Sportheim Ried, Am Sportplatz 18, Ried, Veranstalter: Gartenbauverein Laimerstadt

#### Montag, 21. Mai

► Dorffest in Winden, 11.00 Uhr, Ort: Feuerwehr-Mehrzweckraum, Südring 7, Winden, Veranstalter: FFW Winden

#### Freitag, 25. Mai

► Weinfest in Sollern, Ort: Pfarrhof in Sollern, Veranstalter: Gemüchkeitsverein Neuenhinzenhausen

#### Samstag, 26. Mai

► Wandertour mit Gästen und Einheimischen, 11.00 bis 15.00 Uhr Gehzeit ca. 2,5 Std., Treffpunkt: 11.00 Uhr Parkplatz am Festplatz Mindelstetten, Veranstalter: Fremdenverkehrsverein Altmanntein

#### Sonntag, 27. Mai

► Wallfahrt nach Eichelberg, 3.00 Uhr, Veranstalter: Kath. Pfarrei Pondorf

#### Mittwoch, 30. Mai

► Fossilien-Steinbruchführung, 10.00 bis 11.30 Uhr, Ort: Fossiliensteinbruch Schamhaupten, Bergstraße, Schamhaupten, Veranstalter: Fremdenverkehrsverein Altmanntein

#### Donnerstag, 31. Mai

► Lebendkickerturnier, Ort: Landgasthof Neumayer, Bahnhofstraße 15, Altmanntein, Veranstalter: Kolpingfamilie Altmanntein

► Radifest in Steinsdorf, 14.00 Uhr, Ort: Weiher Steisdorf, Veranstalter: Gartenbauverein Steinsdorf

#### Freitag, 8. Juni, bis Sonntag, 10. Juni

► 150 Jahre FFW Altmanntein, Ort: Parkplatz Ortsmitte, Bahnhofstraße, Altmanntein, Veranstalter: FFW Altmanntein

#### Mittwoch, 13. Juni

► Monatstreffen Seniorenclub Sandersdorf, 13.00 Uhr, Ort: Gasthof Schlagbauer, Marktplatz 10, Sandersdorf, Veranstalter: Seniorenclub Sandersdorf

#### Sonntag, 17.06.

► Matinee in Weiß, ein stilvolles, fröhliches Familienpicknick, 9.30 bis 12.00 Uhr, Ort: Hoferstadel und Museumsgarten, Mühlgasse 3, Altmanntein, Veranstalter: Marktverwaltung Altmanntein

#### Freitag, 22. Juni, bis Sonntag, 24. Juni

► Freilichttheater in Schamhaupten „Der blaue Krug“, Ort: Weiherfelsen Schamhaupten, Am Ursprung, Schamhaupten, Veranstalter: Schambachbühne Schamhaupten

#### Samstag, 23. Juni

► Wandertour mit Gästen und Einheimischen, 11.00 bis 15.00 Uhr Gehzeit ca. 3 Std., Treffpunkt: 11.00 Uhr an der Hadriansäule, KEH 5 Hienheim-Essing, Veranstalter: Fremdenverkehrsverein Altmanntein

► Sonnwendfeier Hexenagger, 19.00 Uhr, Ort: Schützenhaus Hexenagger, Hauptstraße 13, Hexenagger, Veranstalter: Bergschützen Hexenagger

► Sonnwendfeier in Ried, 19.30 Uhr, Veranstalter: Schützenverein „Am Limes“ Laimerstadt/Ried

#### Mittwoch, 27. Juni

► Fossilien-Steinbruchführung, 10.00 Uhr, Ort: Fossiliensteinbruch Schamhaupten, Bergstraße, Schamhaupten, Veranstalter: Fremdenverkehrsverein Altmanntein

#### Donnerstag, 28. Juni, bis Sonntag, 1. Juli

► Freilichttheater in Schamhaupten „Der blaue Krug“

► Ort: Weiherfelsen Schamhaupten, Am Ursprung, Schamhaupten

► Veranstalter: Schambachbühne Schamhaupten

#### Samstag, 30. Juni

► Kinderfest mit Vereinsabend in Sandersdorf, 14.00 Uhr, Ort: Vereinsheim der Siedlergemeinschaft Sandersdorf, Am Görzenberg, Sandersdorf, Veranstalter: Siedlergemeinschaft Sandersdorf

#### Samstag, 28. Juli

► Andalusischer Abend ab 17 Uhr im Hofergarten mit spanischen Köstlichkeiten und Musik

**Altmühltaler  
GARTENFEST**

**8. APRIL  
10 bis 17 Uhr**

**VIELE AUSSTELLER • EINTRITT FREI  
IN HEXENAGGER**

**RIEGELSBERGER  
GARTENWELT**

# Drei „Jubiläums-Feiertage“ mit viel Programm

Freiwillige Feuerwehr Altmannstein feiert von 8. bis 10. Juni 150-jähriges Bestehen

**Altmannstein (e)** Bei der Freiwilligen Feuerwehr Altmannstein steht ein Jubiläum ins Haus, das nicht viele Vereine und Organisationen feiern können: Sie wird 150 Jahre alt. Zum Gedenken daran gibt es von Freitag, 8. Juni, bis Sonntag, 10. Juni, drei Tage lang ein großes Fest.



Franz Weber, 1. Kommandant, bei der Gründung im Jahr 1868.

Das Festprogramm steht zwar bereits, allerdings musste der Festausschuss, allen voran Festleiter Florian Holzapfel, noch schlaflose Nächte durchleben. Schließlich wurde kein Geringerer als Schirmherr auserkoren als Horst Seehofer, der zum Zeitpunkt der Anfrage noch Bayerischer Ministerpräsident war. Und genau dieser hatte alle Hände voll zu tun nach der Bundestagswahl im letzten Jahr, so dass keiner recht wusste, in welcher Funktion er letzten Endes kommen würde.

### Zahlreiche historische Dokumente erhalten

Die Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Altmannstein reicht weit zurück. Am 23. September 1868 nahmen 67 Männer an

der Gründungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Altmannstein teil. Zum 1. Vorstand wurde damals der Schuhmacher Anton Tyroler gewählt, 1. Kommandant wurde der Bierbrauer Franz Weber und Schriftführer der Kaufmann Fritz Bauer.

Die erste Satzung, die „Statuten der Freiwilligen Feuerwehr Altmannstein nebst einem Anhang über Allgemeine Dienst-Instruktionen“ liegt bis heute vor. Auch weitere zahlreiche Dokumente aus der Gründungszeit lagern noch im Feuerwehrhaus. Es handelt sich um wahre Schätze: Original-Satzungen in altdeutscher Schrift, Ausgaben der Feuerwehrzeitung, alte Rechnungen, anhand derer sich die Entwicklung der Löschtruppe und des Vereins rekonstruieren lassen sowie Einladungen und Zusagen zum 25-jährigen Stiftungsfest 1894 oder zum Feuerwehrball 1884. Bei Letzterem ist vermerkt,



Die erste Satzung von 1868 liegt bis heute im Archiv der Freiwilligen Feuerwehr Altmannstein vor.

## Gasthaus „Zur Klaus“

- Sonn- und feiertags ab 10 Uhr geöffnet
- Mittagstisch

Einfach bayrisch, einfach guad!

**Wir haben am Ostersonntag,  
1. April 2018, und am Ostermontag,  
2. April 2018, für Sie geöffnet!**

Familie Faulstich freut sich auf Ihre Reservierung!

- Muttertagsbuffet
- Christi Himmelfahrt, 10. Mai, geöffnet

**Heinrich Faulstich**  
Am Steinertal 6 · 93336 Sollern/Altmannstein  
Tel.: 01 51/42 31 17 99 · E-Mail: zur-Klaus-sollern@web.de

## WIR SUCHEN ZUM SEPTEMBER 2018

# Auszubildende/n zum/zur Schreiner/-in

Gerne kann auch ein Schülerpraktikum sowie ein Schnuppertag durchgeführt werden.

Nähere Informationen unter Tel. 094 46/79 18 bzw. 094 46/4 54

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

## Schreinerei Spindler

Brunnenstraße 2  
93336 Altmannstein oder  
schreinerei-spindler@t-online.de



dass eigens dafür ein „Tanzmeister“ in Aktion trat. Für die erste Fahnenweihe belegt eine Rechnung, dass man dafür eigens 700 Erinnerungstaler fertigen ließ und für den Kommandanten und seinen Stellvertreter extra neue Messinghelme anschaffte. Zahlreiche Teilnahmen an weltlichen und kirchlichen Festen sind belegt. Diese und noch viele weitere Originaldokumente aus einer längst vergangenen Zeit gehören zum Schatz der Feuerwehr Altmannstein.

**Chronik zum 150-jährigen Bestehen aktualisiert**

*Kommandant Josef Schöls (stehend) leitete Mitte des 20. Jahrhunderts 27 Jahre lang die Geschicke der FFW Altmannstein.*

Schon zum 125-jährigen Gründungsfest hatten der damalige Vorsitzende Norbert Hummel, sein Stellvertreter Hans Klarwein, Wolfgang Perras und nicht zuletzt der damalige Leiter des Heimatmuseums Ferdinand Gschwilm eine umfangreiche Chronik daraus erstellt. Dies war gewiss nicht einfach, denn viele der handgeschriebenen Dokumente sind in Sütterlinschrift verfasst, eine alte Schreibschrift, die heute kaum noch jemand lesen kann. Sie zu entziffern, ist eine schwierige Arbeit.



*Schon geraume Zeit weist eine Tafel am Ortseingang auf das große Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Altmannstein hin, das am zweiten Juniwochenende gefeiert wird.*

*Fotos/Repros: Freiwillige Feuerwehr Altmannstein*

25 Jahre später wird diese Chronik der Freiwilligen Feuerwehr Altmannstein von Franz Kloiber jun. fortgeführt. Aufgefrischt und mit Bildern versehen, wird diese in Form einer Festschrift kurz vor und während den Feierlichkeiten erhältlich sein.

**Gründung der Feuerwehr war notwendig**

Dass vor 150 Jahren eine Feuerwehr gegründet wurde, tat Not, denn liest man die Berichte der Feuerschau, so wird deutlich, dass die Brandgefahr in der „guten alten Zeit“ deutlich höher war als heutzutage. Der Umgang mit Kienspan und Kerze, später Laternen und Petroleumlampen, konnte bei fahrlässiger Handhabung großes Unheil anrichten. Die Feuerbeschauptokolle geben hier Auskunft über die „feuergefährlichen Gebrechen“ an



# Raiffeisen Ware

RAIFFEISEN-BAYWA WAREN GMBH LOBSING








Zur Aussaat und zum Pikieren Ihrer Pflanzen haben wir für Sie  
**HÖFTER – PIKIERERDE.**

Zur Auffrischung des Bodens im Garten und Treibhaus  
**HÖFTER - KULTURERDE** auch im **Bigbag** erhältlich.

**Achtung Waldbesitzer !**  
zur Erstellung von Wildschutzzäunen bieten wir Ihnen  
**„Z-PROFILPFOSTEN“** 2,10 m verzinkt, passend für Knotengeflecht 1,50 m und 1,60 m an.

**Achtung Bauherren !** Sie wollen bauen, renovieren oder pflastern?  
Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie, erstellen ein konkretes Angebot und liefern Qualität  
wunschgemäß auf Ihre Baustelle.

**BESUCHEN SIE UNS, WIR BERATEN SIE GERNE.**

**SIE ERREICHEN UNS UNTER FOLGENDER  
TEL-NR.: 08403/9276-0**



Unsere Homepage  
[www.raibay.de](http://www.raibay.de)



Fahnenabordnung zum 100-jährigen Bestehen.



Fahrzeugweihe im Jahr 1981.



Gruppenbild anlässlich

den damaligen Wohnhäusern. So heißt es zum Beispiel: „Bey R. M. ist die heruntere Küche ganz mit Brennholz aufgefüllt, wie auch keine Offendierl vorhanden sind.“ „Bey S. H. muß in der herunteren Küche der hölzerne Kreuzstock vermauert oder mit einem eisernen Thierl versichert werden.“ „Bey H. F. muß in der Küche eine förmliche Weißdecke gemacht werden. Des weiteren fand man bei R. B. in „seinem und neben Haus und dem Kamin Stroh =Hey“.

Schnell entwickelte sich die Wehr zu einer engagierten Truppe, was ein Inspektionsbericht des kgl. Rates L. Jung vom 9. September 1888 beweist: „In Altmannstein führten die 4 Feuerwehren auf einer Wiese Marsch- und Schulübungen vor, die als sehr gelungen bezeichnet werden mußten; auch die Uniformierung und Ausrüstung der beteiligten Corps war eine äußerst befriedigende. Die Anspritzübung beim Schulhaus zeigte, daß diese Feuerwehren auch auf engem Raum mit Geschick ordnungsgemäß zu arbeiten verstanden.“

**Parallelen zwischen damals und heute**

Parallelen zwischen damals und heute sind trotz der langen Geschichte immer wieder zu finden, so zum Beispiel wenn die moderne Technik Gefahren für die Löschmannschaft birgt. Während es heutzutage um den sicheren Umgang mit Photovoltaikplatten geht, waren es 1898 die nicht isolierten Leitungen der „elektrischen Centrale“ bei der Untermühle. Kommandant Weber wies seine Männer an, das bei Bränden und Übungen nicht auf die Leitungen gespritzt werden darf, da sonst Gefahr für Leib und Leben besteht.

Die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts wurde überschattet von den beiden großen Kriegen und so ist auch aus den Berichten zu erfahren, dass man zum Beispiel den Kameraden, die 1914 an der Front ausharren mussten, zu Weihnachten „ein liebes Päckchen im Werte von 1,50 Mark“ gesendet hat. 1934 wurde die Freiwillige Feuerwehr zu einer Pflichtfeuerwehr umgestellt. Während des Krieges erhält die Feuerwehr 1942 einen Anhänger samt Tragkraftspritze und Ausrüstung.

**GARDINEN-  
LAGERVERKAUF**

**20-50%**

**reduziert**  
(keine Bestellware)

*Wir räumen unser Lager  
und Sie profitieren!*

**PFAFF Industrienähmaschine zu verschenken.**

**Köschinger Stoffe**

**Bahnhofstr. 2 · 85092 Kösching  
Tel. + Fax 08456/918168**

**10** autoservice

**A. Schneider**  
Kfz.- Landtechnik  
Berghausen 5  
93336 Altmannstein  
Tel: 09446/380  
[www.schneider-autoservice.de](http://www.schneider-autoservice.de)

**NEW HOLLAND**

*Wir machen, dass es fährt!*

- Service und Inspektionen nach Herstellervorgaben
- modernste Motorendiagnose
- Achsvermessung
- Klimageservice
- Räder und Reifen
- HU und AU
- Quads von ACCESS und AEON

**ACCESS MOTOR**

**AEON**



des 125-jährigen Bestehens 1993.



Die Freiwillige Feuerwehr Altmannstein im Jahr 2017.

Fotos/Repros: Freiwillige Feuerwehr Altmannstein

**Entwicklung nach dem Zweiten Weltkrieg**

Die erste Generalversammlung nach dem Krieg fand 1948 statt. Von da an war der Weg frei für die Entwicklung zu der Feuerwehr, wie wir sie heute kennen. Zwei Namen seien hier besonders zu erwähnen, zum einen Josef Schöls, unter dessen 27-jähriger Dienstzeit die Einweihung des Gerätehauses an der Ingolstädter Straße sowie die Fahnenweihe 1977 fielen. Zum anderen Herbert Plutz, der die Entwicklung hin zu einer modernen Stützpunktfeuerwehr maßgeblich vorantrieb. Unter seiner Kommandatur wurden das Feuerwehrzentrum in der Industriestraße gebaut sowie das erste Löschfahrzeug angeschafft.

1993 konnte das 125-jährige Gründungsfest gefeiert werden. Dabei wurden die zahlreichen Gäste und der Jubelverein nicht nur innerlich nass, sondern auch äußerlich. Es herrschte an diesem Wochenende regelrechtes „Sauwetter“

**Großes Feierwochenende Anfang Juni**

25 Jahre danach, zum 150-Jährigen, hoffen die Rothelme auf das Beste und haben ein umfangreiches Programm für die Feierlichkeiten zusammengestellt. Sie beginnen das Festwochenende am Freitag, 8. Juni, mit einer großen Beachparty. Für Stimmung sorgt DJ Melegi und die Feuerwehr hat sich einige Aktionen für diesen Abend einfallen lassen. Die Gäste dürfen gespannt sein! Am Samstag, 9. Juni, wird Schirmherr Horst Seehofer als Festredner beim politischen Dämmer-schoppen erwartet. Umrahmt wird das Ganze von der Oktoberfestkapelle Heinz Müller. Den Höhepunkt bildet der Festsonntag, 10. Juni, für den ein klassisches Programm geplant ist: Los geht es mit dem Weckruf, es folgen ein Weißwurstfrühschoppen, ein Gottesdienst, ein gemeinsames Mittagessen und ein Festumzug. Danach wird die Showband 5:2 nochmal das Zelt zum Kochen bringen, bei hoffentlich schönem Wetter. Die Freiwillige Feuerwehr Altmannstein lädt herzlich zum Mitfeiern ein! *Bericht: Franz Kloiber jun., Schriftführer FF Altmannstein*



**Vorankündigung:**  
**HOFTAG**  
am Sonntag, 17. Juni



**WAGNER**  
KOLLERHOF

**AGRAR & LOGISTIK GmbH**

Rainer Wagner  
Kollerhof 1 a · 93336 Altmannstein  
Tel. 09446/91 03 81  
Fax 09446/91 03 80  
Mobil 0170/3 02 15 58  
E-Mail: info@wagner-kollerhof.de  
www.wagner-kollerhof.de



Lohnunternehmen  
Anerkannter  
Fachbetrieb

# Unterwegs im Namen der bayrischen Sprache

Schambachtaler Blaskapelle als Werbeträger für Mundartfestival in Oberdolling



*Warmspielen für den großen Auftritt: Die Schambachtaler Blaskapelle ist im August beim Mundartfestival in Oberdolling mit dabei. Die Veranstalter des bayerischen Musikspektakels waren daher kürzlich für Aufnahmen für ein Video im Dorfgemeinschaftshaus in Steinsdorf zu Gast.*  
Foto: Waltinger

**Steinsdorf (waf)** In ein Tonstudio hat sich kürzlich das Dorfgemeinschaftshaus in Steinsdorf verwandelt. Grund hierfür waren Filmaufnahmen für das Mundartfestival in Oberdolling. Die Organisatoren erstellen in diesem Jahr zu Werbezwecken einen Film, worin alle teilnehmenden Gruppen präsentiert werden. Die Bands werden zur Titelmelodie von der amerikanischen Krimiserie „Peter Gunn“ vorgestellt. „Es soll ein Musikvideo werden, im Stil von den Blues Brothers“, so Festivalmitorganisator Matthias Pfaller. „Diese waren unterwegs

im Namen des Herrn, wir sind unterwegs im Namen der bayrischen Sprache und bringen die Musiker zusammen“, so ihr Motto zu ihrer Veranstaltung.

Passend zum Mundartfestival, so der Gedanke der Macher, soll diese Komposition zu dem Musikvideo von der Schambachtaler Blaskapelle vertont und bearbeitet werden. Diese waren natürlich von der Idee sofort begeistert und waren dabei.

40 hochkonzentrierte und gut gelaunte Musiker/-innen in Tracht nahmen unter der Leitung von Hans Kuffer eine Stunde lang das Stück von Komponisten Henry Mancini auf. Immer wieder aufs Neue wurde das Stück von vorne gespielt, schließlich sollen die Aufnahmen erste Klasse werden, so Kuffer. Mit viel Ruhe und Umsicht gingen die Arbeiten über die Bühne. Den Musikerinnen und Musikern kam dabei zu Gute, dass sie so eine ähnliche Aufnahme schon mal für die Sendung „Quer“ des Bayerischen Rundfunks gemacht hatten. Nach rund zehn Einspielungen waren die Aufnahmen „im Kasten“. Matthias Pfaller und Andreas Schmidt vom Förderverein Oberdolling übernahmen dabei den technischen Part. Schmidt wird den Zusammenschnitt und die Vertonung des Video-clips machen. In Kürze wird es dann in Facebook und anderen Sozialen Medien zu sehen sein. Die Schambachtaler sind schon sehr auf das Ergebnis gespannt.

Wie Matthias Pfaller im Anschluss an die Aufnahmen sagte, wird der Film in Kürze online gestellt. Das Mundartfestival findet am 18. August 2018 in Oberdolling statt. Karten sind erhältlich unter [www.das-mundart-festival.de](http://www.das-mundart-festival.de). In diesem Jahr wirken die Gruppen dicht & ergreifend; d'Hundskrippln; folkshilfe; Oansno; Max von Milland und Fenzl mit.

## ENTSORGUNG

Müll, Bauschutt, Papier, Holz, Eternit, Wurzelstöcke, Gartenabfälle, Asphalt usw.

## ANKAUF

Schrott & Metalle

## ALTAUTO

ENTSORGUNG



## BÜRO/FIRMENGELÄNDE

Mittersteigweg 16  
85104 Pförring

## KOMMUNIKATION

Telefon 08403/530  
Telefax 08403/1386  
[info@entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de](mailto:info@entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de)

## ÖFFNUNGSZEITEN

März–September  
7.00–16.30 Uhr  
Oktober–Februar  
7.30–16.00 Uhr



[www.entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de](http://www.entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de)

# DEISENRIEDER

ZIMMEREI · HOLZBAU · HOLZHÄUSER

Deisenrieder GmbH & Co.KG  
Neuseser Weg 12b  
92339 Wolfsbuch  
Telefon 08468.340  
[info@deisenrieder.com](mailto:info@deisenrieder.com)





# RESTAURANT DELPHI

## Lieber Gast,

wir freuen uns über Ihren Besuch und heißen Sie auf das Herzlichste willkommen!

Unsere Speise- und Getränkekarte bietet Ihnen eine reichhaltige Auswahl an griechischen Spezialitäten und erlesenen Getränken.

Wir sind stets bemüht, dass Sie sich in angenehmer Atmosphäre bei uns wohlfühlen und gerne wiederkommen.

## Guten Appetit wünschen Xenia & Kostas

Bahnhofstraße 1  
93336 Altmanntein  
Tel. 094 46/91 88 58

**Warme Küche  
bis 21.30 Uhr!**

Geöffnet:

Montag – Samstag 17.00 – 23.00 Uhr  
Sonntag & Feiertag 11.00 – 14.00 Uhr  
17.00 – 22.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

**Alle Speisen auch zum Mitnehmen!**

**Jeden Mittwoch Gyros-Tag  
mit beliebiger Beilage,  
statt 9,50 € nur 7,50 €**

**Wir sind im Urlaub vom 20. August  
bis einschl. 2. Oktober 2018.**

**Ab dem 3. Oktober 2018  
sind wir wieder für Sie da!**



## FREIZEIT & SPORT PAULUSHOFEN



SWINGOLF  
FUSSBALLGOLF  
CARGOLF  
NATURMINIGOLF  
FUSSBALLBILLARD  
BOWLING  
CAFÉ · GRILLHEISL

### KONTAKTDATEN

Freizeit und Sport Paulushofen · Claudia Gerneth  
Forststraße 22 · 92339 Beilngries  
Tel. 08461 705334 · E-Mail: info@freizeitsport-paulushofen.de

### UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

**1. April bis 30. September**  
Dienstag bis Samstag 14.00 - 21.00 Uhr  
Sonn- und feiertags 10.00 - 21.00 Uhr

**1. Oktober bis 30. März**  
Mittwoch, Freitag, Samstag 14.00 - 21.00 Uhr  
Sonn- und feiertags 10.00 - 21.00 Uhr

Besuchen Sie uns und lernen Sie unsere Anlage mit den Fun-Sportarten Swinggolf, Fußballgolf und Naturminigolf kennen! Wir bieten Ihnen unbeschwertem Freizeitspaß zu absolut fairen Preisen.



WWW.FREIZEITSPORT-PAULUSHOFEN.DE

# Sandersdorfer - mein Bier!

## In der Schlossbrauerei Sandersdorf wird Bier aus der Region für die Region gebraut

**Sandersdorf (las)** Sandersdorfer - mein Bier! So lautet das Motto der Schlossbrauerei Sandersdorf. Was wie ein simpler Werbeslogan klingt, ist tatsächlich aber weit mehr, denn in der kleinen, familiären Brauerei im Schatten des Sandersdorfer Schlosses werden Tradition, Regionalität und eine enge Verbundenheit zum eigenen Produkt großgeschrieben.

Die Brauerei, die auf dem ortsansässigen Adelsgeschlecht de Bassus beruht, gibt es dabei schon seit 1550. Mitte des 20. Jahrhunderts zog sie aus dem Schloss in das neue Sudhaus an der Nürnberger Straße um. „Mitte der 1990er-Jahre wurde sie dann vom Baron an eine Privatperson verkauft“, sagt Tarras und fügt hinzu, dass das an der Tradition freilich nichts geändert hat. Im Gegenteil: Mit jedem Schluck Bier aus Sandersdorf taucht man unweigerlich ein bisschen in die Geschichte des Hauses de Bassus ein, denn jedes Bier hat den Namen eines der Barone, die früher über Sandersdorf herrschten.



*„Baron Theodor“, ist ein süßiges dunkles Starkbier, das in Sandersdorf für die Fastenzeit gebraut wird.*

Fotos: Lamprecht

Ganz aktuell zum Beispiel hat Baron Theodor, das außerordentlich süßig dunkle Starkbier, das in Sandersdorf für die Fastenzeit gebraut wird, seinen großen Auftritt.

Aber auch sonst gibt es in Sandersdorf natürlich Biere für jeden Geschmack: Vom herben Baron Tassilo Premium Pilsener über das fein-süßliche Baron Dominicus Spezial Dunkel bis hin zum hellen und dunklen Radler ist alles dabei. Ergänzt wird das Angebot durch eine Reihe von Limonaden.

„Für uns ist es enorm wichtig, mit Produkten aus der Region ein Bier für die Region zu brauen“, erklärt er. Kurz gesagt, ein Produkt, auf das man nicht nur als Mitarbeiter der Brauerei, sondern auch als Bewohner der Region stolz sein darf und mit dem man sich, so ist es jedenfalls der Wunsch von Tarras und seinen Mitarbeitern, voll identifizieren kann.

### Die Bierschmankerl der Schlossbrauerei Sandersdorf im Überblick

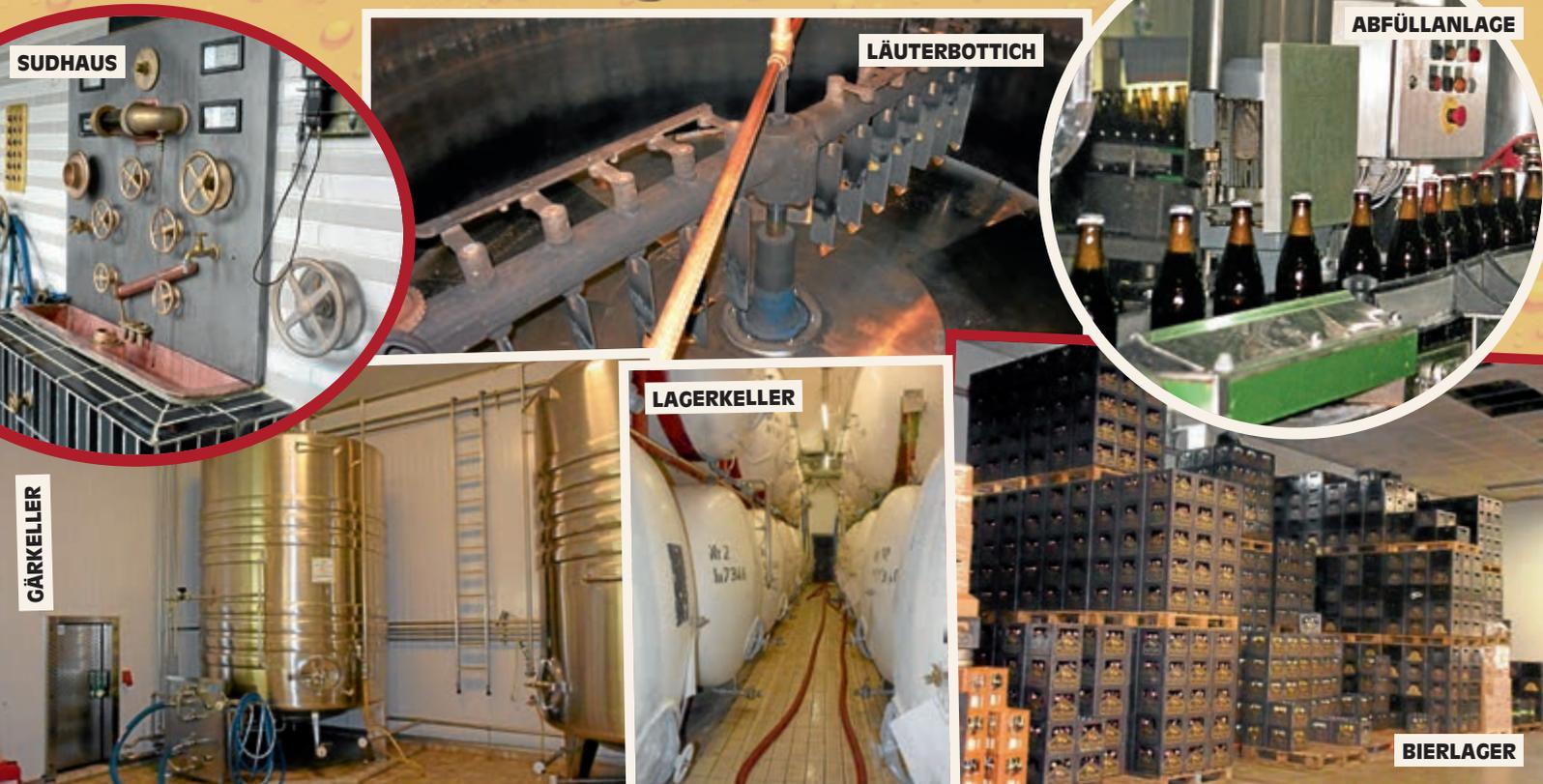
- 🍺 Baron Maximilian – Prämium Lager
- 🍺 Baron Dominicus – Spezial Dunkel
- 🍺 Baron Theodor – saisonales Bockbier hell oder dunkel
- 🍺 Baron Augustus – Urtyp Hell
- 🍺 Jahrhundertsud – Zwickelbier
- 🍺 Baron Tassilo – Premium Pilsener
- 🍺 Baron Ferdinand – Premium Weizen hell und dunkel
- 🍺 Radler – hell und dunkel

„Wir haben aktuell fünf festangestellte Mitarbeiter und sieben Aushilfen“, erzählt Geschäftsführer Martin Tarras. Und jeder einzelne von ihnen, vom Braumeister über den Bierfahrer bis zu den Mitarbeitern in der Abfüllung, steht voll hinter den Produkten der Brauerei.

Ein Umstand, den man schmeckt, denn jede einzelne der Flaschen, gleich ob Bier oder Limonade, ist nichts anderes als ein Qualitätsprodukt.

„Wir brauen jedes Jahr etwa 8.000 Hektoliter Bier“, sagt Tarras und fügt hinzu, dass dabei noch vieles von Hand erledigt wird. Einen Computer, der die Mischungen zusammenstellt, sucht man in der Sandersdorfer Brauerei vergebens. Und es braucht ihn auch nicht, denn im de Bassus Bier steckt neben Hopfen aus der Hallertau, Malz aus Riedenburg und Wasser direkt aus Sandersdorf vor allem auch eine Menge handwerkliches Können und Herzblut.

## Hier entsteht das süßige Sandersdorfer Bier



SUDHAUS

LÄUTERBOTTICH

ABFÜLLANLAGE

GÄRKELLER

LAGERKELLER

BIERLAGER

# Derblecken und genießen

## Beste Stimmung beim 22. Starkbierfest der Freiwilligen Feuerwehr Steinsdorf

**Steinsdorf (waf)** Bereits zum 22. Mal lud die Freiwillige Feuerwehr Steinsdorf zum diesjährigen Starkbierfest ins Dorfgemeinschaftshaus ein. Schon kurz nach der Öffnung des Saals waren weit über 200 Gäste gekommen, um das diesjährige Derblecken von Bruder Michl (Michael Bacherl) und den De Bassus Buam (Andi Winkler und Christian Eichhammer) live miterleben zu können. Für musikalische Stimmung vom Allerfeinsten sorgten die Hundskrippeln. Erstmals begrüßten diese die Gäste schon am Eingang am Dorfgemeinschaftshaus mit zünftiger Musik. Um halb acht hörte man sie mit „Starkbierfest der Feierwehr, ja da miass ma hi“ in den Saal einziehen. Alle Gäste klatschen mit und schon herrschte Bombenstimmung im Dorfgemeinschaftshaus. Die Feuerwehrchefs Vorstand Josef Sangl und Kommandant Wolfgang Schmidt konnten viele Besucher, darunter einige Ehrengäste, begrüßen. Von Beginn an machten die Hundskrippeln auf der Bühne Stimmung.

Fester Bestandteil des Steinsdorfer Starkbierfestes ist die Fastenpredigt von Bruder Michl, dargestellt von Michael Bacherl aus Steinsdorf. Mit tosendem Applaus wurde er in den Saal geleitet. „Eigentlich“, so der Bruder Michl, „wollte er heuer gar keine Predigt mehr halt'n“. Aber dann wurde er von der Vorstandschaft des Dachvereins doch wieder überredet „Weil doch das 10-jährige Jubiläum vom Dorfgemeinschaftshaus is“. Nach zehn Jahren hat man auf nichts mehr Garantie und Ersatzteile bekommt man auch keine mehr, stellte er fest. „Selbst das Führungsteam vom Dachverein wurde schon erneuert, weil man für das alte keine Ersatzteile mehr bekam. Für Bernhard Winkler kam das Nachfolgemodell Winkler Andi 0815. Serienmäßig ausgestattet mit einer viel größeren Klappe“. So bekam der neue Vorsitzende schon mal gleich sein

Fett weg. Probleme bereite dem Fastenprediger immer das Reden schreiben, „da bei uns in der Marktgemeinde einfach nichts mehr passiert. Nehmts euch halt einmal ein Beispiel an die Riedenburger. Da gibt es Wahlskandale und noch vieles Anders.“

Ihr neues Album mit dem Titel „Ja oder Na – du woast ned recht wosd wuist und des regt mi wos auf“ hätten die Hundskrippeln wahrscheinlich für die Bundesregierung geschrieben, werde vermutet. Dass Steindorf jetzt digital ein Vorreiter ist, stellte Bruder Michl anhand der neuen Steinsdorf App fest.

Eine App mit Terminen, Vereinen und vor allem dem Dorfratsch: „Smalltalks in höchster Vollendung“.

Zum Schluss riet er den Starkbierfeunden, beim Derblecka nicht alles auf die Goldwaage zu legen. „Seids ned glei eing schnappt, sondern schwoabts es runter. Es muaß ja ned a jeda an jedn meng, owa ma muss se no griaßn und in d’

*Bruder Michl eröffnete den Abend mit seiner Starkbierrede.*

*Foto: Jörg Kuffer*



**Hundeschule Anna Lange**  
*Augenblicke zwischen Mensch und Hund*

[www.hundeschule-lange.de](http://www.hundeschule-lange.de)

**Neu:** in Beilngries und Umgebung

- Kurse
- Einzelstunden
- Intensivtrainings
- Seminare

**Tel.:** 01 51/21 74 48 55

**E-Mail:** [info@hundeschule-lange.de](mailto:info@hundeschule-lange.de)

**Auto Hammerer**  
**Vertragsfreie Kfz-Werkstatt**



Modernste Fahrzeugdiagnose/-messtechnik für über 35 Fahrzeugmarken  
 HU/AU im Haus – mit kostenlosem Vorabcheck  
 Unfallinstandsetzung • Glas-, Klima-, Reifenservice, ...

**Rainer Hammerer • Riedenburger Str. 21 • 93336 Altmannstein**  
**Tel. 09446/7388 • Fax 09446/91 8637**

Augn schau'n kenna“. Aufmunternde Wort tun jedem gut. Auch wenige Worte können viele Türen öffnen, wie „ziehen oder drücken“. Mit langanhaltendem Applaus und einem „Prost Starkbiergemeinde“ wurde Bruder Michl von den Hundskrippeln von der Bühne gespielt.

Nächster Höhepunkt des Abends war die Starkbierrede der De Bassus Buam, die bereits zum vierten Male beim Steinsdorfer Starkbierfest auftraten. Dargestellt werden die starkbierbrauenden Kapuziner von Christian Eichhammer und Andi Winkler. Eigentlich wollten auch die beiden heuer am Starkbierfest „nur mal a paar Hoibe oder mehr“ trinken, aber sie hatten von den „Dorfleit“ schon so viel fertiges Material für ihre Predigt bekommen.

Die Steinsdorfer Jugend jammere schon, wenn es Sandersdorfer Bier gebe, weil am nächsten Tag immer alle Kopfweh haben. Es sei bereits eine „Taskforce Bier“ eingerichtet worden. Vielleicht liege es ja an Brauereibesitzer „Maddin“, der frisch verheiratet sei

und vielleicht jetzt andere Zutaten verwendet, spekulierten die De Bassus Buam. Extra für seinen Hochzeitstag hat er ein spezielles Bier gebraut – zusammen beim „Bohausl“ im Wurstkessel.

*Die De Bassus Buam (Christian Eichhammer und Andi Winkler) ernteten einmal mehr großen Applaus. Feuerwehrvorstand Josef Sangl überreichten sie ein goldenes Smartphone.*

*Fotos: Jörg Kuffer*



Aber am Ende des Tages kam ein hervorragender Sud heraus. „Der Oane braut Bier, der Andre macht Wiascht“. So ergänzten sie sich. Ein digitales Testfeld für autonomes Fahren gäbe es schon in Steinsdorf. Vorreiter sei hier der Gemeinderat Hans Kuffer. Als Teststrecke diene die Braunsdorfer Wies'n. Sein Auto hatte sich nämlich eines Tages selbstständig gemacht und sei über die komplette Wiese bis in den Holzapfels Garten gefahren. Endstation war der Nussbaum.

Aber mit den Bäumen haben es die Steinsdorfer eh. Wenn ein Baum weg muss, eskaliere die Bürgerversammlung, aber wenn ein alter Baum umfalle, trauere das ganze Dorf. So herrsche überall traurige Stimmung, weil es den Gockelbaum nicht mehr gebe. So mache man daraus gleich ein „Gockelbaumverabschiedungsfest“. Bemängelt wurden seit der neuen Vorstandschaft des Dorfgemeinschaftshauses die unterschiedlichen Barpreise bei den Veranstaltungen. Eine Vorkalkulation bei den Barbesuchen ist dadurch nicht mehr möglich.

Viel Angst lag über Steinsdorf bei dem Vorstandswechsel. Die neue Mischung aus junger und dynamischer Vorstandschaft und dem Maier Gerhard wirbelt ganz schön im Steinsdorfer Dorfgemeinschaftshaus auf. Früher wussten die Beiräte noch, was sie abstimmten. Jetzt sind die Sitzungen voll mit vielen englischen Fachbegriffen von Andi Winkler, bei



## Senden Sie uns Ihre Termine und Meldungen

Vereine, Einrichtungen und alle Interessierten sind dazu eingeladen, ihre aktuellen Meldungen und Termine an den Altmannsteiner Anzeiger zu senden.\*

Sie können Ihre Informationen unter Angabe des Absenders direkt im Rathaus Altmannstein abgeben oder einfach eine E-Mail senden.

### Kontakt

Markt Altmannstein  
Marktplatz 4  
93336 Altmannstein  
Tel.: 094 46/90 21-0  
Fax: 094 46/90 21-21



### Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr, Do. 13.00–17.30 Uhr  
E-Mail: [redaktion@altmannsteiner-anzeiger.de](mailto:redaktion@altmannsteiner-anzeiger.de)

\* (Veröffentlichung unter Vorbehalt)

## Impressum

# ALTMANNSTEINER ANZEIGER

Offizielles Informations- und Bekanntmachungsbild der Marktgemeinde Altmannstein und des Gewerbevereins Altmannstein

- Herausgeber:** Marktgemeinde Altmannstein, Marktplatz 4, 93336 Altmannstein, Tel. 09446/9021-0, Fax 09446/9021-21, und Gewerbeverein Altmannstein, Thomas Riegelsberger, Ludwig-Riegelsberger-Platz 2, 93336 Hexenagger, Tel. 09442/1690
- Verlag:** Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH Stauffenbergstraße 2 a, 85051 Ingolstadt Tel. 0841/9666-640, Fax 0841/9666-644
- Redaktion:** Frank Waltinger, Bernhard Meyer, Bernhard Hegenberger, Franz Krupka, Klaus Heining, Susanne Lamprecht, Ulrike Seitz
- Bilder:** Frank Waltinger, Bernhard Meyer, Bernhard Hegenberger, Franz Krupka, Jörg Kuffer, Klaus Heining, Susanne Lamprecht, Brigitte Schmidt, Freiwillige Feuerwehr Altmannstein, Gemeinde Altmannstein
- Anzeigen:** Helga Vasall, Bahnhofstraße 27, 93336 Altmannstein, Tel. 09446/305, E-Mail: [H.Vasall@t-online.de](mailto:H.Vasall@t-online.de)
- Satz:** CSI ComputerSatz GmbH Ingolstadt Stauffenbergstraße 2 a, 85051 Ingolstadt
- Auflage:** 3.400 Exemplare

Der Altmannsteiner Anzeiger erscheint vierteljährlich. Verteilung an jeden erreichbaren Haushalt der Großgemeinde Altmannstein. Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 1.3.2011. Die nächste Ausgabe erscheint am 15. Juni 2018.

denen sich keiner mehr auskennt, wie App oder Release. Aber es sei schon angedacht, demnächst im Stüberl einen Englischkurs zu organisieren mit dem Titel „English for the Country – Englisch fürs Ländliche“.

Auch ein Dorffest in der Teilnehmerhalle in Steinsdorf wurde wieder gefeiert. Sogar mit einer Serenade der Schambachtaler Blaskapelle. Viele Leute waren aus der ganzen Gemeinde gekommen. Ein wunderbares Dorffest, bis eine große Staubwolke über das Dorffest kam und dieses einhüllte.

„Heutzutage muss alles Digital sein, jetzt haben wir eine Steinsdorfs App und nach Winkler Andi soll sich das ganze Dorf nur noch übers Handy in der App unter der Rubrik Dorfratsch unterhalten“, fürchten die Fastenprediger. So nutzte eine Steinsdorferin den Dorfratsch in der App bereits, da ihr am Faschingssonntag der scharfe Senf zu den Würstl ausgegangen sei. Kurz darauf bekam sie gleich einen geliefert. Was noch fehle sei ein DGH-Alarm. Sobald eine Person am Stammtisch sitzt, wird der Alarm ausgelöst, damit jedem klar ist, dass der Stammtisch eröffnet ist. Auch ein FFW-Alarm wäre sinnvoll. Das Problem dabei: Vorstand „Präse“ Josef Sangl hat kein Smartphone und kann die App nicht nutzen. Darauf verliehen die beiden De Bassus Buam dem Feuerwehrvorstand Sangl ein überdimensionales, goldenes Smartphone. Auch einen anonymen Bereich, wie eine Partnervermittlung bräuchte man. Hier könnte dann stehen, „Stille Wasser sind tief – attraktiver Junggeselle sucht dich“ oder „Gestandener Kundenserviceleiter sucht Partnerin zum Auswendiglernen von Elektronikbestellnummern“.

Aber was hilft die ganze App, waren sie frustriert, wenn das Internet so langsam und unzuverlässig ist. So war an Allerheiligen in Steinsdorf schon fast Katastrophenalarm. Kein Internet und kein Telefonieren war genau an dem Tag möglich, wo alle frei hatten. „Das ganze Dorf war hilflos, keiner wusste mehr, was er machen sollte. Man hatte sich in den Familien wieder teilweise sogar unterhalten müssten“, stellen sie fest.



*Die Hundskrippln sorgten für beste Stimmung bis in die frühen Morgenstunden hinein.*

Mit folgendem Gedicht verabschiedeten sich DeBassus Buam vom Publikum: „Wenn Steinsdorf digital wird und rundum alles vernetzt – und da Präse allerwei noch auf sei Briafdaum setzt, wenn as Dorfhaus 10 Jahre werd und alle feiern zam – und gemeinsam wird trauert am Gocklbam, dann, liebe Steinsdorfer, ist es so weit: Es ist königlich bayrische Starkbierzeit“. Mit großen Applaus wurden sie gebührend hinausbegleitet.

Auch in diesem Jahr trugen die Hundskrippeln wieder maßgeblich zum Erfolg des Steinsdorfer Starkbierfestes bei. Nach den offiziellen Fastenpredigten wurde kräftig gespielt und getanzt und bis in die frühen Morgenstunden weitergefeiert. Es herrschte Riesenstimmung. Mehrmals waren der Erfolgshit der Hundskrippeln, „Gloana Bauer“ und auch das Steinsdorfer Starkbierfestlied „Starkbierfest der Feierwehr, ja do miass ma hi“ zu hören. Außerdem wiesen die Hundskrippeln auch auf ihr neues Debütalbum „Lederhosen Amore“ hin und auf das große Releasekonzert in der Steinsdorfer Teilnehmerhalle am 6. April mit vielen bayrischen Künstlern und einer große After-Show-Party.



## Brot- und Feinbäckerei

# Pfaller

Inh. Andreas Grundei

Marienplatz  
93336 SANDERSDORF  
Telefon (0 94 46) 10 59

# Die Heimat in der Hosentasche dabei

Eine App auf dem Smartphone informiert die Steinsdorfer jetzt über Neues aus ihrem Ort

**Steinsdorf (ubs)** Seit 1. Januar können die Steinsdorfer ihre Heimat immer dabei haben. Die „Steinsdorf-App“ informiert sie stets über Aktuelles aus ihrem Ort, von Terminen bis zum Dorfratsch. Zahlreiche Funktionen gibt es schon, weitere sind bereits in Planung.

„In erster Linie möchte unsere App informieren“, erklärt Andreas Winkler, Vorstandsmitglied des Vereins zur Förderung der Dorfgemeinschaft Steinsdorf, des sogenannten Dachvereins. Bei

den Informationen hatte das Projekt auch seinen Ausgangspunkt, wie er erläutert: „Im Dorf gibt es einen Schaukasten mit aktuellen

*Die Steinsdorf-App ist für die Smartphone-Betriebssysteme IOS und Android jeweils im Appstore erhältlich. Besonders beliebt ist der „Dorfratsch“ (rechtes Bild).*

Fotos: Winkler/Colourbox



len Terminen und Bekanntmachungen. Wer also wissen wollte, ob es etwas Neues gibt, musste bisher extra dorthin gehen. Wenn dann zum Beispiel ein Termin verschoben wurde, musste man schnell den entsprechenden Zettel austauschen. Das ist ziemlich umständlich.“ So hatte der Vorstand des Dachvereins die Idee, die Informationen auch auf das Smartphone zu bringen. Gemeinsam überlegten sie ein Konzept und Andreas Winkler programmierte die „Steinsdorf-App“. Seit Anfang Januar ist sie für die Smartphone-Betriebssysteme IOS und Android jeweils im Appstore erhältlich. Und sie kommt gut an, das belegen die Downloadzahlen: Fast 600 Nutzer haben sie bereits heruntergeladen.

Für sie erübrigt sich nun der Weg zum Schaukasten, darüber hinaus kommen sie in den Genuss weiterer Funktionen. Zunächst einmal enthält die praktische App alle wichtigen Termine, sodass die Steinsdorfer immer genau wissen, was gerade im Dorfgemeinschaftshaus los ist und wann welcher Stammtisch sich trifft. Hinzu kommen Dorfnews und die Ansprechpartner der ansässigen Vereine. „Am Coolsten ist aber der Dorfratsch“, erzählt Andreas Winkler, „hier kann man sich direkt austauschen. Dazu muss man sich mit seinem Hausnamen oder Spitznamen anmelden. Ziel soll es sein, dass man sich so schnell und einfach helfen kann, wenn z.B. das Bier ausgegangen ist oder einfach mal wieder zu erfahren, was es im Dorf so Neues gibt.“

Wer immer auf dem Laufenden bleiben möchte, der schätzt die Push-Funktion, die automatisch die wichtigsten News, zum Beispiel anstehende Termine, als Nachricht aufs Handy schickt.

„Unsere App ist mit einigen Funktionen gestartet, aber natürlich ist es unser Ziel, sie immer weiter zu verbessern“, erklärt Andreas Winkler. Die Nutzer der ersten Stunde hätten bereits Feedback zur

## HAARGLANZ

Friseur/in auf 450 Euro Basis gesucht

**Veronika Besel**  
Friseurmeisterin

Hofbauernfeld 6  
93336 Altmannstein  
09446/9193023  
info@haarglanz-friseur.de  
www.haarglanz-friseur.de

# Bäumli Reisen

## Reisen 2018:

03.–08.04.2018	6 Tg.	<b>Wellness in Abano Terme</b>	<b>655,00 €</b>
14.04.2018	1 Tg.	<b>Musicalreise nach Stuttgart</b>	<b>ab 125,00 €</b>
22.–25.05.2018	4 Tg.	<b>Wallfahrt Bologna – Ravenna – San Marino</b>	<b>435,00 €</b>
13.–15.07.2018	3 Tg.	<b>Leipzig</b>	<b>295,00 €</b>
13.–15.07.2018	3 Tg.	<b>Schwarzwald und Straßburg</b>	<b>285,00 €</b>
21.–22.07.2018	2 Tg.	<b>Weinreise ins Frankenland</b>	<b>185,00 €</b>
20.–24.08.2018	5 Tg.	<b>Wallfahrt in den Bregenzer Wald</b>	<b>595,00 €</b>
03.–09.09.2018	7 Tg.	<b>Rom – die ewige Stadt</b>	<b>895,00 €</b>
12.–16.09.2018	5 Tg.	<b>Ostfriesland erleben</b>	<b>620,00 €</b>
28.–30.09.2018	3 Tg.	<b>Saisonabschluss Mosel</b>	<b>325,00 €</b>
03.–07.10.2018	5 Tg.	<b>Saisonabschluss Dalmatien</b>	<b>495,00 €</b>
12.–20.10.2018	9 Tg.	<b>Kalimera Griechenland</b>	<b>1185,00 €</b>
11.–18.11.2018	8 Tg.	<b>Wellness in Abano Terme</b>	<b>660,00 €</b>

**Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:**

## Bäumli Reisen GmbH & Co. KG

Am Westring 1, 85104 Lobsing, Tel. (084 03) 92900, Fax (084 03) 9290 11  
E-Mail: info@baeuml-reisen.de, Internet: www.baeuml-reisen.de



App gegeben und so seien die ersten Änderungen auch bereits vorgenommen worden, zum Beispiel das Hervorheben von Highlight-Terminen im Gegensatz zu regelmäßig stattfindenden.

In Zukunft soll noch ein Umfragebereich, in dem schnell ein Stimmungsbild zu Ideen oder Projekten eingeholt werden kann, folgen. Außerdem soll im Dorfgemeinschaftshaus demnächst bargeldloses Bezahlen per App möglich sein sowie das Sammeln von „Anwesenheitspunkten“ dort durch das Scannen eines QR-Codes.

Wer die App installiert hat, ist immer über die aktuellsten Termine informiert.

„Am Ende des Jahres können wir dann den Steinsdorfer ehren, der am öftesten im Dorfgemeinschaftshaus war“, schmunzelt Andreas Winkler. Wenn es dadurch zu einem Wettstreit um die Krone des „Anwesenheitskönigs“ käme, hätte der Dachverein mit der App etwas Tolles erreicht: Noch mehr Steinsdorfer im Herzen ihres Ortes zusammenzubringen und die Dorfgemeinschaft zu fördern.

## Gewinner der letzten Ausgabe



Viele Leser haben sich an das Kreuzworträtsel in der Dezemberausgabe des Altmannsteiner Anzeigers herangewagt und die richtige Lösung – Christbaum – herausbekommen. Aus allen richtigen Einsendungen hat die Glücksfee drei Gewinner gezogen. Aus den Händen des Gewerbevereinsvorsitzenden Thomas Riegelsberger (Mitte) erhielten sie ihre Preise. Schambachtaler in Höhe von 100 Euro gingen an Johann Holzapfel aus Schwabstetten (rechts), über den zweiten Preis, Schambachtaler im Wert von 50 Euro, durfte sich Gabi Binder aus Altmannstein freuen. Ihr Mann Alois Binder (links) nahm den Gewinn stellvertretend entgegen. Der dritte Preis, Schambachtaler im Wert von 30 Euro, ging an Petra Schmidtner aus Altmannstein. Sie war zum Übergabetermin leider verhindert. Auch in dieser Ausgabe wartet wieder ein großes Kreuzworträtsel auf unsere Leser.

Foto: Altmannsteiner Anzeiger



# KOCH

Ihr LandMarket

Alles für Tier, Garten, Haus und Hof

deuka



koch-altmannstein.de

Heizöle, Dieselkraftstoff, Festbrennstoffe • 09446-1200

Anzuchttopfe  
Torfplatten  
Gewächshäuser  
usw.  
ab  
**1,99**

Anzucht-  
Kräutererde  
15 ltr.  
**3,49**

Pflanzenkasten „Pico“  
€ 49,90 ~~€ 41,90~~

ab 5,99 €  
1 kg 100gr. 0,60

RINTI  
Blumen Dünger  
Blumenerde  
Copien Dünger  
Tropfen Dünger  
Abwehrendes Dünger

CEWE  
SOFORT-BILD-  
AUSDRUCK  
ab 0,29 €

GLS-Paketshop  
Versand ab 3,99 €

Annahmestelle  
Schuh- & Leder-  
werkstatt

Annahmestelle  
TEXTILREINIGUNG

OBERHEMD  
AUF DEM BÜGEL, FRISCH  
GEWASCHEN

**2,50**  
Außer  
Seide und  
Viskose

200kg 49,90 €  
200kg 54,99 €

31,95 €

Pflanzenschutz

5 ltr. GLORIA  
ab 27,90 €

Gardena  
Schlauchwagen  
+ Grundausstattung  
+ 20 m 1/2"-  
Schlauch  
**51,99 €**

Info: [www.koch-altmannstein.de](http://www.koch-altmannstein.de)

Rinti versch. Sorten ab € 0,79

Preise inkl. MwSt. – solange Vorrat reicht – nicht kombinierbar mit anderen Aktionen

# D'Hundskrippln bringen erstes Album heraus

„Lederhosen Amore“ erscheint am 6. April / Release-Party seit Wochen ausverkauft

**Steinsdorf (ubs)** Mit ihrer ersten Single „Gloana Bauer“ – eine Adaption des bekannten Songs „Teenage Dirtbag“, gekonnt umgedichtet vom Riegler Hias – sorgten D' Hundskrippln so richtig für Furore. Im Mai 2016 veröffentlichte die „Kapell'n“ aus dem Gemeindebereich Altmannstein das Lied. Rasend schnell verbreitete sich der Song im Internet, war im Radio zu hören und schaffte es auch auf die Heimatsound-CD des Bayerischen Rundfunks, das dazugehörige Musikvideo hat auf der Internetplattform Youtube inzwischen bald 10 Millionen Aufrufe.

Der Erfolg hat die Jungs weit über die Region hinaus bekannt gemacht – und beflügelt. Zahlreiche Auftritte hat die schneidige Boysband seither gemeistert, ein Bierzelt nach dem anderen gerockt und unzählige Fans gewonnen. Und die dürfen sich jetzt so richtig freuen: D'Hundskrippln bringen nun ihr erstes Album heraus. „Lederhosen Amore“ erscheint am 6. April und wird am selben Tag im Rahmen eines großen Release-Konzertes mit Aftershow-Party in Steinsdorf vorgestellt. Für die fulminante Party hat die Band illustre Gäste eingeladen, die ebenfalls für beste

Stimmung sorgen werden. Mit dabei als sind das Trio Die Fexer, das für moderne, hochkarätige Blasmusik steht, Maria Reiser & Band, die eine ordentliche Portion bayerischen Pop mitbringen, und Bayern 3-Moderator Bernhard Fleischmann. Die Tickets für die fulminante, bayerische Musikparty sind bereits seit Wochen ausverkauft.

Einen kleinen Vorgeschmack auf das Debütalbum können sich alle Fans übrigens jetzt schon holen: Im Februar veröffentlichten D'Hundskrippln das Musikvideo zu ihrer Single „Ja oder Na“.

Mit ihrer Musik trifft die inzwischen siebenköpfige Formation voll den Nerv der Zeit: Die Jungs sind urbayerisch, frech und laut. Sie bringen satten Rocksound auf die Bühne, ergänzt mit ausgefallenen Bläserarrangements, denn zu Schlagzeug, Keyboard, Bass und Gitarren gesellen sich zwei Saxofone, ein Akkordeon, ein Tenorhorn und eine Posaune.

Übrigens: Wer keine Karten für das Release-Konzert mehr bekommen hat, kann die Jungs am 18. August wieder in der Region hören, denn dann sind D'Hundskrippln beim Mundart-Festival in Oberdolling zu Gast. Tickets sind bereits erhältlich.



Am 6. April präsentieren D'Hundskrippln ihr Debütalbum „Lederhosen Amore“ im Rahmen einer großen Release-Party.  
Foto: D'Hundskrippln

**Metzgerei  
Partyservice**

**STREITBERGER**

*Dem Geschmack zuliebe!*



**Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest  
und empfehlen:**

- unsere nach altem Rezept traditionell im Kamin geräucherten Osterschinken, gekocht oder roh
- unseren Osterschinkenaufschnitt, reich sortiert
- unser mildes Hausgeräuchertes, nach alter Tradition gewürzt, geräuchert und gereift



**Max Streitberger**

Marktplatz 2 | 93336 Altmannstein | Tel. 09446/649

**Filialen:**

- Landshuter Str. 2 | Sandersdorf | Tel. 094 46/2999
- Marktplatz 1 | Mindelstetten | Tel. 084 04/93 95 81

**Elektrotechnik  
Ramsauer**



- ▶ SAT-Anlagen
- ▶ PV-Anlagen
- ▶ Elektroinstallationen
- ▶ Elektrogeräte

**Elektromeister  
Bernhard Ramsauer**

Apianstraße 17  
93336 Altmannstein

Tel. 094 46/9182 88  
Fax 094 46/9182 89  
Mobil 0157/79294883  
E-Mail: info@ramsauer-  
elektrotechnik.de

[www.ramsauer-elektrotechnik.de](http://www.ramsauer-elektrotechnik.de)



Besser sehen,  
weiter fahren

# Speziell für den Straßenverkehr entwickelte Gläser

## Unser Versprechen:

Dank dem ausgefeilten Fahrkonzept von Hoya bieten EnRoute-Brillengläser ein klares, kontrastreiches Sehen, und zwar nicht nur in der Ferne, sondern auch auf das Armaturenbrett und über die Spiegel. So erleben Sie ein angenehmes sicheres und souveränes Fahrgefühl - bei jedem Wetter und zu jeder Tages- und Nachtzeit



## Zielgruppe:

**EnRoute** ist für alle Autofahrer geeignet: für Berufspendler, für Gelegenheitsfahrer und Roadtrip-Fans

**EnRoute Pro** wurde speziell für Berufskraftfahrer entwickelt, die häufig und lange unterwegs sind

## Kundenvorteil:

- Weniger grelles Licht und Reflexionen von Straßenlaternen und entgegenkommenden Fahrzeugen
- Bessere Kontrast- und Helligkeitswahrnehmung beim Fahren in Dämmerung und Dunkelheit
- Klares Sehen in der Ferne, auf das Armaturenbrett und über die Spiegel
- Müheloser Blickwechsel
- Entspanntes und angenehmes Fahren

Standard-Glas



EnRoute pro



## Gutschein:

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie:

# 20% Preisnachlass

auf alle Enroute-Brillengläser



Augenoptik und Hörakustik

Bahnhofstr. 8, Altmannstein

# Gewerbeschau künftig alle zwei Jahre

## Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen beim Gewerbeverein Altmannstein

**Altmannstein (ubs)** Konstruktiv und zukunftsorientiert – mit diesen beiden Worten lässt sich die Stimmung bei der kürzlich stattgefundenen Jahreshauptversammlung des Gewerbevereins Altmannstein beschreiben. Auf der Tagesordnung standen neben den üblichen Berichten dieses Jahr turnusgemäß auch Neuwahlen. Zunächst ließ 1. Vorstand Thomas Riegelsberger das Jahr 2017 mit seinen Aktivitäten und Entwicklungen Revue passieren. So erfuhren die Anwesenden, dass der Gewerbeverein Altmannstein dank der Vereinsmitglieder Jens-Uwe Gras und Theresa Perras nun einen völlig überarbeiteten Internetauftritt und eine Facebook-Seite hat. Der Gewerbeverein plant den Ausbau und die Erweiterung der Seiten.

Sehr positiv aufgenommen wurde aber nicht nur die digitale Präsenz. Auch der Altmannsteiner Anzeiger, den der Gewerbeverein gemeinsam mit der Gemeinde herausbringt, wird weiterhin von den Unternehmen regelmäßig als Werbepattform genutzt und von den Bürgern gerne gelesen. Er wurde erstmals auch in Mindelstetten verteilt.

Auch der „Tag der Ausbildung“ an der Ignaz-Günther-Mittelschule in Altmannstein, der am 15. September erstmals stattgefunden hat, kam sowohl bei den Schülern als auch bei den Unternehmen der Region bestens an.

### Erfolgreiches Gewerbeschauwochenende

Höhepunkt im Jahr 2017 war einmal mehr das Wochenende rund um die Gewerbeschau, das nochmals ausgeweitet wurde. So begannen die Feierlichkeiten bereits am Freitag mit einem Bürgerfest mit Auftritten und Musik. Die ersten, die ins Festzelt einzogen,

waren jedoch die rund 700 Teilnehmer der Bezirkswallfahrt des Frauenbundes, die dort zunächst einen Gottesdienst feierten.

*Das Gewerbeschauwochenende mit Bürgerfest, Kunsthandwerkermarkt, Wettbewerb „Das Beste Dorf“ und Entenrennen kam 2017 wieder bestens bei den Besuchern an. Künftig wird es das Festwochenende im Zwei-Jahres-Rhythmus geben.*

*Fotos: Waltinger*




**Gasthof**  
*Neumayer*

Bahnhofstraße 15 • 93336 Altmannstein  
Tel. 09446/1030

- Gutbürgerliche Küche
- Räumlichkeiten bis 200 Pers.
- Gemütliche Fremdenzimmer
- Sonnenterrasse
- Partyservice

Info unter 09446/1030

Auf Ihr Kommen freut sich  
Familie Neumayer

Donnerstag ist  
Schnitztag:  
Schnitzel mit Beilage  
6,- €

## Forst- und Gartenbedarf Schärf- & Schleifdienst

*Der Sommer wird kommen!  
Wir bieten Ihnen bis Ende  
April noch unsere günstigen  
Inspektionspauschalen für  
Ihre Motorgeräte an!*

**Max Zwickl e.K.**  
Inh. H. Vasall

**Tel. 09446/305**

**Fax 09446/919493**

**Bahnhofstraße 27  
93336 Altmannstein**



Am Samstag folgte die zweite Auflage des Wettbewerbs „Das beste Dorf“. Für tolle Stimmung sorgten nicht nur die vielen Besucher, die ihre Teams lautstark anfeuertten, sondern mit den Hundskrippeln auch eine regionale Band der Spitzenklasse. „Das beste Dorf“ wurde in einem spannenden Finale Hagenhill vor Altmannstein.

Bei der bewährten Gewerbe-schau am Sonntag präsentierten sich die Unternehmen der Region, und auch auf dem angeschlossenen Kunsthandwerkermarkt gab es eine Menge zu entdecken. Nicht

nur für die Kinder war das Entenrennen des Lions Clubs Beilngries ein weiterer Höhepunkt. Mit diesem 7. Rennen wurden nun schon über 50.000 Euro an die teilnehmenden Kindergärten und Schulen ausgeschüttet.

#### Nächste Gewerbe-schau 2019

Im Jahr 2018 erwartet die Altmannsteiner von 8. bis 10. Juni jedoch ein anderes Highlight: das 150-jährige Gründungsfest der Feuerwehr Altmannstein. Um diesem Jubiläum genug Raum zu geben, beschlossen die Mitglieder des Gewerbevereins, heuer kein Gewerbe-schauwochenende auszurichten und dies künftig auch nur noch alle zwei Jahre zu tun. Auf diese Weise bleibt die Veranstaltung etwas ganz Besonderes und der Organisationsaufwand kann besser gestemmt werden.

Nach dem Rückblick auf das vergangene Jahr informierte der Vorstand des Gewerbevereins über die aktuelle Mitgliederzahl. Gehörten 2015 noch 70 Unternehmen zum Gewerbeverein Altmannstein, so sind es heute bereits 81 und damit knapp 16 Prozent mehr.

Anschließend wurde aus den Reihen der Mitglieder vorgeschlagen, den Jahresbeitrag von 40 auf 60 Euro zu erhöhen, um dem Gewerbeverein zukünftig mehr finanziellen Handlungsspielraum zu geben. Einstimmig stimmten die anwesenden Mitglieder dem Vorschlag zu.

#### Steigerung der Bekanntheit der Mitglieder

Die Beitragserhöhung wird hauptsächlich zur Steigerung der Bekanntheit der Mitglieder sowie zur Verbesserung ihres Rankings eingesetzt. Dies geschieht insbesondere über die Homepage sowie über die Facebook-Präsenz des Gewerbevereins.

Der Internetauftritt, den Vereinsmitglied Jens-Uwe Gras vergangenes Jahr komplett neu überarbeitet hat, wird dazu in Zukunft weiter ausgebaut. Auch die Facebookseite, die Mitglied The-



**AUTOHAUS RUDZKI**  
GmbH



- Neuwagen - Jahreswagen - Gebrauchtwagen
- Leasing - Finanzierung
- freie Tankstelle
- Unfallinstandsetzung
- Achsvermessung
- Haupt- und Abgasuntersuchung (Mittwoch, Donnerstag & Freitag)
- Klimageservice
- NORA-Stützpunkt (Ersatzteilverkauf mit Anlieferung)



93336 Sandersdorf · Tel. 09446-1288 · [www.autohaus-rudzki.de](http://www.autohaus-rudzki.de)



Im vergangenen Jahr wurde die Homepage des Gewerbevereins Altmannstein neu gestaltet. Sie soll demnächst erweitert werden, damit die Mitglieder in Zukunft ihr Leistungsspektrum vorstellen können. Foto: Altmansteiner Anzeiger

resa Perras angelegt hat und pflegt, kann dafür eingesetzt werden. So können die Mitglieder ihre Unternehmen sowie deren Leistungsspektrum in Zukunft wirksam einer breiten Öffentlichkeit vorstellen. Die Umsetzung erfolgt demnächst.

**Solide Finanzen**

Kassier Sandy Mühl gab anschließend einen Einblick in die Finanzen des Gewerbevereins Altmannstein und konnte einen soliden Kassenstand vermelden.

Kassenprüfer Jürgen Kreuzer und Hans-Bernhard Körndl bestätigten eine einwandfreie Kassenführung. Die Vorstandschaft wurde daraufhin entlastet.

**Vorstand neu gewählt**

Dann standen die Neuwahlen auf der Tagesordnung, als Wahlleiter stellte sich Bürgermeister Norbert Hummel zur Verfügung. Als 1. Vorstand wurde Thomas Riegelsberger wiedergewählt, 2. Vorstand bleibt Lothar Kubitzky, das Amt des Schriftführers führt weiterhin Thomas Gogl aus, Kassier bleibt Sandy Mühl. Als Beisitzer sind Theresa Perras, Jens-Uwe Gras, Franz Tischner und Rainer Banzer mit im Boot, Kassenprüfer bleiben Jürgen Kreuzer und Hans-Bernhard Körndl. Alle Gewählten nahmen ihr Amt an. Der Vorsitzende Thomas Riegelsberger bedankte sich bei den ausscheidenden Mitgliedern für die geleistete Arbeit und freute sich über die Verjüngung des Beirates.



**Ergebnisse einer Mitgliederbefragung vorgestellt**

Über den Abend verteilt stellte Thomas Riegelsberger die Resultate einer durchgeführten Mitgliederbefragung vor. Die Ergebnisse wird der Beirat in seiner nächsten Sitzung auswerten. Einen wichtigen Punkt stellte der Themenbereich „Ausbildung“ dar. Es zeigte sich, dass die Vielfalt der Berufe, die vor Ort erlernt

# caritas



## HÄUSLICHE PFLEGE & TAGES PFLEGE

**Entlastung und Hilfe:  
freundlich – menschlich – zuverlässig**

- AMBULANTE PFLEGE
- TAGESPFLEGEEINRICHTUNG KÖSCHING
- ESSEN AUF RÄDERN    ■ HELFERKREIS

**WIR BERATEN SIE GERNE!**  
Ihre Caritas-Sozialstation Kösching e.V.  
Schlehensteinstr. 2a · 85092 Kösching  
[www.caritas-sozialstation-koesching.de](http://www.caritas-sozialstation-koesching.de)  
[info@caritas-sozialstation-koesching.de](mailto:info@caritas-sozialstation-koesching.de)  
☎ 0 84 56/98 83-0





## A. Schneider

Kfz.- Landtechnik  
Berghausen 5  
93336 Altmannstein  
Tel: 094 46/3 80  
[www.schneider-autoservice.de](http://www.schneider-autoservice.de)





**WIR BRINGEN ES WIEDER IN GANG**

**Land- und Forsttechnik**

- New Holland Vertragspartner
- Valtra Servicepartner
- Motorgeräte von Stihl
- Verschleißteile und Zubehör
- Forsttechnik
- Hydraulikservice
- und vieles mehr ...






Bürgermeister Norbert Hummel mit dem Vorstand des Gewerbevereins Altmannstein. Turnusgemäß wurde bei der Jahreshauptversammlung neu gewählt.  
Foto: Gewerbeverein Altmannstein

werden können, sehr groß ist. Die Mitglieder des Gewerbevereins wünschen sich, dass diese Vielfalt in Zukunft noch bekannter wird. So soll es auch in diesem Jahr wieder eine Ausbildungsmesse an der Ignaz-Günther-Grund- und Mittelschule Altmannstein geben, bei der für eine Ausbildung vor Ort geworben wird. Voraussichtlich findet diese am 14. September statt.

Abschließend äußerte der Vorstand des Gewerbevereins Altmannstein den Wunsch, dass sich mehr Mitglieder aktiv an der Vereinsarbeit beteiligen und bittet um rege Beteiligung bei den bevorstehenden Aufgaben.

## Ergebnisse der Mitgliederbefragung

Unter den Mitgliedern des Gewerbevereins wurde eine Befragung durchgeführt. Die Rücklaufquote der Fragebogen betrug 26 Prozent. Hier die Ergebnisse aus dem Themenbereich Ausbildung:

### Welche Ausbildungsberufe werden in den Mitgliedsbetrieben angeboten?

- Fachkraft Feuerverzinker
- Verwaltungsfachkraft
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Bankkaufmann/-frau
- Fachhandwerker im Spenglerhandwerk
- Kaufmann, Kauffrau im E-Commerce
- Schreiner/-in
- Verkäufer/-in
- Kaufmann/-frau im Einzelhandel
- Fachverkäufer/-in Metzgerei
- Steuerfachangestellte, -angestellter
- Anlagenmechaniker/-in für Heizungs- und Sanitärtechnik
- Altenpfleger/-in
- Geselle, Gesellin zum Zimmerhandwerk

### Wo sollen die Ausbildungsberufe präsentiert werden?

- Altmannsteiner Anzeiger: 24 %
- Facebook/Homepage: 29 %
- In allen Medien: 38 %
- Sonstige: 9 %

An der nächsten Azubi-Messe, die voraussichtlich am 14. September 2018 an der Grund- und Hauptschule Altmannstein stattfindet, möchten 38 % teilnehmen.

# FRANZ KNÖFERL

Heizungs- und Lüftungsbau Solaranlagen Wartung + Notdienst  
Techn. Berechnungen gepr. Energieberater d. HWK  
Am Gewerbepark 2 85104 Pförring Telefon 08403-1425

## 2 Heizungs- und Lüftungsmonteure/innen und 1 Kundendienstmonteur gesucht

Für das übliche Tagesgeschäft eines Fachbetriebs für Heizung und mehr, Vollzeit/Teilzeit

### Einstellungsbedingung:

Klug, zuvorkommend, freundlich, hilfsbereit, selbstlos, selbstständig-arbeitend, allwissend, attraktiv, gepflegte Erscheinung, geduldig, belastbar, ehrgeizig, mit vier magischen Händen, aktiv, aus der näheren Umgebung, bescheiden, verschwiegen, diszipliniert, engagiert, unternehmerisch denkend, ordnungsliebend, flexibel und bemüht Mitarbeiter zu entlasten.

Wenn all das auf Sie zutrifft, sind sie mir nicht ganz geheuer, aber ich empfehle Sie weiter.

Wenn Sie einen Teil der Voraussetzungen erfüllen, die Firma hinter der Anzeige interessant finden, und diese Anzeige für bare Münze nehmen, sind Sie gerne zum Einstellungsgespräch eingeladen.

Bewerbungsunterlagen bitte an obenstehende Adresse

# Rückblick auf musikalische Glanzpunkte

Freundeskreis der Musik von Johann Simon Mayr wählt eine neue Vorstandschaft und Beisitzer

**Mendorf/Altmannstein (dfk)** Der Freundeskreis der Musik von Johann Simon Mayr-Altmannstein wählte bei der Jahresversammlung eine neue Vorstandschaft und neue Beisitzer. Hannelore Eichenseher, eine der Vorsitzenden des Vorstandsteams, konnte dazu neben den Mitgliedern auch Pfarrer Wolfgang Stowasser, den Ehrenvorsitzenden des Freundeskreises Adam Dierl, den Präsidenten der Simon Mayr-Gesellschaft Prof. Dr. Joachim Genosko mit dem Ehrenpräsidenten Hans Amler und der Geschäftsführerin Christa Niklas im Johann Simon Mayr-Dorfgemeinschaftshaus Mendorf begrüßen. Ihr Gruß galt auch Dozentin Dr. Iris Winkler aus Ingolstadt und dem dritten Bürgermeister Josef Wagner aus Altmannstein. Eichenseher blickte in einem umfangreichen Tätigkeitsbericht auf die dreijährige Wahlperiode und besonders auf das letzte Jahr, in dem der Freundeskreis sein 25-jähriges Jubiläum feiern durfte, zurück. So konnte die neugewählte Vorstandschaft 2015 den Mitgliedern und Freunden Mayrs Musik ein Konzertwochenende mit zwei Höhepunkten auf Schloss Sandersdorf anbieten. Am Freitag, 31.

Juli, gastierte das Kammerorchester Sankt Laurentius Neustadt/Donau unter Leitung von Reinhold Furtmeier mit einer Serenade „Ein Abend für die Oper“ und am Samstag, 1. August, die Audi-Bläserphilharmonie Ingolstadt mit dem Dirigenten Christian Lombardi mit Highlights aus 25 Jahren Audi-Sommerkonzerte. Im Dezember feierte die Johann-Simon-Mayr-Realschule Riedenburg 50-jähriges Bestehen. Da konnte der Freundeskreis mit Dr. Franz Hauk und der Solistin Jaewon Yun, die Stücke von Johann Simon Mayr zu Gehör brachten, einen musikalischen Beitrag leisten. Anlässlich des 200. Todestags von Baron Thomas Maria de Bassus von Sandersdorf, dem großen Förderer Simon Mayrs, wurde im September mit Gedenkgottesdiensten, Kranzniederlegung und Vorträgen an ihn gedacht. Um die Verbindung zum Wirkungsort Bergamo weiter zu pflegen, wurde im Juni 2016 wieder eine Busreise unternommen. 2017 war das Wirken des Freundeskreises vom

Jubiläumswort zum 25-jährigen Bestehen geprägt. Es begann im Mai mit einer Ausstellung über das Leben und Wirken von Johann Simon Mayr und über die Gründung und die Arbeit des Freundeskreises zu dem Zweck, den Komponisten der über 60 Opern und die vielen Kirchenmusikwerke Mayrs



Die komische Oper „Belle ciarle e tristi fatti“ von Johann Simon Mayr wurde im Sommer in Altmannstein mit großem Erfolg zum ersten Mal in Deutschland aufgeführt.  
Fotos: Schmidt




## Landgasthof Zum Gaulwirt

- \* gutbürgerliche Küche bis hin zu feinen Spezialitäten \*
- \* hausgemachte Brotzeiten \*
- \* Saal für verschiedene Veranstaltungen (Hochzeit, Familien-, Betriebsfeier) \*
- \* durchgehend warme Küche · Partyservice \*
- \* moderne, komfortable Fremdenzimmer \*

Landgasthof  
**„Zum Gaulwirt“**

Sebastian Forster  
Sternstraße 14 · 93336 Tettenwang  
Telefon (09446) 5 78 · [www.zum-gaulwirt.de](http://www.zum-gaulwirt.de)

Kompetenz seit  
1974

Mitglied im VNN e.V.  
Bundesverband der  
Nachhilfe- und  
Nachmittagsschulen

## Nachhilfe

Jetzt auch in  
Altmannstein

Nachhilfe und LSR-  
Förderung in familiärer  
Umgebung durch fachlich  
qualifizierte Lehrkräfte in  
allen Schulfächern (Mathe,  
Deutsch, Engl. usw.) von  
der 1. bis 12. Klasse.

Unterrichtsbegleitendes  
Konzentrationstraining

Nachhilfeinstitut  
**MINI-LERNKREIS**  
bei Ihnen vor Ort  
(08461)-9512

Info und Anmeldung  
0800-00 6 22 44  
(gebührenfrei)



E-Mail: [e.schmidt@minilernkreis.de](mailto:e.schmidt@minilernkreis.de)

in der Musikwelt bekanntzumachen. Höhepunkte im Jubiläumsjahr waren der Besuch der „il gruppo fiati musica aperta Bergamo“, die unter Leitung von Maestro Perialberto Cattaneo auf Burg Altmannstein im Juli geistliche und Kammermusikwerke von Papa Mayrs für über 200 Gäste zur Aufführung brachte. Die Vorsitzende dankte dem Präsidenten der internationalen Simon-Mayr-Gesellschaft Prof. Dr. Joachim Genosko für die Aufführung der Farsa „belle chiarle e tristi fatti“ von Johann Simon Mayr und die Nachbereitung in zwei Aufführungen für die rund 600 Schüler in der Dreifachturnhalle der Ignaz-Günther-Schule als Beitrag zum Jubiläumsjahr. Das Jubiläumsjahr wurde am Todestag Mayrs und Gründungstag des Freundeskreises, am 2. Dezember 2017, mit einem Gedenkgottesdienst, zelebriert von Abt Thomas Maria Freihart vom Kloster Weltenburg und Pfarrer Wolfgang Stowasser, in der Sankt-Leodegar-Kirche in Mendorf gefeiert. Die Eucharistiefeyer wurde von Johannes Kammerl an der Orgel, Stefanie Kiskern mit der Altquerflöte, Elke Erdel mit Cello und der Sopranistin Karin Banzer mit Musikstücken von Johann Simon Mayr und Wolfgang Amadeus Mozart gestaltet. Anschließend gab es im Johann-Simon-Mayr-Dorfgemeinschaftshaus einen Festakt und Ehrenabend, bei dem das Holzbläserensemble der Schambachtaler Blaskapelle unter der Leitung von Viktor Bode spielte.

Nach den Ausführungen der Vorsitzenden, gab Kassier Josef Schneider die Kassenlage des 130 Mitglieder starken Freundeskreises bekannt. Mit dem guten Kassenstand können auch die nächsten geplanten Veranstaltungen finanziert werden. Am Sonntag, 8. Juli, ist ein Kirchenkonzert mit dem Altmannsteiner Kirchenchor und 2019 eventuell eine Reise nach Bergamo.

Bei der anschließenden Wahl der Vorstandschaft und der Beisitzer, unter Leitung des 3. Bürgermeisters Wagner, wurde für die dreijährige Wahlperiode kein Führungsteam mehr gewählt. Stattdessen wurde die 2. Bürgermeisterin Hannelore Eichenseher zur 1. Vorsitzenden gewählt. Da Georg Halbritter für den 2. Vorsitzenden nicht mehr kandidierte, wurde dafür Roland Wolfsfellner gewählt. Dritter



3. Bürgermeister Josef Wagner, ehem. Vorstandsmitglied Georg Halbritter, Kassier Josef Schneider, Schriftführer Johannes Kammerl, 1. Vorsitzende Hannelore Eichenseher, 2. Vorsitzender Roland Wolfsfellner, 3. Vorsitzender Hans Kuffer (v.l.). Foto: Krupka

Vorsitzender wurde Hans Kuffer. In ihren Ämtern als Kassier und Schriftführer wurden Josef Schneider und Johannes Kammerl bestätigt. Wiedergewählt als Beisitzer wurden Pfarrer Wolfgang Stowasser, Wolfgang Schlagbauer, Renate Dierl, Prof. Dr. Joachim Genosko, Dr. Iris Winkler, Dr. Harald Textor, Anton Meyer, Roswitha Pollin, Sebastian Schiebel, Manfred Proger, Josef Fuchs, Franz Krupka und Dr. Stefan Scheringer. Neu als Beisitzer sind Rainer Banzer, Georg Halbritter und Denis Scherer dabei. Die Kasse werden Michael Reichmann und Konrad Meier prüfen. Am Schluss der Versammlung dankte die Vorsitzende dem ausgeschiedenen Vorstandsmitglied Georg Halbritter und allen, die zur fruchtbaren Arbeit des Freundeskreises ihren Beitrag geleistet haben und bat, auch in Zukunft die neue Vorstandschaft zu unterstützen.

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Qualität</li> <li>• Service</li> </ul>	<h2 style="margin: 0;">Neuwagen aller Marken zu TOP-Konditionen</h2>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fairness</li> <li>• Kompetenz</li> </ul>
---	--	---



- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- TÜV- und DEKRA Abnahme
- NEU- & GEBRAUCHTWAGEN
- Leasing & Finanzierung möglich



**Kommen Sie vorbei – Wir beraten Sie gerne!**

	MANFRED STOPFER <b>AUTOSERVICE</b>		<b>AUTOHANDEL</b>	
--	---------------------------------------	--	-------------------	--

Beilngrieser Str. 21 · 93336 Pondorf/B299 · Telefon 0 84 68/80 47 40  
[www.msautoservice.de](http://www.msautoservice.de)

# Treffen der gekrönten Häupter

Königinnen trafen sich im Januar auf der Grünen Woche in Berlin

**Berlin (waf)** Im Januar fand auf der Grünen Woche in Berlin ein Treffen von über 150 Königinnen aus 16 Bundesländern und Südtirol, meist welche, die ein Produkt vertreten, statt. Organisiert wurde dies von der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Königinnen. Natürlich waren auch einige „Queenies“, wie sie sich nennen, aus der Region in der Bundeshauptstadt vertreten. So die Jura-Hopfenkönigin Franziska Feigl aus Hagenhill, die Jura-Vizehopfenkönigin Daniela Waltinger aus Laimerstadt, die Riedenburger Volksfestkönigin Paula Mayer, die Beilngrieser Volksfestkönigin Gina Seitz und die Haunstettener Landjugend-Hopfenkönigin Rebecca Wolfsteiner, sowie die Bad Gögginger Weintraubekönigin Monika Necker und die Gillmoos Dirndlköniginnen aus Abensberg. Höhepunkte, die sie wahrscheinlich nie vergessen werden, waren die vielen Auftritte vor Tausenden Besuchern, die grandiose Königinnenparade sowie die Treffen mit Prominenz aus der Politik, wie mit dem Bundesminister für Landwirtschaft und Ernährung Christian Schmidt oder dem bayrischen Landwirtschaftsminister Helmut Brunner.



Stefanie Dienstbier, die Schwarzachkönigin aus Greding und die Jura-Vize-Hopfenkö-

*Die beiden Jura Hopfen Königinnen Franziska Feigl (links) und Daniela Waltinger (rechts).*

nigin Daniela Waltinger waren bereits am Freitagmorgen bei der Eröffnung der Grünen Woche mit dabei. Sie präsentierten sich auf dem Messestand der Regionalentwicklung Altmühl-Jura, zu der auch die Gemeinden Altmannstein und Mindelstetten gehören. Einer der Höhepunkte am Freitag war, als der bayrische Landwirtschaftsminister Helmut Brunner die Bayernhalle eröffnete und sich für ein Gruppenfoto mit Daniela Waltinger, Stefanie Dienstbier und dem Vorsitzenden Manfred Peischl am Altmühl-Jura-Stand Zeit nahm. Am Nachmittag hatten auch die Königinnen Zeit, sich durch die Messehallen zu schlängeln.

Unvergessen wird für viele auch der Freitagabend bleiben, als sie sich beim BayWa-Abend im Messe-Cube vor 3.000 Gästen auf der Bühne präsentieren durften. Durch den Abend führte Sportmoderator Markus Othmer. Für die passende Musik sorgte die Band VOXXCLUB und Giulia Siegel versuchte sich als DJ. Bei diesem richtig bayerischen Abend in Berlin wurde so manches Tanzbein geschwungen und Kontakte wurden geknüpft.

Am Samstag, als dann alle Königinnen in Berlin angekommen waren, hatten diese einen straffen Zeitplan. Schon vor Messebeginn wurden sie von dem Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft der Kö-



*Ein Highlight war am Freitagabend der bekannte BayWa-Abend, wo sich die Königinnen vor etwa 3.000 Gästen präsentierten. Markus Othmer moderierte die Veranstaltung*

**DOHN.de**  
werbung

- /// **Bautafeln**
- /// **Gerüstplanen**
- /// **Bauzaun-PVC**
- /// **Kfz-Folierung**
- /// **Werbeschilder**

Dohn & Frey GmbH | 93339 Riedenburg | T. 09442-920610 | www.DOHN.de

**KLINIKEN**  
im Naturpark Altmühltal

Ein Unternehmen der Klinikallianz Mittelbayern

**Wir sind für Sie da!**

**Innere Medizin**  
Akutgeriatrie • Angiologie • Diabetologie • Ernährungsmedizin • Gastroenterologie • Kardiologie • Onkologie  
Pneumologie • Herzkatheterbereitschaft • Schlaganfallbehandlung • Zuckerschule & Fußambulanz

**Chirurgie**  
EndoProthetikZentrum • Gelenkersatz • Unfallchirurgie  
Viszeralchirurgie • Bariatrisches Zentrum • Darmzentrum  
Gefäßzentrum • Physiotherapie

**Gynäkologie & Geburtshilfe**  
**Anästhesie & Intensivmedizin**

Klinik Eichstätt Tel. 08421 / 601-0 • Klinik Kösching  
Tel. 08456 / 71-0  
www.klinikallianz.com



niginnen, Mattias Röper aus dem nordhessischen Witzenhausen, begrüßt. Er stellte ihnen das Tagesprogramm vor. Es ging von Auftritt zu Auftritt und von Bühne zu Bühne in den unterschiedlichsten Messehallen. Überall mussten sich die Königinnen vorstellen und Fragen zu den Produkten, die sie vertreten, und ihrer Region, beantworten.

Am Sonntag hieß es dann früh aufstehen. Bereits vor 8 Uhr musste man auf der Messe sein. Denn schon vor dem offiziellen Einlass empfing im Rahmen eines Festaktes der Bundesminister für Landwirtschaft und

Ernährung Christian Schmidt (CDU) die 150 Königinnen und Könige. Schmidt betonte, dass es für die Produkte und auch für die Regionen sehr wichtig sei, von den jungen Leuten ehrenamtlich repräsentiert zu werden. „Eine bessere Werbung gibt es doch gar nicht. Sie sind die Botschafter für Produkt und Region“, lobte der Minister. Im Anschluss gab es ein Gruppenfoto mit allen sowie viele Fotos mit einzelnen Hoheiten. Weiter ging es zum Neujahrsempfang der ARGE Deutscher Königinnen und Könige, die ihr 15-jähriges Bestehen feierte. Über 150 Produktköniginnen und -könige aus 16 Bundesländern sowie die Südtiroler Apfelkönigin aus Natzen gehören der Arbeitsgemeinschaft an.

Absoluter Höhepunkt der drei Tage auf der Grünen Woche in Berlin war am Sonntagnachmittag die „Königinnenparade“ im Erlebnis Bauernhof. Die mittlerweile 160 „Royals“ paradierten mit Krone, Schärpe und Zepter königlich durch die Messehallen. „Spätestens hier fühlte man sich schon fast wie ein Star. Fotos machen, Blitzlichtgewitter, Fernsehkameras, Autogramme schreiben und austeilen, repräsentieren und den Besuchern königlich zuwinken“, befianden die Königinnen aus der Region. Als man an der Bühne ankam, begrüßten der Präsident des Deutschen Bauernverbandes

Joachim Ruckwied und der geschäftsführende Vorstand des Forum Moderner Landwirtschaft, Dr. Christoph Amberger, jede Königin und jeden König einzeln. Zusammen mit ihnen stellte man sich zu einem großen Gruppenfoto zusammen. Später hatten die Queensies noch Gelegenheit, die Messe auf eigene Faust zu erkunden.

„Es war ein unvergessliches Erlebnis, was man kein zweites Mal in dieser Form erlebt. Man knüpfte viele Bekanntschaften und Freundschaften mit anderen Königinnen aus dem gesamten Bundesgebiet und aus Südtirol. Für uns war es eine große Ehre, die Gemeinden Mindelstetten, Altmannstein, das Altmühl-Jura Gebiet und den bayrischen Hopfen in Berlin auf der Grünen Woche zu vertreten und bekannt zu machen“, war das eindeutige Resümee der Jura-Hopfenkönigin Franziska Feigl und der Jura-Vize-Hopfenkönigin Daniela Waltinger, „auch wenn öfters die Füße vom vielen Laufen und den Stöckelschuhen schmerzen“.

Viele der Queensies freuen sich schon auf ihr nächstes größeres Wiedersehen Anfang Mai zur Apfelblütereinte im Südtiroler Ort Natzen.



*Die regionalen Königinnen auf der Messe in Berlin (von links): Gredinger Schwarzachkönigin Stefanie Diestbier, Haunstettener Landjugend-Hopfenkönigin Rebecca Wolfsteiner, Beilngrieser Volksfestkönigin Gina Seitz, Jura-Hopfenkönigin Franziska Feigl, die Jura Vize Hopfenkönigin Daniela Waltinger und ganz rechts die Bad Gögginger Weintraubenkönigin Monika Necker.*

*Fotos: Waltinger*

# AUTOHAUS FAULSTICH

Jederzeit fahrbereit

**Ihr Partner rund ums Auto**





- ✓ **NEUE REIFENANGEBOTE**
- ✓ **FRÜHJAHRSCHECK 9,90 €**
- ✓ **FRÜHJAHRSKUR FÜRS AUTO**

Altmannstein · Riedenburger Str. 17 · Tel. 0 94 46 / 26 60

**Geschenkidee zu jeder Gelegenheit**

Wer also nach einem sinnvollen, praktischen Geschenk sucht, das zu jeder Gelegenheit passt und über das sich garantiert jeder freut, muss nicht lange grübeln: Schambachtaler sind die perfekte Geschenkidee für alle Heimatverbundenen und sorgen immer für Freude, denn schließlich kann der Beschenkte selbst entscheiden, für was er sie einsetzen möchte.

„Unsere Schambachtaler können bei allen Mitgliedern des Gewerbevereins eingelöst werden“, erklärt Gewerbevereinsvorsitzender Thomas Riegelsberger. „So kann daraus

beispielsweise ein schönes Essen werden

oder ein Einkauf in einem der örtlichen Geschäfte. Auch für das Begleichen von Rechnungen unserer Handwerker können sie natürlich verwendet werden.“

Teileinlösungen der praktischen Gutscheine sind leider nicht möglich, denn das wäre in den einzelnen Geschäften schwer umzusetzen. Aber dafür kann der Schambachtaler in der Raiffeisenbank Altmannstein auch in Euro umgetauscht werden. Zehn Schambachtaler entsprechen dabei 10 Euro. „So wird der Schambachtaler tatsächlich zu einer echten, regionalen Währung“, findet Thomas Riegelsberger.

**Unterstützung der regionalen Wirtschaft**

Wer Schambachtaler kauft und verschenkt, sorgt nicht nur für eine gelungene Überraschung, sondern unterstützt damit auch die Wirtschaft vor Ort, denn der Euro bleibt in der Großgemeinde und stärkt damit den Standort Altmannstein. Der Schambachtaler hat einen festen Wert von 10 Euro und ist in der Marktgemeinde und in der Raiffeisenbank Altmannstein sowie im Autohaus Faulstich, bei Edeka Kubitzky und bei Holzmarkt Riegelsberger erhältlich. Alle Mitglieder des Gewerbevereins Altmannstein, bei denen mit der „Regionalwährung“ bezahlt werden kann, sind auf jedem Exemplar aufgedruckt.

**Bezahlen mit dem**

**„Schambachtaler“**

**Währung aus der Region für die Region:  
Mit dem Schambachtaler bleibt der Euro im Ort**

Altmannstein (ubs) Ende 2016 hat der Gewerbeverein Altmannstein den Schambachtaler als neue „Währung“ aus der Region für die Region präsentiert. Inzwischen sind die praktischen Gutscheine bereits fleißig verschenkt und auch bereits ausgegeben worden. Die Region gewinnt mit dem Schambachtaler doppelt: Zum einen macht er das Schenken leichter und zum anderen bleibt der Euro im Ort. Das freut die Bürger und die Gewerbetreibenden gleichermaßen.

**Teilnehmende Altmannsteiner Fachgeschäfte:**

**ÄRZTE, APOTHEKEN, GESUNDHEIT**

- Freecross Ingolstadt
- Forscht Sehen + Hören
- Mariahilf-Apotheke
- Fitnessstudio/Personal Training
- Naturheilpraxis Stark Gabi, Heilpraktikerin

**FINANZEN & VERSICHERUNGEN**

- Allianz Generalvertretung Banzer
- Donaubauer Versicherungen
- Raiffeisenbank Altmannstein
- Kreissparkasse Kelheim (GS Altmannstein)
- Steuerkanzlei Sandra Mühl
- Steuerberatung Bernhard Winkler

**DIENSTLEISTUNGEN**

- DOHN Werbung, Dohn + Frey GmbH
- Donau Immobilien GmbH
- GrasMedia Kreativbuero
- Hecker Handels GmbH
- Foto-Design-Kunst Holzinger
- Gabriele Veit – Werbeagentur & Druckvorstufe
- Spintex GmbH
- work performance, Personal und Engineering

**GARTEN & HAUS**

- Gärtnerei Riedel

**Holzmarkt & Gartenwelt Riegelsberger e.K.**

- Raumausstattung Sieber
- Max Zwickl e.K.
- Erdbau Franz
- Ihr Landmarkt „KOCH“

**GASTRONOMIE & BRAUEREIEN**

- Restaurant „Delphi“, griechisches Restaurant
- Diana's Schmankerltaxi
- Gasthaus „Zur Klause“
- Landgasthof „Zum Gaulwirt“
- Schlossbrauerei „de Bassus“
- Café „HA“ am Kirchplatz
- Landgasthof Neumayer
- Gasthof „Zur Sonne“
- Schlossgaststätte & Metzgerei Schmid
- Landgasthof Wild
- Kochschule „Kostprobe“
- Kochkurse, Teamevents & Genussclub

**HANDWERK**

- Bucher + Kelch GmbH
- Bauunternehmen Eichenseer e.K.
- Altmannsteiner Gold- und Silberschmiede
- Schuh- und Lederwerkstatt Geiger-Thumann
- Malerbetrieb Kaindl
- W. Klein GmbH

**Kobler Gas-Wasser-Heizung GmbH & Co. KG,**

- Schreinerei König, Manfred König
- Kalkbrennerei Körndl, Robert Körndl
- Friseursalon Kreuzer, Jürgen Kreuzer
- Besenbinder Hans Küsters
- Mack Fenster und Türen
- JM Putz
- Friseursalon „Thaires“
- Bau- und Möbelschreinerei
- Schlosserei-Installation Pritschet
- Ramsauer Elektrotechnik
- Heizung-Sanitär-Solar Roth
- Schels GmbH
- Malerfachbetrieb
- Sanitärinstallation Schmidner
- Tor-Tür-Antriebstechnik Schubert
- Spenglerei & Dacheindeckung Tischner
- Metallbildner Viertel
- Wiegel Feuerverzinken GmbH

**LEBENSMITTEL**

- Bäckerei Grundei
- Metzgerei Kloiber
- Frischemärkte Kubitzky KG
- Metzgerei Streitberger

**REISEVERANSTALTER**

- Bäuml-Reisen
- Hengl-Reisen

**RUND UMS FAHRZEUG**

- Autohaus Rudzki GmbH
- Autohaus Busch
- Faulstich Bagger- & Fuhrunternehmen
- Autohaus Faulstich
- Kfz-Lackiererei Kryschak
- Kfz-Werkstatt Schneider
- Autohandel Spragalla
- MS Autoservice + Autohandel GmbH
- Agrar & Logistik GmbH

**SONSTIGES**

- Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH
- Sprachenkompetenz Haunschild
- Gemeinde Altmannstein, Bürgermeister Norbert Hummel
- Bekleidungskaufhaus Körndl
- Raiffeisen-BayWa Waren GmbH
- Geschkenboutique Schels
- Thermomix Repräsentantin Sonja Eberle
- Wohnaccessoires & Deko Trappmann
- IT-4ensic GmbH
- Karla Werthammer
- EDV-Handel Wolfsfellner



Der Gewerbeverein handelt auf Namen und Rechnung der Mitglieder des Gewerbevereins Altmannstein. Die Zahlung bzw. Einlösung erfolgt auf fremde Rechnung.



**DAS DACH,  
STARK WIE EIN STIER!**

# OPTIMAL FÜR SANIERUNGEN

**GERINGES GEWICHT, GROSSE WIRKUNG:  
MIT EINEM PREFA ALUMINIUMDACH  
SPAREN SIE ZEIT UND GELD.**



PREFA Dachschindel P.10 anthrazit

**IHR PREFA DACHPROFI**



Tassilostraße 4 – Altmannstein  
Telefon: 0 94 46/23 98

[www.tischner-spenglereiunddacheindeckung.de](http://www.tischner-spenglereiunddacheindeckung.de)  
**Frühjahrs-Check für das Flach- und Steildach**



Franz Tischner

## JOBBÖRSE

**Hast du das  
Steildach satt?**

**Dann bewirb dich bei uns im  
Flachdachteam!**

### ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS

suchen wir:

**FACHHANDWERKER (m/w) sowie  
AZUBIS (m/w)**

im Spengler- und  
Dachdeckerhandwerk

### EINER VON ZEHN GUTEN GRÜNDEN FÜR PREFA

Ein PREFA Aluminiumdach ist bis zu 10-mal leichter als ein herkömmliches Ziegeldach. Wenn Sie beim Sanieren hohe Kosten für aufwändige Unterkonstruktionen einsparen möchten, fällt die Wahl für ein PREFA Dach leicht: Das kann rasch und einfach auf den bestehenden Dachstuhl montiert werden.

\* Bei der Farbgarantie handelt es sich um eine Garantie der Lackoberfläche gegen absplittern und Blasenbildung unter den im Garantiezertifikat genannten Bedingungen. Mehr Informationen zur Material- und Farbgarantie finden Sie unter [www.prefa.com/Garantie](http://www.prefa.com/Garantie)

# Gelungene Showtanzpremiere

Sechs Garden und Showtanzgruppen zeigten ihr Können in Altmannstein

Altmannstein (mby) Insgesamt sechs Garden und Showtanzgruppen sahen die rund 220 Zuschauer bei der 5. Auflage der Showtanzpremiere der Silbania Altmannstein. Zufrieden mit dem Besucherandrang zeigte sich Silbania-Präsident Florian Stark. Neben Vertretern mehrerer Sponsoren der Silbania war auch der Vizepräsident des FEN (Föderation Europäischer Narren e.V.) Landesverbandes Bayern-Süd, Dominik Kormann zu der Showtanzpremiere gekommen.

Zum Auftakt zeigte die Garde des Kulturvereins Fasenickl aus Kipfenberg einen Teil ihres Showprogramms. Mit Regenumhang tanzten die Mädchen dabei noch die ersten Takte. Im Anschluss wurde das Programm dann immer sonniger und zahlreiche Sommerhits waren in dem Auftritt enthalten. Die Faschingsgesellschaft REB aus Reichertshofen hatte auch ihr Prinzenpaar Julia I. und Martin I. mitgebracht, das ihren Showtanz zeigte. Eine besondere Saison feiern die Reichertshofe-

ner 2018. Mit dem Motto „Celebration“ begeht man bereits das 50-jährige Jubiläum. Hoch hinaus ging es bei der Faschingsgesellschaft Germanica aus Kösching. Zahlreiche mehrstöckige Hebefiguren waren in dem akrobatischen Programm eingebaut. Das Prinzenpaar Eva I. und Florian II. war mit von der Partie und unterstützte die Showtanzgruppe bei ihrem Auftritt. Die reine Mädchentruppe Danceperados aus Steinkirchen entführte das Publikum nach Lummerland. In verschiedenen Szenen und Choreo-



Ein sehr flottes Showtanzprogramm lieferte die Silbania ihrem Publikum.

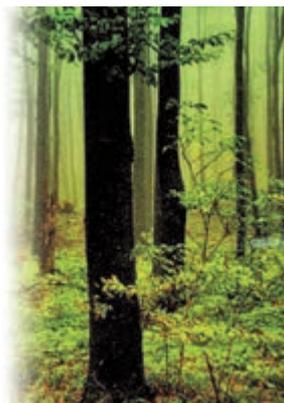
Die Mädchentruppe Danceperados entführte das Publikum nach Lummerland.

Die Garde der Faschingsgesellschaft Fasenickl aus Kipfenberg zeigte einen Ausschnitt aus ihrem Showprogramm.




**EURINGER**  
MEHR GRÜN FÜR DIE NATUR  
**Gerhard Euringer**  
Auf der Biber 8  
93336 Altmannstein/Biber  
Tel.: 094 46/16 92  
Mobil: 01 76/70 81 58 98  
gerhard.euringer@web.de

- Fichten-Briketts, rund
- Buchenholz-Briketts, rund
- Buchen-Briketts, eckig
- Pellets EN 15-kg-Sack
- Rückarbeiten
- Grasbekämpfung (Pflanzen, Mähen)
- Brennholz (Schneiden, Handel)
- Industrieholz (Fixlängen, Langholz)
- Baumfällungen (jeder Art)



*Mach Neu aus Alt*



**warema**  
KOMPETENZ PARTNER



**ROLLADEN + MARKISEN** [www.rolladen-markisen.de](http://www.rolladen-markisen.de)  
**ARNDT** Tel. 0841 9541-0  
Siemensstraße 5, 85055 Ingolstadt Mo.-Do. 8:30-12:00 + 14:00-17:00 Fr. 8:30-12:00



graphien spielten sie die Geschichte von Jim Knopf und Lukas, dem Lokomotivführer nach. Als wahre Umziehkünstler erwiesen sich dabei die Mädchen, da in Sekundenschnelle die Outfits für die nächste Szene gewechselt wurden. Das ABBA-Musical führte die Gredonia aus Greding in ihrem Showteil auf. Zu den weltbekannten Hits wurde kräftig geklatscht. Der Veranstalter Silbania betrat als letzte Gruppe die Bühne und brannte ein Feuerwerk an Rhythmus, Beats und Artistik ab. Sehr schnell ist das Showprogramm gelegt. Die Zuschauer waren hellauf begeistert. Viel Applaus wurde allen Tanzgruppen gesendet und das Mitklatschen der Lieder zeugte von einer guten Stimmung in der Halle.

## Feierlaune auf dem Humplball



Die Sieger des Schinkenschätzens beim Humplball. Foto: Waltinger

Ried (waf) Bereits zum dritten Mal in Folge veranstaltete die Landjugend Laimerstadt/Ried (KLJB) im Sportheim in Ried ihren „Humplball“. Auch dieses Mal war es wieder ein voller Erfolg. Trotz der vielen anderen Faschingsveranstaltungen in der Region kamen etwa 130 Maschkerer ins Sportheim in Ried.

Natürlich durfte das Schinkenschätzen nicht fehlen. Der Schinken wog 2.333 Gramm. Am genauesten schätzte ihn Vereinswirt Simon Schlagbauer aus Laimerstadt mit 2.349 Gramm und bekam ihn aus den Händen der Vorstände Sebastian Buchner und Anna Kramel überreicht.

Die vielen maskierten Jugendlichen feierten bis in die frühen Morgenstunden ihren Humplball. DJ Stone aus Laimerstadt brachte mit den verschiedensten Musikstilrichtungen riesige Stimmung in den Saal.

Die Vorstandschaft der Landjugend Laimerstadt war auch mit der dritten Auflage des Balls sehr zufrieden, so dass es auch im kommenden Jahr wieder eine Neuauflage des Humplballs, der jetzt schon über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt ist, geben wird.



Hoch hinaus ging es bei der Germanica aus Kösching mit zahlreichen Hebefiguren.



**Josef Dichtl**

Maler- und  
KFZ-Lackierfachbetrieb



...schützt und schenkt mit Farbe

**WIR KÖNNEN MEHR ...**

**... LACKIEREN ... AUFBEREITEN**



INFOS & PREISE  
UNTER

[www.autopflege-dichtl.de](http://www.autopflege-dichtl.de)

Eichelgarten 10  
85126 Münchsmünster  
Tel. (08402)938299

# Buntes Treiben im Schambachtal

## Tausende Besucher trotz Schneefalls beim Altmannsteiner Faschingszug

**Altmannstein (waf)** Trotz teilweise heftigen Schneegestöbers säumten wieder tausende Zuschauer und Maschkerer die Straßen in Altmannstein. 27 Fußgruppen und Motivwagen schlängelten sich durch die Marktgemeinde. Der Altmannsteiner Faschingszug hat schon eine weit über 50-jährige Tradition.

Dicht gedrängt standen viele verkleidete Zuschauer am Marktplatz und feierten schon vor Beginn. Auf einer kleinen Bühne moderierte Andy Winkler aus Steinsdorf die vorbeifahrenden Wagen und Fußgruppen an. Auch an Politprominenz war einiges vertreten, wie Landtagsabgeordnete Tanja Schorer-Dremel, Bezirksrat Reinhard Eichner, Bürgermeister Norbert Hummel, Vizebürgermeisterin Hannelore Eichenseer sowie die Amtskollegen Alfred Paulus aus Mindelstetten und Josef Lohr aus Oberdolling.

Erstmals auf der Bühnen standen diesmal auch Hoheiten. Die beiden Jura-Hopfen-Königinnen Franzl Feigl aus Hagenhill und Daniela Waltinger aus Laimerstadt präsentierten sich mit einem lautstarken „Helau“ und freuten sich, dass sie diesmal als Königinnen bei dem Altmannsteiner Faschingszug auf der Bühne dabei sein durften. Dicht belagert war auch der Rathausvorplatz. Hier brauten die Rathausmitarbeiter, allen voran ihr Chefkoch, der geschäftsführende Beamte der Gemeinde, Manfred Zippel, wie gewohnt ihren süffigen, warmen Rittertrunk.

Die knapp 30 Gruppen stellten sich in der Bahnhofstraße traditionell auf, bevor die drei Zugsführer Jutta Nachreiner, Manuel Häckl und Traudl Weigl den Startschuss für den diesjährigen Altmannsteiner Faschingszug gaben. Schon nach kurzer Zeit hörte man die Hagenhiller Blaskapelle vom Prössl-Berg herunterkommen. Bei der Rathausecke angekommen, stellte Andi Winkler jede Gruppe einzeln

vor und legte dazu die passende Musik auf. Gleich zu Beginn hörte man schon von Weitem ein „Silbania Helau“ von der Faschingsgesellschaft Silbania aus Altmannstein mit ihrem Prinzenpaar Magdalena I. und Prinz Dominik I. samt Garde, Hofstaat, Bambini, Kinder und Jugendgarde. Vor der Bühne zeigten sie einen Ausschnitt ihres Showprogramms.

Ein Jubiläum konnten die Damischen Ritter mit ihren heißen Sambarhythmen feiern. An Nachwuchs fehlte es bei ihnen nicht, denn die Kinder des Kindergartens St. Josef Altmannstein verkleideten sich alle als „Damische Ritter junior – mit Ramba Zamba durch Altmannstein“. Als Mäuse außer Rand und Band kam der Kindergarten aus Schamhaupten. Orientalisch ging der Zug weiter mit dem Gemütlichkeitsverein Neuenhinzenhausen Sollern, die am Gemütlichkeitsball das Motto „1001 Nacht“ hatten. Sie führten vor der Marktplatzbühne einen Bauchtanz und einen Säbeltanz auf. Viel Dampf und Rauch machten die KLJB Lobsing als Wikinger. „Re-Evolution, das Wunder der Erde“ hieß das Motto der Faschingsgesellschaft Cooldancers aus Pförring mit ihrem Prinzenpaar Katharina I. (Katharina Treffer aus dem Altmannsteiner Ortsteil Tettenwang) und ihrem Prinz Manuel I. samt Garde und Hofstaat. Cocktails verteilte der Griechen-Stammtisch Altmannstein.

Eine der auffälligsten und größten Gruppen war die Freiwillige Feuerwehr Altmannstein, die für ihr 150-jährigen Gründungsfest im Juni warb. Mit Beach-Bar und Liegestuhl wiesen sie bereits auf die Beachparty im Freibad am Freitag, 8. Juni 2018, hin. Außerdem lud Hans Neubauer als Noch-Ministerpräsident Horst Seehofer zum politischen Dämmereschoppen am Samstag, 9. Juni, ein und eine Feuerwehrkapelle simulierte schon den Anfang des Festzuges. Auch für

## ALFONS KRAUS

HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR • WÄRMEPUMPEN

Wir suchen für das Ausbildungsjahr 2018/2019 eine/einen

**Kauffrau/-mann  
für Bürokommunikation**

(Voraussetzung: mittlere Reife)

**Anlagenmechaniker/-in  
für Sanitär-, Heizungs-  
und Klimatechnik**

Bewerbung mit Lebenslauf und aktuellem Zwischenzeugnis bitte an:

**Alfons Kraus GmbH**

z. Hd. Robert und Stefan Kraus

Am Steinbuckel 4a · 93336 Tettenwang

info@heizung-kraus.com · [www.heizung-kraus.com](http://www.heizung-kraus.com)

Für Fragen stehen wir unter 094 46/12 87 gerne zur Verfügung.

**Lust auf Praktikum/Schnuppertag?**

Meldet euch – wir freuen uns!

## DAS MÖBELHAUS

Haben Sie  
Einrichtungsprobleme?

**Dann kommen Sie  
zu uns!**

Lassen Sie sich in unserer  
2.600 m<sup>2</sup> großen Ausstellung  
inspirieren.

Wir bieten Ihnen:

Anbauküchen  
Esszimmer  
Wohnzimmer  
Polstergarnituren  
Schlafzimmer  
Jugendzimmer  
Matratzen  
Büromöbel  
Bademöbel  
Garderoben  
Bauernschränke

**Ausstellungsstücke – 60% reduziert**

**ALTMÜHL**

**Möbelhaus GmbH**

93339 Riedenburg-Haidhof

Tel. 0 94 42/5 86, 27 99 · Fax 20 47

**Eigene Bau- und Möbelschreinerei  
Fenster- und Türenhandel**



**Einfallsreiche, kunterbunte Kostüme, viele Besucher und beste Stimmung: Der Altmannsteiner Faschingsumzug war wieder ein großer Erfolg. 27 Wagen und Fußgruppen nahmen daran teil.**

Fotos: Waltinger



**Sanitärinstalltionen  
und Heizungsbau**

**MS!**



**Markus Schmidtner**

**Komplette Badsanierungen  
– alles aus einer Hand**

Sanitär, Solarinstallationen  
und Heizungsbau

Graf-Niklas-Straße 8  
93336 Altmannstein

Tel. 09446/910629

Fax 09446/918819

Mobil 0171/7784707

Mail: schmidtner.m@t-online.de



**Der Auftritt der Freiwilligen Feuerwehr beim Faschingszug stand bereits im Zeichen der Feierlichkeiten zu ihrem 150-jährigen Bestehen Anfang Juni. Dazu gehört auch eine Beachparty – bei der hoffentlich deutlich besseres Wetter herrscht als beim Gaudiwurm in Altmannstein.**

Fotos: Waltinger



die Speisen ist schon gesorgt. So grillen sie am Wageneinde ein ganzes Spanferkel.

Weiter ging es dann mit den heißen Mädels der Sportfreunde Steinsdorf als Cowboys und Indianer und der KLJB Laimerstadt/Ried, die eine „Wiaschtlbude“ hinter sich herzog. „Juhu, wir sind fertig“ hieß es farbenfroh bei der Fußgruppe von Edeka Kubitzky aus Altmannstein. Auch Dorfgemeinschaften haben sich gemeinsam etwas ausgedacht. So landeten die grünen Aliens aus Altmannsried – eine Gruppe aus Altmannsteiner zusammen mit Rieder – als Fred vom Jupiter

im Schambachtal. Nach dem Sinn der Biotonne fragte sich die Dorfgemeinschaft Hexenagger: „Scheint im Sommer die Sonne, wird's lebendig in der Biotonne“. Safari pur hieß es bei der KLJB Dolling und Spaceig wurde es bei der KLJB Mindelstetten. Auf die Dauerbaustelle in „Altmanstoa“ wies die Feuerwehr aus Berghausen hin: „Eine Passagenbaustelle, fast barrierefrei“ Natürlich durften bei den vielen Vereinen auch die Bauwagen-Truppen, wie die aus Sandersdorf (JVA Bauwong) und die aus Thann mit „Blau am Bau“ nicht fehlen. Musikalisch präsentierte die KLJB Tettenwang den Musikantenstadel und die Menschuka ging als Ghostbusters auf Geisterjagd. „Achtung bsuffane Kinder“ kamen aus Offendorf und aus Hagenhill kam ein Gemeinschaftswagen von der KLJB, FFW und dem Schützenverein als „Scheefflittchen und die Zwerge“.

Nach dem Umzug tanzte am Marktplatz nochmals die FG Silbania, die Damischen Ritter spielten Samba, am Rathaus wurde kräftig Rittertrunk ausgeschenkt und am Parkplatz hatte die Silbania ein großes Barzelt aufgestellt. Dort ging es noch bis in die Abendstunden bei ausgelassener Stimmung rund.

**Offnungszeiten:**  
Mo. - Sa. 6-22 Uhr

**CAR WASH**  
powered by KÄRCHER

**U REIFEN UNTERBURGER**  
Grampersdorf/Beilngries  
08466-904479

Im Schlott 2 · 92339 Beilngries/Grampersdorf  
Tel. 0 84 66/90 44 79 · Telefax 90 45 37  
**kontakt@reifen-unterburger.de**

PRAXIS FÜR  
NATURHEILKUNDE  
**GABI STARK**  
Heilpraktikerin

**FIT UND GESUND  
INS FRÜHJAHR  
STARTEN!**

*Ich freue mich auf Ihren Anruf!*

Untere Ringstraße 1  
93336 Altmannstein/Schambaupten  
Tel.: 01 70/8 36 80 10 oder  
info@naturheilpraxis-gabistark.de  
www.naturheilpraxis-gabistark.de

Termine nach Vereinbarung!

# Polonaise und Maskenprämierung

## Bunter Gartlerball in Tettenwang am Faschingshöhepunkt

**Tettenwang (hhe)**

Zum Faschingshöhepunkt lud der Obst- und Gartenbauverein Tettenwang am Samstag ein. Mit 120 Gästen aus Tettenwang und der näheren Umgebung war der Gartlerball gut besucht.

Vor allem die Gäste vom Partnerverein Laimerstadt/Ried konnten die beiden Moderatoren Reinhard Eberl und Bettina Pöppel herzlich begrüßen. Während die Showkapelle „Spectrum“ mit flotten Weisen viele Tanzlustige aufs Parkett lockte, feierten Dutzende Maschkerer mit einfallsreichen, bunten Kostümen. Nach der Polonaise zeichnete die OGV-Jury sechs Gruppen für ihre Kostüme aus. Den 6. Platz holte sich die Gruppe „Schmetterlinge“, den 5. Platz die Gruppe „Kasperltheater“ und Platz 4 „Alice im Wunderland“. Platz 3 ging an die Gruppe „Staryars“, der 2. Platz an die „Jagdtrophäen mit Jäger“ und den 1. Preis überreichte die Jury dem „Steampunk-Team“. Höhepunkt war der Auftritt der Pförringer Prinzengarde mit der Tettengewanger Faschingsprinzessin Katharina Treffer. Krönender Abschluss war die mit 250 tollen Preisen bestückte Tombola. Eine Neuerung war die Versteigerung von Überraschungspaketen.



*Die Gäste des Gartlerballes in Tettenwang hatten sich einiges einfallen lassen. Die tollsten Kostüme wurden prämiert.*

*Foto: Hegenberger*



# Werner Schmid

## MALERFACHBETRIEB

- ▶ Fassadengestaltung
- ▶ Fliesen- und Plattenverlegearbeiten
- ▶ Farben, Tapeten und Fußböden
- ▶ Bodenleger – Teppichreinigung
- ▶ Vollwärmeschutz

Sonnenleite 11 · 93339 Riedenburg  
Tel.: (09442) 1859 · Fax (09442) 3122

# 266. Bauernjahrtag gut besucht

Bauern- und Arbeiterverein Altmannstein lud zu traditionellem Treffen ein



Den festlichen Kirchenzug führte die Hagenhiller Blaskapelle an. Im Anschluss folgte die Isidor-Statue mit den Ehrengästen und zahlreichen Vereinsabordnungen.

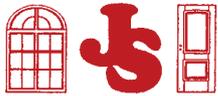
Fotos: Meyer



**Altmannstein (mby)** Passendes Wetter und einen guten Besuch verzeichnete heuer der Bauernjahrtag des Bauern- und Arbeitervereins Altmannstein und Umgebung. Zum 266. Mal wurde in Altmannstein dieser Tag begangen. Vereinsvorsitzender

Heinrich Zacherl war mit seiner Frau Helene der Erste im Gasthof Neumayer. Galt es doch den Jahrtagsbesuchern gegen einen kleinen Obolus das Buchsbaumsträußchen ans Revers zu heften. Und sie sind zahlreich gekommen. Neben vielen Vereinsvertretern waren auch Gäste aus Landwirtschaft, Politik und Gewerbe der Einladung gefolgt. Nach dem Weißwurstfrühstück spielte die Hagenhiller Blaskapelle unter der Leitung von Peter Häckl ein Standkonzert. In einem festlichen Umzug geleitete die Kapelle

FENSTER  
ZIMMERTÜREN  
HAUSTÜREN



FERTIGPARKETT  
HOLZDECKEN  
MÖBELHANDEL

**JOHANN SCHMID  
BAUELEMENTE**

Wir suchen einen  
**Aushilfsschreiner**  
(m/w) auf 450-Euro-Basis!  
Bei Fragen stehen wir Ihnen  
gerne zur Verfügung.

Beilngrieser Straße 8 · 93336 Pondorf  
Telefon: 08468/381 · Telefax 08468/679  
Schmid-Bauelemente@t-online.de  
www.johann-schmid-bauelemente.de

## Fa. Stadler GmbH

Altmannstein, Riedenburger Str. 2  
Tel. (09446) 1483

Fachgeschäft für Betten.  
Moderne  
biologische  
Bettfedernwasch-  
und Reinigungs-  
anlage



**Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8-12 Uhr**

**Federn waschen, reinigen  
und sortieren**

Wir führen Inletts in allen gängigen  
Größen und Ausführungen

die Jahrtagsbesucher zur Heilig-Kreuz-Kirche. Das Bildnis des Heiligen Isidor, dem Schutzpatron der Landwirte, wurde von Georg Seitz aus Berghausen getragen. In dem Gotteshaus zelebrierte Pfarrer Wolfgang Stowasser einen Gottesdienst zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder der Vereinigung. Allein im vergangenen Jahr musste man von 14 Personen Abschied nehmen.

Nach der Rückkehr ins Festlokal begrüßte Zacherl die Ehrengäste. Die Landtagsabgeordnete Tanja Schorer-Dremel (CSU) vertrat zugleich Landrat Anton Knapp, Bezirksrat Reinhard Eichiner (CSU), Altbürgermeister Adam Dierl, Bürgermeister Norbert Hummel (CSU) sowie seine Stellvertreter und der fast vollständig erschienene Marktrat waren die Gäste aus dem politischen Lager. Vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten wohnten Else Großmann und Josef Waller dem Bauernjahrtag bei. Vertreter des Bauernverbandes, der örtlichen Banken, des Gewerbevereins und der Waldbauernvereinigung ergänzten die Gästeliste. Ein besonderer Gruß galt den Jurahopfenköniginnen Franziska Feigl und ihrer Stellvertreterin Daniela Waltinger. In ihrem Grußwort betonte Landtagsabgeordnete Tanja Schorer-Dremel die lange Tradition des Altmannsteiner Bauernjartages. Man kann stolz darauf sein, es ist die längste Zeitspanne im ganzen Landkreis. Bürgermeister Norbert Hummel ging auf das letzte Jahr in der Landwirtschaft ein. Während man mit den Ernteträgen einigermaßen zufrieden sein konnte, war es ein ganz schlimmes Jahr für die Waldbauern. Ein leichtes Plus in der Vereinskasse konnte Kassier Bernhard Artmeier vorweisen. Sechs neue Mitglieder traten im vergangenen Jahr dem Bauern- und Arbeiterverein bei. Sehr ausführlich ging Vorsitzender Heinrich Zacherl in seinem Bericht auf die Lage der Landwirte und andere Begebenheiten ein. Die stockenden Verhand-

lungen bei der Bildung einer Bundesregierung wurden ebenso angeprangert wie das Doping im Sport. Die Extensivierung der Landwirtschaft stößt an Grenzen. Neben knappen Produktionsflächen und stagnierenden Produktpreisen haben die Landwirte auch mit steigenden Kosten zu kämpfen. Aufgrund der vielen Belastungen stellte er die Frage, ob es unter diesen Voraussetzungen noch Freude macht, Landwirt zu sein. Ein klares Ja kam dabei von seiner Seite. „Die anstehenden Herausforderungen zu meistern, kann nur gelingen, wenn man den schönsten Beruf der Welt – nämlich Bauer zu sein – mit Herzblut erfüllt und das Geheimnis von Säen, Wachsen und Reifen jedes Jahr aufs Neue entdeckt und sich an dem Ernteergebnis – egal wie es ausfällt – erfreut.“



Neben Ansprachen blieb am Bauernjahrtag auch etwas Zeit, sich auszutauschen. V.l.: Bezirksrat Reinhard Eichiner, Vorsitzender Heinrich Zacherl und Landtagsabgeordnete Tanja Schorer-Dremel.



# Peter Pritschet

## Schmiedemeister



ECHO SRM-420 TSU

Unschlagbar in Preis und Leistung

- 5 Jahre Garantie
- inkl. 3-Zahn Messer
- Fadenkopf und Profischultergurt
- Leichtstart

Simplicity SRD 300

Der leistungsstärkste seiner Klasse!

- 3 Jahre Garantie
- 107 cm Schnittbreite
- Briggs & Stratton 8270 V-Twin
- Hydrostatisches Getriebe
- viel Zubehör erhältlich







**Kirchenweg 7 · 93336 Pondorf · Tel. 0 84 68/2 40 · Fax 0 84 68/80 51 86**

# Stimmung bis in die frühen Morgenstunden

Viel geboten war beim Ball des Schützenvereins „Am Limes“ Laimerstadt/Ried

Ried (waf) Tanz und gute Stimmung bis in die frühen Morgenstunden, akrobatische Einlagen der Cooldancers aus Pförring, die Proklamation der neuen Schützenkönige des Schützenvereins „Am Limes“ Laimerstadt/Ried und das traditionelle Schinkenschützen - an Höhepunkte hat es beim diesjährigen Schützenball im Rieder Sportheim nicht gefehlt.

Schützenmeister Frank Waltinger aus Laimerstadt begrüßte die Ballbesucher im vollen Saal des FC Vereinsheimes in Ried. Besonders freute es den Verantwortlichen,

dass wieder Gäste des benachbarten Schützenvereins Hadrian Hagenhill gekommen waren.

Bereits zum dritten Male in Folge wurde Martina Pflug aus Laimerstadt wieder die Schützenkönigin der Limes-schützen mit einem 245er-Teiler. Nur ganz knapp dahinter mit einem 281-Teiler



*Als gute Fee zauberte 2. Schützenmeister Rainer Lüderitz in einem Sketch Tobias Bogenberger ein Gericht auf den Tisch.*



*Die Sieger des Schinkenschützens mit Schützenmeister Frank Waltinger (ganz links), Michael Waldinger, Sieger Josef Daller, Tobias Bogenberger und Hagenhills Schützenmeister Andre Schmidner*

wurde ihr Ehemann Christian Pflug Zweiter und somit Wurstkönig. Auf den drit-

ten Platz kam Anton Schlagbauer aus Laimerstadt. Bei der Jugend waren die Mädchen aus Laimerstadt erfolgreich. Jugendschützenkönigin wurde Kristina Hecker vor Maria Schlagbauer und Lena Schmailzl (alle aus Laimerstadt).

Um den Schützenball zu eröffnen, zogen die neuen Regenten, angeführt von Schützenmeister Frank Waltinger, mit ihren Partnern

Zimmerei **KK** Holzbau

**Alddach-  
sanierung**

**Neubau**

**Holzbau**

**Photovoltaik-  
Anlagen**

**Karl Kernl**  
GmbH  
Kelheimer Str. 26  
93336 Pondorf  
Tel. 084 68/6 57 • Fax 084 68/5 69  
karl.kernl.holzbau@t-online.de  
www.zimmerei-kernl.de

Einzelhandel von Baustoffen,  
Malermaterial und Gerüstverleih

**KANDL**  
WILLI

**Biber 4 ♦ 93336 Altmannstein**

☎ **094 46/1352** 📠 **094 46/72 87**

**Mobil: 01 75/2 05 05 12**

in den Saal ein. Dazu spielte Alleinunterhalter Jürgen Fischer den Schützenliesel-Marsch. Hinter dem Schützenmeister folgte die Schützenkönigin Martina Pflug mit ihrem Ehemann und Lieserer Christian, der gleichzeitig Wurstkönig ist. Schützenmeister Waltinger scherzte, dass Martina Pflug jetzt das Triple oder einen Hatrick, wie es im Fußball heißen würde, geschafft hatte. Anschließend kam noch der Brezenkönig Anton Schlagbauer mit Liesel Beate. Auch die Jugend marschierte mit ein. Jugendkönigin Kristina Hecker mit Lieserer Jakob Schmailzl, Zweitplatzierte Maria Schlagbauer mit Lieserer Michael Haag und Lena Schmailzl mit Johannes Schlagbauer. Alle drei Jugendköniginnen kommen aus Laimerstadt.

Vor dem Ehrentanz aller Regenten wurden diese den Gästen offiziell vorgestellt. In Anschluss war die Tanzfläche für alle freigegeben.

Nach einigen Tanzrunden kam schon der erste Höhepunkt des Abends. Ein lustiger Sketch vom zweiten Schützenmeister Rainer Lüderitz. Unterstützt wurde er von seiner Freundin Gertraud und Sportleiter Tobias Bogenberger. Lüderitz, als gute Fee verkleidet,



*Proklamation der Schützenkönige beim Schützenball der Laimerstädter Limesschützen, von links: Schützenmeister Frank Waltinger, Brezenkönig Anton Schlagbauer mit Liesel Beate, die Schützenkönigin Martina Pflug mit Lieserer und Wurstkönig Christian Pflug, Jugendkönigin Kristina Hecker mit Lieserer Jakob Schmailzl, Maria Schlagbauer mit Lieserer Michael Haag, Lena Schmailzl mit Lieserer Johannes Schlagbauer und zweiter Schützenmeister Rainer Lüderitz (ganz rechts).*

*Fotos: Waltinger*

erfüllte dem Gast (Tobias Bogenberger) einen Wunsch und zauberte ihm ein Essen mit Bier auf den Tisch. Mit viele Applaus wurde der gespielte Witz von den Ballbesuchern belohnt.

Kurz vor Mitternacht ging es dann nochmals heiß her beim Auftritt der Faschingsgesellschaft Cooldancers aus Pförring. Nach dem zackigen Gardetanz der Gardemädchen gab das Prinzenpaar Prinzessin Katharina I. (Katharina Treffer aus Tettenwang) und Prinz Manuel I. (Manuel Kraft aus Pförring) mit ihrem schwung-





# BAGGERBETRIEB

# WERNER

**Gerüstbau**  
GmbH

## Erdbau – Abbruch - Transport

## Baumaschinenverleih

Am Gstöggert 15A – 85095 Dörndorf

E-Mail: [baggerbetrieb-werner@t-online.de](mailto:baggerbetrieb-werner@t-online.de)

Mobil: 0170/9 35 34 66

vollen Prinzenwalzer samt Hebefiguren ihr Bestes. Die Cooldancers hatten auch wieder einige Orden mitgebracht. Diese erhielten die scheidende Schützenmeisterin, jetzige Schatzmeisterin und aktive Schützin und „Geburtstagskind“ Stefanie Schmidt aus Ried, der scheidende Schützenmeis-



Die heißen Mädchen der Cooldancers aus Pförring begeisterten mit ihrem Gardemarsch, dem Showteil unter dem Motto „Re-Evolution – das Wunder der Mutter Erde“ sowie dem Prinzenpaar Katharina I. und Manuel I die Besucher der Schützenballs 2018. Fotos: Waltinger

ter, ehemaliger Gaukönig und aktiver Schütze Tom Schels aus Ried sowie der neue Schützenmeister Frank Waltinger aus Laimerstadt. Von jeweils zwei Gardemädchen und Elferrat wurden die Ordensträger abgeholt und zum Prinzenpaar geleitet, welche ihnen die Auszeichnungen umhängten. Kurz darauf legten die Cooldancers mit ihrem Showteil mit heißen Kostümen los. Die versprochenen Gänsehautmomente durfte das

Publikum unter dem Motto „Re-Evolution – das Wunder der Mutter Erde“ gleich mehrfach erleben. Mit einer anrührenden Choreografie und professionellen Darbietung warben sie eindrucksvoll für eine Rückbesinnung auf „Mutter Natur“.

Trotz des etwas niedrigen Saales gaben sie mit ihren akrobatischen Hebefiguren wieder mal ihr Bestes. Mit viel Applaus und mehreren „Cooldancers Helau-Rufen“ wurden sie von den Schützen verabschiedet. Natürlich mussten die Gardemädchen und der Elferrat eine Zugabe geben. Nicht fehlen durfte beim Schützenball das Schinkenschätzen. Groß war die Spannung, als zur späten Stunde Schützenmeister Frank Waltinger das Ergebnis bekannt gab. Der Schinken wog genau 3800 Gramm. Auf den dritten Platz kamen mit Schätzgleichheit Michael Waldinger aus Ried und Tobias Bogenberger aus Laimerstadt. Der eine schätzte 20 Gramm zu viel, der andere 20 Gramm zu wenig. Beide konnten sich über eine „Goaß-Halbe“ freuen. Mit nur 8 Gramm zu wenig kam auf den 2. Platz Julia Schels aus Hagenhill. Da sie nicht mehr da war, holte ihr Schützenmeister Andre Schmidtner ihre Flasche Sekt ab. Auch heuer ging der Schinken wieder nach Hagenhill. Mit 3799 Gramm, also nur ein Gramm weniger, schätzte Josef Daller aus Hagenhill am Genauesten und konnte ihn samt einem Laib Brot mit nach Hause nehmen. Bis in die frühen Morgenstunden feierten im Saal und in der Bar die Schützenschwester und -brüder aus Laimerstadt/Ried und Hagenhill zusammen mit den Coodancers den diesjährigen Schützenball ausgiebig.



Meins ist einfach.



kreissparkasse-kelheim.de

Weil die Sparkasse hilft, Ihre Wunschimmobilie zu finden und zu finanzieren.

Viele Angebote zuerst auf [s-immobilien.de](http://s-immobilien.de)

 Kreissparkasse Kelheim

► SCHÜCO: Leben mit Fenstern

Küchen/Möbel nach Maß gefertigt

Schreinerei  
Küchenstudio

Michael  Petz

93336 Altmannstein · Hagenhiller Str. 23 · ☎ 09446/2354

- Fenster in Kunststoff, Holz, Holz-Alu
- Altbausanierung mit allen Nebenarbeiten
- Türen aus eigener Herstellung
- Energieverbrauch senken mit SCHÜCO-Fenstern

► Fußböden zu Sonderpreisen ◀

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage [www.Schreinerei-Petz-Michael.de](http://www.Schreinerei-Petz-Michael.de)

# Peter Bierschneider neuer Schnupfmeister

Mitglieder des Schnupfclubs Neuenhinzenhausen messen sich bei Vereinsmeisterschaft

Neuenhinzenhausen (waf) Vor Kurzem kürte der Schnupfclub Neuenhinzenhausen seinen Vereinsmeister. Die Titelkämpfe sind jedes Jahr der Höhepunkt des Vereins. In diesem Jahr sicherte sich Peter Bierschneider den Titel zum Besten Schnupfer und löste somit Alfred Brickl als Vereinsmeister ab. Besser zufrieden war die Vorstandschaft mit der Beteiligung beim Schnupfen. 2016 waren es noch zehn Mitglieder und heuer konnten man 19 Teilnehmer, darunter auch eine Dame, begrüßen.



Bei der Vereinsmeisterschaft galt es, möglichst viel Tabak in die Nase zu befördern. Die ersten drei Plätze sicherten sich Peter Bierschneider, Michael Spranger und Manfred Scharlach.

Fotos: Waltinger

Auch heuer war es wieder ein fairer Wettkampf um den sogenannten Schmai. Die Regeln dafür waren einfach: Aus einer schmucken Holzdose, gefüllt mit exakt 5 Gramm Schnupftabak musste jeder Wettkämpfer innerhalb von einer Minuten soviel Tabak in seine Nase füllen, wie möglich. Unter den Dosen werden neutrale Blätter ausgelegt, denn der Rest, der darauf versteut wurde, wird jeweils gewogen und abgezogen. Zeitnehmer war Hans Eichenseer, den übrig gebliebenen Tabak der Teilnehmer wogen Michael Spranger und Josef Hilger wieder zurück.

Nachdem alle ihren „Schmailzler“ geschnupft hatten, wurde es spannend bei der Bekanntgabe des Vereinsmeisters 2017. Mit 3,51 Gramm, von den vorgegebenen fünf Gramm, schnupfte Peter Bierschneider am meisten und bekam den Vereinspokal überreicht. Auf den zweiten Platz kam Michael Spranger aus Neuenhinzenhausen mit 3,08 Gramm. Nur sieben Gramm weniger (3,01 Gram) schnupfte Manfred Scharlach. Einen stolzen vierten Platz erreichte Resi Bierschneider, die einzige Dame, mit 2,80 Gramm Schnupftabak.



Di & Do: 10<sup>00</sup> - 20<sup>00</sup>  
 Mi & Fr: 08<sup>00</sup> - 17<sup>00</sup>  
 Sa: nach Vereinbarung

Telefon  
 09446 / 348

[www.thairesa.de](http://www.thairesa.de)

- ✓ Damen- und Herrenhaarschnitte
- ✓ Farbveränderungen

- ✓ Hochsteckfrisuren
- ✓ Extensions



# Engagement und Zusammenhalt

## Jahresversammlung des Freizeit- und Kulturvereins Hagenhill

**Hagenhill (waf)** Bei der diesjährigen Jahresversammlung des Freizeit- und Kulturvereins Hagenhill konnte man auf viele Aktivitäten des Vereins zurückblicken. Zwecke sind Erhalt und Förderung der bayrischen Kultur, Integration und Förderung der Jugend sowie eine gemeinsame Freizeitgestaltung.

Auch die Neuwahlen der Vorstandschaft standen auf der Tagesordnung. Peter Angerer aus Hagenhill wurde in seinem Amt als Vorsitzender bestätigt. Neu steht ihm Matthias Schels aus Grashausen zur Seite.

Vorsitzender Peter Angerer und Markus Petz konnten zur Jahreshauptversammlung 25 Mitglieder begrüßen. Doch bevor man zur Tagesordnung kehrte, stärkten sich die Mitglieder mit einem Vereinsessen bayrischer Art. Peter Angerer blickte auf das vergangene Kalenderjahr zurück. Die Vorstandschaft mit den beiden Vorsitzenden Peter Angerer und Markus



Petz, dem Kassier Thomas Kudernatsch, dem Schriftführer Johannes Pöppel und die Beisitzer Matthias Schels, Martin Zeitler und Thomas Zeitler hatte im abgelaufenen Jahr viel zu tun. In acht Sitzungen wurden diverse Entscheidungen getroffen und Veranstaltungen geplant.

Die Anzahl der Mitglieder des Vereins hat sich seit der Gründung im Jahr 2014 auf 44 erhöht. Besonders hervorzuheben sind das Engagement und der Zusammenhalt der Mitglieder bei der Organisation des Wattturniers, das mit 124 Teilnehmern sehr gut besucht war, das Beachvolleyballturniers und der Bayerische Abend mit den Gölt'n'schmierer. Im Juli nahm man mit einer Mannschaft am Stockturnier des Hagenhiller Stockvereins teil und belegte den 5. Platz. Ebenfalls im Juli weihte die Freiwillige Feuerwehr ihr neues Einsatzfahrzeug ein, wo auch der Freizeit- und Kulturverein daran teilnahm. Den 8. Platz

*Die beiden Vorsitzenden des Freizeit- und Kulturvereins Hagenhill. Links der neugewählte Matthias Schels aus Grashausen und rechts Peter Angerer aus Hagenhill, sie führen das neue Vorstandsteam an.*

Fotos: Waltinger

## FREECROSS KURSE

### KURS A1

**Wann:** Mo. und Do., 18.00 Uhr, 8x 60 min.

**Wer:** Anfänger (Kinder ab 10 J.)

**Termine:** 26.03.–19.04.2018

**Kosten** (inkl. Leihgebühr Freecross): 119 Euro

### KURS A2

**Wann:** Di. und Fr., 18.00 Uhr, 8x 60 min.

**Wer:** Anfänger (Kinder ab 10 J.)

**Termine:** 27.03.–20.04.2018

**Kosten** (inkl. Leihgebühr Freecross): 119 Euro



Hinweis: Einige Krankenkassen bezuschussen oder übernehmen die Kursgebühren!  
Infos und Anmeldung:  
rupert@ganzheitlich-laufen.de

## KOCHKURSE – IDEALGEWICHT

Diese Kurse richten sich an Menschen, die gesund und dauerhaft abnehmen wollen – mit oder ohne gesundheitssportliche Bewegungsunterstützung!

Der Kurs ist keine neue Diätform, sondern die einzige Methode, die dauerhaft das richtige Gewicht (bei Über- oder Untergewicht) sichert, und zugleich die Leistungsfähigkeit steigert. Kein lästiges Kalorienzählen, kein Gestrüpp von Verboten! Sie können sich genussvoll satt essen und der Jo-Jo-Effekt bleibt aus!

Hier wird auch kein Wundermittel vorgestellt, nein, es ist die Methode aus 60 Jahren ärztlicher Erfahrung. Die einzige Methode, die ihre Bewährungsprobe längst hinter sich hat. Wir arbeiten unabhängig von jeglichen Produkten!

**Infoabend am Freitag, 06.04.2018, 18.00 Uhr**

Wo: Naturküche Felsenhäusl in Essing

Kosten: 15,- €

Es gibt Informationsmaterial und Kostproben

Anmeldung unter 094 42/9067 515



## Pausenhof, Tagespflege und mehr



**Katharina Weber**

Haberländerstraße 5

93336 Altmannstein – Hagenhill

Telefon: 094 46/9 1988 32

Fax: 094 46/9 1988 31

E-Mail: info@pausenhof-tagespflege.de

**Tagespflege für pflegebedürftige  
Menschen mit und ohne Demenz.**

**Haben Sie Interesse Ihren Angehörigen  
tagsüber gut versorgt zu wissen? Setzen  
Sie sich ganz unverbindlich mit uns in  
Verbindung.**

erreichte man schließlich beim Volleyballturnier im November in Altmannstein.

Ein weiteres Highlight war für alle Mitglieder im Mai ein gemeinsames Grillfest in Grashausen und die Weihnachtsfeier in der Bowling-Arena in Ingolstadt im November.

Unvergessen wird für viele die kirchliche Trauung der Mitglieder Sonja und Florian Köbler sein. Die Mitglieder des FKV Hagenhill standen dem Brautpaar Spalier und die Vorstände Peter Angerer und Markus Petz überreichten einen Geschenkkorb. Darüber hinaus wurde die anschließende Hochzeitsfeier besucht.

Nach den Erfolgen der vergangenen Jahre wird auch 2018 wieder ein Watterturnier stattfinden. Termin ist der 24. März im Landgasthof Wild in Hagenhill. Ebenso ist eine erneute Auflage des Beachvolleyballturniers geplant. Die Terminierung steht noch aus und erfolgt in einer der nächsten Sitzungen der Vorstandschaft. Des Weiteren nimmt man an der 150-Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr in Altmannstein vom 8. bis 10. Juni teil.

Kassier Thomas Kudernasch konnte über ein positives Finanzpolster und einen Gewinn vom vergangenen Jahr berichten. Die beiden Kassenprüfer Thomas Zeller und Christian Besel (der Michael Petz vertrat) bestätigten eine hervorragenden Kassenführung.

Nächster Tagesordnungspunkt war die Neuwahl der Vorstandschaft. Die Wahl der beiden Vorsitzenden erfolgte in geheimer schriftlicher Form.

Erneut zum Vorsitzenden wurde Peter Angerer aus Hagenhill gewählt. Neu zur Seite steht im künftig Matthias Schels aus Grashausen. Markus Petz stellte sich als Vorsitzender nicht mehr zur Wahl.

Die restliche Vorstandschaft wurde dann per Handzeichen gewählt. Als Kassier wurde Thomas Kudernasch aus Hagenhill und als Schriftführer Johannes Pöppel aus Ried einstimmig wiedergewählt. Als die ersten beiden Beisitzer wurden Markus Petz und Matthias Hufsky gewählt. In einem weiteren Wahlgang wählte man noch einen dritten Beisitzer. Dieses Amt bekleidet künftig Thomas Zeller.



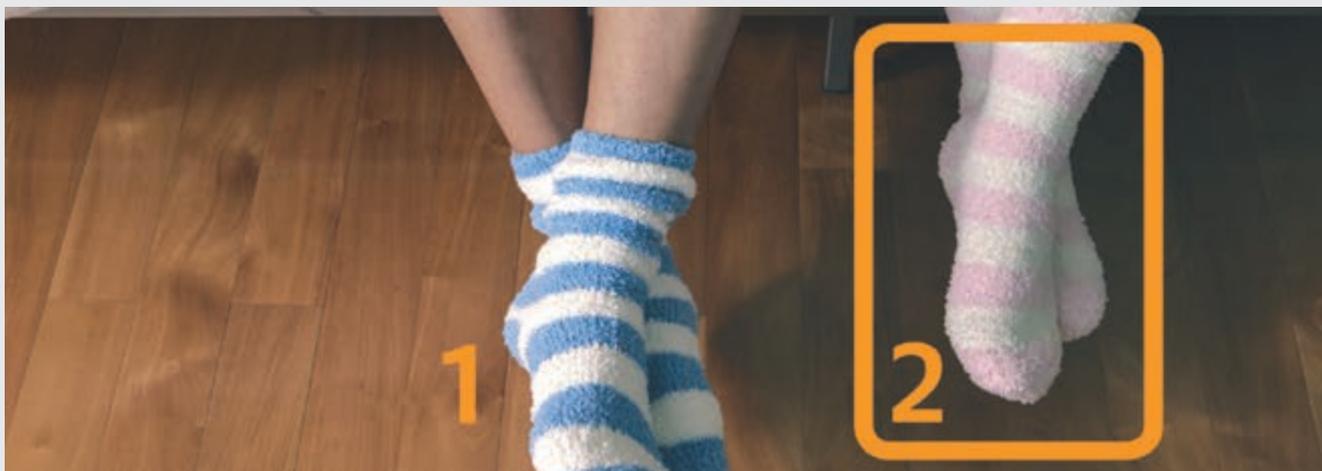
*Der bayrische Abend mit den Gölt'nschmierern war einer der Höhepunkte des vergangenen Jahres beim Freizeit- und Kulturverein Hagenhill.*

Die Kassen prüfen in den kommenden Jahren Christian Besel und Thomas Zeitler.

Nachdem die Neuwahl sehr gut vorbereitet war und auch sehr schnell über die Bühne ging, stellten die neuen Vorsitzenden das Programm für 2018 den Mitgliedern vor.

Etwas später, aufgrund der Urlaubssituationen, werde man diesmal im September wieder einen bayrischen Abend organisieren. Die Mitglieder des Freizeit- und Kulturvereins werden auch an den Dorffesten in der Umgebung Präsenz zeigen und diese besuchen. Um im Verein die Kommunikation und den Austausch untereinander, nicht nur in digitaler Form, aufrechtzuerhalten, werde man regelmäßige Frühschoppentermine einführen.

Weiter wünschte sich die Vorstandschaft, dass die Organisation und die Anwesenheit der Mitglieder beim Auf- und Abbau von Veranstaltungen verbessert werde.



**Hätten Sie es gewusst?**

Jeder 2. wird zum Pflegefall. Und wenn Sie die Nummer 2 sind? Stellen Sie sich dem Leben! Die Allianz Pflegeabsicherung.

**RAINER BANZER**

Allianz Generalvertretung  
Bahnhofstr. 20, 93336 Altmannstein

banzer.rainer@allianz.de  
[www.banzer-allianz.de](http://www.banzer-allianz.de)

Tel. 0 94 46.91 00 20  
Fax 0 94 46.91 00 21



# 2150 Euro für guten Zweck gesammelt

## Jahresabschlussfeier des FC Bayern Stammtisches

**Sandersdorf (waf)** Schon zu einer Tradition gehört die Jahresabschlussfeier des FC Bayern Stammtisches mit einem Mitgliederessen und der Versteigerung oder Verlosung. Auch in diesem Jahr hat der Fanclub sein soziales Engagement wieder in den Vordergrund gestellt und spendet den gesamten Erlös der Versteigerung und der Verlosung für einen karitativen Zweck. Insgesamt wurden 2150 Euro eingenommen. Es wurden wertvolle Preise, wie ein iPhone 7, ein iPad air oder Bayern-Trikots bestens an den Mann bzw. an die Frau gebracht. Wer das Geld bekommen wird, entscheidet in Kürze die Vorstandschaft des Bayern-Stammtisches. Der Fanclub wurde 1977 in der Schlossgaststätte in Sandersdorf gegründet und zählt zu den größten Fanclubs in der Region.

Zur diesjährigen Jahresabschlussfeier konnte der Vorsitzende Jürgen Kleibl 90 Mitglieder im Vereinslokal „Schlossgaststätte Sandersdorf“ begrüßen. Er konnte wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Der FC Bayerm-Stammtisch fuhr stets mit vollen Bussen, des Öfteren auch mit zwei großen Bussen, zu jedem Heimspiel sowie DFB-Pokalspielen und einigen Auswärtsspielen ihrer Mannschaft, um diese lautstark zu unterstützen. Organisiert werden die Busfahrten immer bestens von Wolfgang Reich mit der Unterstützung von Vorstand Jürgen Kleibl. Ein voller Erfolg war im Mai das große Fest zum 40-jährigen Bestehen des Fanclubs. Auch für 2018 ist schon wieder vieles in Vorbereitung und Organisation. So fährt man im Januar mit einem Bus zur Biathlon-Weltmeisterschaft sowie natürlich zu jedem Heimspiel in die Allianz-Arena. Auch sind mehrere Auswärtsfahrten, vielleicht sogar bis nach Kiev, geplant.

Nach einem kurzen Jahersrückblick und dem gemeinsamen Vereinsessen ehrte man verdiente Mitglieder. Zweiter Vorsitzender des Fanclubs Zdravko Zanic bedankte sich bei Wolfgang Reich und Jürgen Kleibl für die hervorragende Arbeit im Fanclub und die perfekte Organisation aller Busfahrten zu den Spielen des FC Bayern München. Da beide demnächst einen Winterurlaub in Ischgl planen, bekamen sie als „kleines Dankeschön“ einen Zuschuss für die dortige Hotelbar.



*Stellvertretender Vorsitzender Zdravko Zanic (links) bedankte sich bei Jürgen Kleibl (Mitte) und Wolfgang Reich (rechts) für die hervorragenden Organisationen der Busfahrten zu den Bayern Spielen.*

**Teamwork verwirklicht Träume...  
frag mich wie!**



**Ihre Energieberaterin  
Petra Köppel**

Mühlleite 22 · 92339 Beilngries  
Mobil 01 72/853 02 14  
E-Mail: [petra.koepfel@teleson-vertrieb.de](mailto:petra.koepfel@teleson-vertrieb.de)

- kostenlose Energieberatung bei Ihnen zu Hause
- oder letzte Strom-/Gasrechnung per E-Mail oder WhatsApp senden, inkl. Tel.-Nr., ich melde mich bei Ihnen
- Tarif aussuchen
- Alles andere mache ich



**Einfach sparen wie die...**

**DONAU  
IMMOBILIEN GMBH**

Seit 1989 Ihr Partner des Vertrauens in Sachen Immobilien und Hausverwaltung

Hauptsitz  
Arbostr. 28, 85055 Ingolstadt  
Tel. 0841/85770

Zweigstelle Altmannstein  
Adolf Krauser  
Bahnhofstr. 11, 93336 Altmannstein  
Tel. 09446/7319



*Auf lustigste Weise versteigerte Rainer Eisenschink die wertvollen Preise, wie ein iPhone 7 oder ein iPad gewinnbringend, denn der gesamte Erlös wird karitativen Zwecken gespendet.*

*Fotos: Waltinger*

Weiter ging es im Programm mit einer großen Versteigerung mit über 110 wertvollen Preisen. Für die Verlosung wurden die Sachpreise von Mitgliedern, Firmen, dem FC Bayern München und einem Ingolstädter Autozentrum gespendet. Diese gingen von Fanartikel des FC Bayern, bayrischen Schmankerl, Regenschirmen bis hin zu Gutscheinen der Firmen.

Zum Schluss wurden gewinnbringend noch etwa 15 sehr wertvolle Sachspenden, wie ein Bobbycar, Winter-Funktionsjacken, eine Schweizer Uhr oder ein original Apple iPhone 7 und iPad Air von Auktionator Rainer Eisenschink auf humorvolle Weise versteigert. Als Model wurde er von Schatzmeisterin Anke Dierl unterstützt.

Am Ende kamen von der Versteigerung und der Verlosung ein Gesamterlös von 2150 Euro zusammen. Diese Summe spendet der FC Bayern-Stammtisch, wie jedes Jahr, an soziale Einrichtungen. Wer das Geld diesmal bekommen wird, entscheidet die Vorstandschaft in Kürze.

Wie man sieht, ist der Erfolg nicht nur beim großen FC Bayern München, sondern auch bei den regionalen Fanclubs. Ein Stammtisch, der stets wachsende Mitgliederzahlen hat und sehr sozial engagiert ist.

## Ausflug des Gemütlichkeitsvereins führt in die Berge Österreichs

**Neuenhinzenhausen/Sollern (waf)** Der diesjährige Vereinsausflug des Gemütlichkeitsverein Neuenhinzenhausen/Sollern führt drei Tage lang nach Zell am See und in die Bergwelt des Großglockners. Termin ist vom 1. bis 3. Juni 2018.

Am Freitag, 1. Juni, fährt der Bus um 5.30 Uhr in Neuenhinzenhausen los. Am Vormittag in Zell am See angekommen, bezieht man ein 4-Sterne-Hotel. Am Nachmittag ist eine Panorama-Schiffsfahrt geplant. Im Anschluss hat man in der Stadt zur freien Verfügung für einen Spaziergang an der Seepromenade. Am zweiten Tag fährt die Reisegruppe in die wunderschöne Bergwelt des Großglockners nach Heiligenblut. Der Wallfahrtsort wird als das schönste Bergdorf im Alpenraum bezeichnet. In Anschluss geht es weiter bis zur Josefshöhe. Der „schwarze Berg“ ragt 3.798 m hoch über einem Meer von 300 Dreitausendern. Der Abend kann bei musikalischer Unterhaltung im Hotel ausklingen. Der dritte Ausflugstag steht nach dem Frühstück für jeden zur freien Verfügung für einen Spaziergang oder einer Fahrt mit der Seilbahn zum Hausberg von Zell am See, zur 2.000 m hohen Schmittenhöhe. Am Nachmittag wird man die Heimreise antreten.

Im Reisepreis von 335 Euro im Doppelzimmer (Einzelzimmer 375 Euro) pro Person sind die Busfahrt in einem modernen Reisebus, Frühstück während der Anreise, zwei Übernachtungen in einem 4-Sterne-Hotel mit Frühstückbuffet und Abendessen, einem Mittagessen im Hotel, die Schiffsfahrt, örtliche Reiseleitung, Musikabend sowie die Brotzeit bei der Heimfahrt enthalten.

Anmeldungen nimmt 1. Vorstand Michael Reichmann, Tel. 09446/919371, entgegen. Auch Nichtmitglieder sind zu dem Ausflug herzlich willkommen.

# BARTH + TEICH

STAHL · METALL+Service

*Qualitätsbewußt und flexibel*

Baggerweg 11 · 85051 Ingolstadt

☎ (0841) 7 40 25 · Fax (0841) 7 78 29

E-Mail: info@barth-teich.de · www.barth-teich.de

## IHR STAHLHANDEL AUS DER REGION!

Rohre · Träger · Stabstahl · Ne Metalle · Bleche  
Aluminium · Edelstahl · Doppelstabmatten

► **Stahlrohre für Hopfensteher von 114,3 bis 219,1 mm**

Gerne lassen wir Ihr Material auch verzinken.

# Ideenaustausch zur Gemeindeentwicklung

## Integriertes gemeindliches Entwicklungskonzept für den Markt Altmannstein



Im Februar tauschte man sich in Altmannstein zur Gemeindeentwicklung aus. *Fotos: Altmannsteiner Anzeiger*

**Altmannstein (az)** Im August 2017 hat der Marktgemeinderat Altmannstein beschlossen, ein integriertes gemeindliches Entwicklungskonzept für die Marktgemeinde aufzustellen, um die Bedarfsfelder und das Entwicklungspotenzial in der Gemeinde zu beleuchten.

Um die Bedarfs- und Handlungsfelder in der Großgemeinde und speziell in den einzelnen Ortschaften festzulegen, fand am letzten Februarwochenende ein Seminar in der Schule der Dorf- und Landentwicklung im Kloster Thierhaupten statt. Hieran nahmen neben den Marktgemeinderatsmitgliedern auch Vertreter der Gemeinde sowie der einzelnen Ortschaften teil.

Moderatorinnen dieses Seminars waren Nina Kiehlbrei und Mirjam Pöllath vom Amt für ländliche Entwicklung.

Nach einer Klosterführung und Vorstellungsrunde folgte eine kurze Einführung zum Thema Gemeindeentwicklung. Es wurden formel-

le und informelle Planungsprozesse und ihre Instrumente, Anlass und Ideen der Bürgerbeteiligung sowie Instrumente der Gemeindeentwicklung vorgestellt. Zudem wurden mögliche und relevante Handlungsfelder einer Gemeindeentwicklung dargestellt. Ebenso wurde der Ablauf der Gemeindeentwicklung und die Fördermöglichkeiten durch das Amt für ländliche Entwicklung erläutert.

Bei der Erstellung eines Gemeindeentwicklungskonzeptes ist vor allem die Bürgerbeteiligung ein wesentliches Element. Die Bürger in den Prozess aktiv einzubinden ist ein Leitsatz der Verwaltung für Ländliche Entwicklung.

In der anschließenden Gruppenarbeit sammelten die Teilnehmer die Stärken und Schwächen von Altmannstein in vorgegebenen Handlungsfeldern, wobei die Stärken-Schwächen-Analyse insbesondere auf Ebene der Ortsteile erarbeitet werden sollte. Auf weiteren Karten notierten die Teilnehmer Besonderheiten ihrer Ortsteile oder auch Wünsche für die zukünftige Entwicklung. Die gemeinsam erarbeiteten Stärken und Schwächen bildeten die Grundlage für die weitere Arbeit im Seminar. Im Anschluss an die Stärken-Schwächen-Analyse wurden gemeinsam einzelne Ergebnisse hinsichtlich ihrer Umsetzungsebene bewertet.

Am zweiten Tag des Seminars wurde ein Zukunftsbild für den Markt Altmannstein erarbeitet. Aus den vorgestellten Zukunftsbildern zu „Altmannstein 2038“ konnten folgende Gemeinsamkeiten und Schwerpunkte zusammengeführt werden: Ausgehend von den Ergebnissen der Stärken- und Schwächenanalyse des ersten Tages und den Zukunftsbildern für Altmannstein, wurden die fünf Themenfelder: Wohnformen, Mobilität, Gewerbeentwicklung, Soziale Treffpunkte und Nahversorgung im Plenum ausgewählt, die in je einer themenspezifischen Arbeitsgruppe mit der Fadenkreuzmethode weiter bearbeitet und vertieft wurden. Es ging darum zu beschreiben, wie die Ist-Situation ist, wie der Soll-Zustand aussehen soll, welche Hürden und Hindernisse bestehen und was getan werden kann.

Am Ende des Seminars wurde durch das Festschreiben der nächsten Aufgaben gewährleistet, dass der Impuls, den das Seminar ausgelöst hat, nicht ergebnislos bleibt, sondern dass in der Gemeinde die Gemeindeentwicklung mit konkreten Aktionen in Gang gebracht wird. Die Inhalte des Seminars können somit weitergegeben, weiterbearbeitet oder vertieft werden.

Aus den erarbeiteten Bedarfs- und Handlungsfeldern wird nun gemeinsam mit dem Amt für ländliche Entwicklung ein Leistungsverzeichnis erstellt und damit ein geeignetes Planungsbüro ausgewählt und beauftragt.

Anschließend wird dieses Büro in enger Zusammenarbeit mit der Bevölkerung ein Gemeindeentwicklungskonzept erarbeiten.



**Besuchen Sie uns auch auf der GWERBESCHAU 21. und 22. April 2018 in Dietfurt**  
▶ Sonderöffnungszeiten ◀

**Hochwertige Gartenmöbel**  
▶ ▶ ▶ JETZT ZU FRÜHJAHRSSTART-PREISEN ◀ ◀ ◀

der Firmen GardenImpression, Kettler und Stern

**VORJAHRES-MODELLE**  
**20% BIS 30%**





**E-BIKE Großauswahl**

**Kalkhoff Voyager B8 Move,**  
Bosch Performance Line Motor,  
größter Bosch-Akku mit 500Wh,  
8-Gang-Kettenschaltung

▶ ▶ ▶ **Preisknaller** statt 2.299,- **nur 2.069,- Euro**

Bahnhofstraße 51 · 92345 Dietfurt  
Tel. 0 84 64/6 01 0114 · Fahrrad 0 84 64/6 01 0112  
info@wittl-dietfurt.de · www.wittl-dietfurt.de

*Tombola für den guten Zweck: Blumen Riedel führte im Rahmen des Altmannsteiner Wintermarktes wieder eine Weihnachts-tombola durch. Dieses Mal ging der Erlös an Miriam Fackler aus Riedenburg, die an dem RETT-Syndrom erkrankt ist.*

*Foto: Blumen Riedel*



# Schuh- & Lederwerkstatt Geiger-Thumann

**Taschen und Rucksäcke  
als Geschenkidee**

Schuh- und  
Lederwarenreparaturen

handgefertigte  
Taschen & Rucksäcke

Individuelle  
Einlagenversorgung

**Mo & Do: 08:00 - 18:00 Uhr**  
Termine nach Vereinbarung möglich

**09446 / 2406**

Rot-Kreuz-Str. 24, SCHAMHAUPTEN  
www.geiger-thumann.de



Typografie, Grafik, Layout  
Schrift, Bild, Drucksachen, Media  
Text, Gestaltung, Textiles

Übersetzung von Sütterlin-Schriften

**Bild-Kalender**  
mit verschiedenen Themen und Motiven

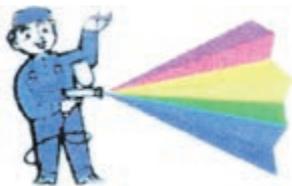
**VEIT-DESIGN**

Gabriele Veit  
Schriftsetzerin  
Industriemeisterin

Telefon 09446/919 30 30  
Mobil 0171/2173623  
gabriele.veit@t-online.de

## **AUTOLACKIEREREI KRYSCHAK**

**QUALITÄTSLACKIERUNG  
IHR SPEZIALIST FÜR BLECH UND LACK**



**Auto-Lackierung  
Industrie-Lackierung**



**E-Mail: [lackiererei@kryschak.com](mailto:lackiererei@kryschak.com)**

**93336 Altmannstein ♦ OT Neuses 9 ♦ Telefon 084 68/258 ♦ Telefax 084 68/623**



**Berufspraktikanten  
für EDV gesucht!**

- **Photovoltaikanlagen**
- **schlüsselfertige Photovoltaik- und Speicheranlagen**
- **Solarspeicher**
- **individuelle Speicherberatung**

Gewerbeweg 4, 85098 Großmehring  
Tel. 084 07/939 21 20  
E-Mail: [kontakt@pure-energien.de](mailto:kontakt@pure-energien.de)  
Homepage: [www.pure-energien.de](http://www.pure-energien.de)  
Internetshop: [www.pure-energie4all@jimdo.com](http://www.pure-energie4all@jimdo.com)



# Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten  
aus der Großgemeinde Altmannstein



*Die neue Verbandschule im Januar 1968. Rechts hinten die Turnhalle, die bei der Generalsanierung Ende der 1990er-Jahre abgerissen und durch die heutige Mehrfachturnhalle ersetzt wurde.*



## Vor 50 Jahren: Ein ganz besonderer Schultag

Schüler aus ehemaligen „Zwergschulen“ zogen am ersten Schultag nach den Weihnachtsferien, am 9. Januar 1968, in die damals neue Verbandsschule Altmannstein ein

In seiner Ausgabe vom 11. Januar 1968 titelte der DONAUKURIER damals: „Startschuss auf dem Altmannsteiner Schindlberg“ – Beispielhafte Schule für die ganze Oberpfalz“. Dieser große Artikel sei hier

- Diabetikerbehandlung
- Nagelprothetik
- verschiedene Spangentechniken
- die medizinische podologische Fachtherapie für Fußbehandlungen
- Krankenkassenzulassung aller Kassen

**Hausbesuche  
möglich!**

### Bettina Petsch

Staatlich geprüfte Podologin mit 27-jähriger Berufserfahrung in der Fußpflege und meinem Team

## Podologische Praxis Medizinische Fußpflege

Bettina Petsch  
Am Gewerbepark 2 b  
85104 Pförring  
Tel. 0 84 03/9 39 24 99



# FRISÖR KREUTZER

DAMEN- UND HERRENSALON

RIEDENBURGER STR. 3  
ALTMANNSTEIN

TEL. 094 46/13 13

FAX 094 46/91 99 56

YOGI.KREUTZER@WEB.DE





# Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten  
aus der Großgemeinde Altmannstein



in Auszügen wiedergegeben und unterstreicht die Bedeutung, die die heutige Ignaz-Günther-Mittelschule damals für das Schulwesen in der ganzen Region hatte. Gleichzeitig gibt er ein lebendiges Bild von den ersten Schulstunden in dieser neuen Bildungseinrichtung.

## Ein großer Tag für Altmannstein

Im Vorspann schrieb der Verfasser Bernhard Hofer: „Für die Geschichte der Volksschulen im Landkreis Riedenburg ist der 9. Januar 1968 der wohl bedeutendste Markstein: Die erste vollgegliederte Bildungsanstalt wurde in Altmannstein ihrer Bestimmung übergeben. Es war ein großer Tag, nicht nur für die Marktgemeinde selbst, sondern in gleicher Weise für die (damals noch selbständigen) Gemeinden Berghausen, Hagenhill, Laimerstadt, Lobsing und Tettenwang, deren Kinder die neue Schule auf dem Altmannsteiner Schindlberg besuchen. Vorgestern, am ersten Schultag nach den Weihnachtsferien, weilten Buben und Mädchen erstmals in dem Neubau, eine Reihe von Ehrengästen fanden sich zu einer kleinen Feier und zu einem Rundgang durch die ausgedehnte Anlage ein. In mehreren Ansprachen wurde auf die Bedeutung des jetzt verwirklichten Projekts hingewiesen.“

## Der erste Schultag in der neuen Verbandschule

Bernhard Hofer ging dann aber zuerst auf die Befindlichkeit der Schüler an ihrem ersten Schultag in dieser ungewohnten Umge-



*Der erste Schulbus  
der Firma Bäuml  
bringt die Kinder  
aus den umliegenden  
Dörfern zur  
neuen Schule.*

bung ein, waren sie doch alle bisher ihre kleinen Dorfschulhäuser mit meist nur zwei Klassenzimmern gewohnt: „Bei nahezu 20 Grad Kälte und eisigem Schneewind kam pünktlich wie die Uhr am Dienstag der erste Schulbus an. Etwas scheu stiegen die Kleinen aus: Was wird sie hier wohl erwarten, in der neuen, fremden Schule? So meinte der achtjährige Franz, dass er doch lieber in Hagenhill weiter zur Schule ginge und ihm heute früh vor lauter Aufre-

## Schloßgaststätte Hexenagger

### Metzgerei, Wildhandel + Partyservice

Talstraße 16 – 93336 Hexenagger – Telefon 09442/1322

- Gutbürgerliche Küche bis hin zu feinen Spezialitäten
- deftige Brotzeiten und hausgemachte Kuchen
- Saal für verschiedene Veranstaltungen
- Jeden Sonntag ein Gericht unter 5,- €

*Auf Ihren Besuch freut sich Familie Schmid*

**Max**



# Zehentbauer

**GmbH**

## Bauunternehmen

Altmannstein-Schafshill 2 • Tel. 09446/91 99 30 • Fax 91993 30



# Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten  
aus der Großgemeinde Altmannstein



gung der Kaffee auch nicht geschmeckt habe. Aber auch die noch scheuen Kinder wurden doch von der Neugierde überwältigt, was sich in diesem Schulhaus alles tut.

In drei Fahrten wurden die Buben und Mädchen aus Hagenhill, Schwabstetten, Lobsing, Laimerstadt und Tettenwang mit dem großen Bus gebracht. Mit einem Kleinbus, den Bürgermeister Fuchs selbst steuerte, kamen die 32 Kinder aus Berghausen in drei Etappen zur Schule. Teilweise in Begleitung ihrer Eltern kamen die Alt-

mannsteiner Schüler. Schulleiter Hauptlehrer Peter hatte daran gedacht, dass die jüngeren Kinder von älteren Buben und Mädchen aus Altmannstein eingewiesen wurden. Es stellte sich heraus, dass doch die Einzelgarderoben sehr vorteilhaft sind. Jede Klasse hat ihre eigene Kleiderablage vor dem Schulsaal. Natürlich ging's am ersten Tag noch ein wenig durcheinander. Hier fand ein Mädchen seinen Bruder nicht mehr, der ihre Hausschuhe in der Tasche hatte, dort stand eine Zweitklasslerin weinend in der Pausenhalle, die in ihre Klasse nicht mehr zurück fand. Nachdem die Kinder über die Hausordnung belehrt worden waren, gingen alle gemeinsam vom Schindlberg wieder zum Markt. Eine lange Schlange bildeten die 374 Kinder: 129 aus Altmannstein, von Berghausen 32, Hagenhill 81, Laimerstadt 39, Lobsing 42 und Tettenwang 51. In 10 Klassen unterrichten nun an der Altmannsteiner Schule vier Lehrerinnen und sechs Lehrer, außerdem drei Geistliche und drei Fachlehrkräfte. In der Hl.-Kreuz-Kirche feierten Lehrer und Kinder mit den Ehrengästen ein deutsches Hochamt, das Oberlehrer Böhm an der Orgel begleitete. Pfarrer Max Zellner rief bei der Predigt alle Kinder auf, freundlich und kameradschaftlich untereinander zu sein. Die neue Schule solle ein Ansporn zu einem geistigen Wettstreit werden... Nach diesem Gottesdienst nahmen die Kinder mit den Lehrkräften und einigen Eltern in der großen, hellen Pausenhalle Aufstellung. ...Nach der Segnung des Hauses und der Kinder brachten drei Mädchen in einem Gedicht ihre Freude über das neue Schulhaus zum Ausdruck.“

*Schulrat Karl spricht in der Pausenhalle zu den Kindern.*





## Ortwin Franz

### Minibagger & Erdarbeiten

Ammerbauerweg 2  
Altmannstein/Hagenhill  
Tel.: 09446 7399  
Mobil: 0171 8266360





## Eselgarten Pondorf

Eseltrekking – Eselwandern – Natur erleben  
Wissen über Esel erweitern – Esel erleben  
[www.eselgarten-pondorf.de](http://www.eselgarten-pondorf.de)  
Tel. 084 68 80 45 88 · 0160 186 55 59





# Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten  
aus der Großgemeinde Altmannstein



## „Kein Opfer soll uns zu groß sein für die Erziehung unserer Kinder!“

Der Zeitungsartikel von Bernd Hofer berichtet anschließend kurz über die Dankesworte und Reden, die nun von Landrat Franz Lang, Schulrat Karl Neunert, dem Architekten Helmut Schretzenmayr und Bürgermeister Edmund Riepl gehalten wurden. Riepl schloss seine Rede mit dem Versprechen und den richtungweisenden Worten: „Kein Opfer soll uns zu groß sein für die Erziehung unserer Kinder!“

Einen breiten Raum in diesem Zeitungsartikel nimmt dann die Beschreibung der neuen Schule ein, denn die großzügigen Räumlichkeiten waren sowohl für Kinder wie auch für die anwesenden Gäste bestaunenswert. So wurden die große, mit Naturstein ausgelegte Pausenhalle und die breiten, hellen durch Heizkörper erwärmten Gänge bewundert. „Hell begeistert waren dann die Gäste von den Sonderklassenräumen.“ Mit Sonderklassenräumen meinte man damals, was man heutzutage als Fachräume bezeichnet. Und damit konnte die Schule wirklich beeindruckend: Der Werkraum mit dem Holzpflaster und den stabilen Werkbänken, der Naturlehrerraum (Physiksaal) mit den nach hinten ansteigenden Sitzreihen, die modern eingerichtete Schulküche, der Handarbeitsraum mit Näh- und Zuschneidetischen und vor allem die große Turnhalle – solche Räume waren bisher in ländlichen Schulen vollkommen unbekannt.



Die Lehrkräfte, die ab Januar 1968 in der neuen Verbandschule unterrichteten. Hintere Reihe: Wolfgang Franke, Roswitha Baroch, Paula Pesl, Antonie Käußl, Albert Stampfer, Christiane Freund, Andreas Straßer, Karl Müller, Herbert Käußl; Vordere Reihe: Schulleiter Kurt Peter und Josef Böhm



● Planung ● Rohbauarbeiten ● Schlüsselfertiges Bauen ● Maurerarbeiten aller Art

Keltenstraße 2 • 93349 Imbath-Mindelstetten Tel. 0 84 03/9 38 53 50 • Mobil 01 71/8 04 98 72  
E-Mail: [info@boehm-bauunternehmen.de](mailto:info@boehm-bauunternehmen.de) • [www.boehm-bauunternehmen.de](http://www.boehm-bauunternehmen.de)

## Frühlingserwachen

- Schöne Frühlingsvorboten wie Ranunkel, Primel, Narzissen etc.
- Salatpflanzen
- Tolle Geschenkideen für das Osterfest

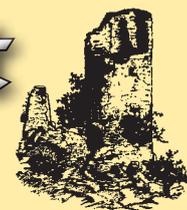
- Neu eingetroffen: Gärtner-Spezialerden  
(- Bio-Gemüseerde, ideal für das Hochbeet oder Gewächshaus)
- Spezial-Grabpflanzeerde, natürlich schwarz mit hohem Tonanteil und Dünger)





# Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten  
aus der Großgemeinde Altmannstein



## Zwei Zeitzeugen berichten

Die heutige Leiterin der Altenpflegestätte „Pausenhof“ in Hagenhill, Frau Katharina Weber, geborene Arbesmeier, besuchte im Schuljahr 1967/68 die 3. Klasse, bis zu den Weihnachtsferien im Schulhaus in Hagenhill, ab 9. Januar in der neuen Verbandschule Altmannstein. So sieht sie rückblickend ihren damaligen Schulwechsel:

„Schon vor den Weihnachtsferien wurde in unserer Familie viel über die neue Schule in Altmannstein geredet. Meine Eltern sahen diese Schule sehr positiv und meinten, wir Kinder könnten da viel besser lernen. Mit dem Begriff „Verbandschule“ konnte ich damals allerdings nichts anfangen, denn unter Verband stellte ich mir mehr einen Wundverband vor. Sicher wäre ich damals lieber in meiner vertrauten Umgebung im alten Hagenhiller Schulhaus geblieben, denn ich freute mich schon darauf, dass ich ab dem nächsten Schuljahr zu den Großen, den Viertklässlern in unserem Klassenzimmer gehören würde. Die saßen nämlich hinten links in dem Klassenzimmer, in dem die Jahrgangsstufen 1 bis 4 zusammen von einem Lehrer unterrichtet wurden. Und die wurden natürlich von den jüngeren Schülern bewundert.

Auch hatte ich persönlich Bedenken, dass ich im Vergleich zu den Kindern aus Altmannstein nicht gut genug angezogen wäre. Gespannt war ich natürlich, was mich in der großen Schule alles erwarten würde. Und so wurden meine Bedenken auch bald wegge-

wischt. Es war schön, Kinder aus anderen Orten kennen zu lernen. Auch die hellen, modernen Klassenzimmer und Fachräume gefielen mir. Dass unsere 3. Klasse mit ihren etwa 40 Schülern nun einen Lehrer für sich allein hatte, fand ich gut. Es hatte aber für mich den Nachteil, dass ich nun nicht mehr den jüngeren Schülern bei Rechnungen und sonstigen Aufgaben helfen konnte. Dieses Helfersystem hatte mir an unserer kleinen Schule in Hagenhill sehr gefallen. Recht unangenehm waren die Busfahrten von der neuen Schule nach Hause. Bis zu 100 Kinder wurden damals in einem Bus transportiert, und ich hatte oft Angst, dass ich bei der Haltestelle in Hagenhill nicht rechtzeitig aus dem Bus aussteigen kann. Ich bin aber immer gern zur Schule gegangen und die Zeit in der Hagenhiller Schule möchte ich nicht missen. Mein Mann und ich haben vor einigen Jahren das alte Schulhaus gekauft und daraus die Tagespflegestätte „Pausenhof“ gemacht. Diese Entscheidung haben wir nie bereut.“

Auch der jetzige Bürgermeister von Altmannstein Norbert Hummel besuchte im Schuljahr 1967/68 die 3. Volksschulklasse. In seiner Familie wurde ebenfalls viel von der neuen Schule auf dem Schindlberg gesprochen, war doch sein Großvater Anton Müller von 1960 bis 1966 Bürgermeister und maßgeblich daran beteiligt, dass Altmannstein eine der ersten Verbandschulen in Bayern bekam. Norbert Hummel erinnert sich an die damalige Zeit: „Für mich war die Umstellung nicht so groß, hatte ich doch auf meinem Schulweg zum Altmannsteiner Schulhaus am Marktplatz, in



• Verkauf  
• Montage  
• Service

Wir machen das Tor!



TTS Schubert

## Ihr Ansprechpartner für Tore, Antriebe und Automatiktüren:

Max-Knöferl-Str. 7b

85290 Geisenfeld

☎ 0 84 52 / 7 33 57-44

[www.tts-schubert.de](http://www.tts-schubert.de)

[info@tts-schubert.de](mailto:info@tts-schubert.de)



- Gas-/Ölheizung
- Wärmepumpe
- Scheitholz-/Hackgutheizung
- Pelletheizung
- Solaranlage
- Installation bei Neu- und Altbauten
- Badsanierung
- Wohnraumlüftung
- Wasseraufbereitung

Mendorf-Altmanstein ☎ (09446) 91 08 66

AZUBI ZUM 1.09.2018 GESUCHT!



# Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten  
aus der Großgemeinde Altmannstein



*In den ersten Jahren fand einmal in der Woche, jeweils in einer ersten Schulstunde, ein Schulgottesdienst in der Pausenhalle statt.*

späteren Konrektor Karl Müller als Klassenleiter. Mit dem Start in der neuen Schule im Januar 1968 wurde Lehrer Albert Stampfer unser neuer Klassenleiter. Herr Müller wurde Klassenleiter einer höheren Jahrgangsstufe. Die neue Schule beeindruckte uns mit ihren hellen Klassenzimmern und Kunststoffböden. Vor allem aber waren es die Sportanlagen, die große Turnhalle, die wir toll fanden. In der alten Schule hatten wir nur sehr selten Sport, denn da mussten wir immer dazu bis zum Sportplatz, dem heutigen Trainingsplatz zwischen Altmannstein und Sollern gehen. Jetzt hatten wir jede Woche regelmäßig zwei Sportstunden. In der neuen 3. Klasse waren wir jetzt auch mit Schülerinnen und Schülern aus anderen Dörfern zusammen, was am Anfang zu Grüppchenbildung führte. Aber mit der Zeit lockerten sich diese Bindungen und wir fanden immer mehr Freunde von auswärts. Die alte Altmannsteiner Schule besuchten übrigens nicht nur Schüler aus Altmannstein, sondern auch die Kinder aus Berghausen, die damals einen langen Schulweg zu Fuß hatten. In die neue Schule wurden sie ab Januar 1968 mit dem Bus abgeholt.“

*So weit die Eindrücke der Verbandsschule im Januar 1968. Bis es aber dazu kommen konnte und Altmannstein diese wegweisende Bildungseinrichtung bekommen konnte, waren im Vorfeld eine Menge Arbeit und Überzeugungsarbeit der damaligen Kommunalpolitiker nötig. Darüber berichtet der **ALTMANNSTEINER ANZEIGER** in seiner nächsten Ausgabe.*

dem sich heute die Verwaltung der Marktgemeinde befindet, immer den großen Neubau auf dem Schindlberg vor Augen. Im alten Schulhaus waren zu der Zeit jeweils zwei Jahrgangsstufen in einer Klasse zusammengefasst. Ab September 1967 hatte ich den



## Traum-Ambiente

**Wohnaccessoires – Gartendeko  
Geschenke – antike Möbel**

Riedenburger Str. 1 · 93336 Altmannstein

Tel. 0173/850 0879

Öffnungszeiten: Do. 14–18 Uhr, Fr. 9–12 und 14–18 Uhr, Sa. 9–12 Uhr

**[www.Traum-Ambiente.info](http://www.Traum-Ambiente.info)**



**Die neue Frühlingsware, mit zauberhaften Dekoartikeln, ist eingetroffen.  
Wir freuen uns wieder auf Ihren Besuch!**



*Tolle Fotos  
aus Liebe zum Bild.*

**FOTO MAYER**

Professionelle Fotografie

Stadtplatz 14

93333 Neustadt

Tel.: 09445-2888

[www.fotomayer.de](http://www.fotomayer.de)





*Probieren Sie auch unsere de Bassus Limonaden  
Orange, Zitrone, Cola-Mix, Zitrone trüb  
und Match Iso.*



*Sandersdorfer, mein Bier!*



***Die lokale Brauerei im Herzen  
des Schambachtals.***

***Hier schmeckt man die Heimat.  
Gepflegt bayerisch. Seit 1550.***

**de Bassus – Schloßbrauerei  
zu Sandersdorf Schambachtal GmbH**

Nürnberger Straße 13,  
93336 Altmannstein-Sandersdorf  
Telefon (094 46) 90 29 30,  
Telefax (094 46) 90 29 39  
E-Mail: [info@de-basus.de](mailto:info@de-basus.de)





Leona Stadler mit Ludwig Beck



# RIEGELSBERGER GARTEN WELT

Gartenwelt  
Thomas Riegelsberger e.K.  
Ludwig-Riegelsberger-Platz 2  
93336 Hexenagger | Tel. 094 42/16 90  
www.riegelsberger.bayern

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8–18 Uhr Do. bis 19 Uhr · Sa. 9 bis 16 Uhr

» Wir sind gerne für Sie da! «



Christina Chryssikou

## Stelzenturm Sisi mit Schaukelaufbau



Spielturm: 110 x 110 mit Schaukelanbau und 2 Schaukelbretter sowie 300 cm Rutsche rot und Holzdach, ohne Bodenverankerung

Preisvorteil 178,99 €

**€ 249,99**

Nur solange Vorrat reicht

## Gerätehaus CASA mit Anbau



28 mm Blockbohlen, Doppeltür + Anbau B 150 cm

- 0: B 270 x 220 cm € 749,- € 299,-
- 1: B 320 x 220 cm € 849,- € 299,-
- 2: B 320 x 270 cm € 949,- € 349,-
- 3: B 312 x 312 cm € 1099,- € 399,- (B 190 cm)

## Feuerring



100 cm Classic, Höhe 100 cm

**€ 1.895,-**

Besuchen Sie unsere neue Ausstellung!

## Napoleon Gasgrill

Rogue black 365 mit Sizzle Zone



**€ 899,-**

## Garnitur Bodensee



170 cm, aus haltbarer, naturbelassener Robinie  
Tisch, Bank, Bank mit Lehne **1.399,00 €**  
Tisch, 2 Bänke mit Lehne **1.499,00 €**

## Gartenmöbel Lüneburg



aus halbierten Baumstämmen, Kiefer, kesseldruck-  
imprägniert, 180 cm lang, Tischplatte 65 mm  
Tisch **299,00 €**  
Bank mit Lehne **229,00 €**  
Bank **189,00 €**

## Terrassenboden BPC



**€ 9,99 /lfm**

20 x 145 mm, Vollprofil, dunkelgrau, hellgrau oder hellbraun, 400 cm

## Sichtblende Sibirische Lärche Rhombus



- B 180 x H 180 cm **€ 199,00**
- B 90 x H 180 cm **€ 139,00**
- Edelstahlabdeckleiste **€ 39,99**
- Pfostenkappe Alu mit Dorn **€ 8,90**
- Pfosten 9 x 9 x 190 cm **€ 19,90**
- Befestigungsbeschlag ger **€ 14,90**

## Sichtblenden WPC



Holz-/Kunststoffmischwerkstoff in dunkelgrau, dunkelbraun und weißgrau, einfaches Stecksystem, z. B.

- 180 x 180 cm **€ 169,00**
- Pfosten 10 x 10 cm, inkl. Träger **€ 69,90**

## Keramik-Terrassenplatten



2-cm-Platte, auf Splitt oder Plattenlager verlegt

Museo 60 x 60 cm statt 49,90 €/m<sup>2</sup>  
nur **€ 32,90/m<sup>2</sup>**

Castello 50 x 100 cm statt 59,90 €/m<sup>2</sup>  
nur **€ 39,90/m<sup>2</sup>**

## Hochbeet Lärche



Rustikale Sortierung, Höhe 72 cm

Größe	20 mm	26 mm	34 cm
160 x 80 cm	99,99 €	129,99 €	179,99 €
150 x 100 cm	99,99 €	129,99 €	179,99 €
180 x 80 cm	129,99 €	159,99 €	219,99 €
195 x 80 cm	174,99 €	199,99 €	249,99 €
295 x 80 cm		329,99 €	399,99 €

## Terrassenüberdachung Aluminium

**Aktion: Terrassenüberdachung Aluminium**

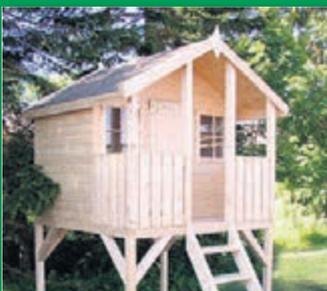
mit Polycarbonat klar, 16 mm, 400 cm x 300 cm

**€ 1.899,-**



## Aluminiumkonstruktion mit 8 mm Sicherheitsglas

Tiefe	400 cm	500 cm	600 cm	700 cm
250 cm	2.699,- €	2.999,- €	3.599,- €	4.099,- €
300 cm	2.799,- €	3.099,- €	3.699,- €	4.299,- €
350 cm	3.099,- €	3.499,- €	4.099,- €	4.699,- €
400 cm	3.699,- €	4.499,- €	5.199,- €	5.799,- €



## Stelzenturm Tobi 2

Fichte natur, Elementbauweise, B 190 x T 180 cm  
Podesthöhe 120 cm **399,00 €**  
Podesthöhe 150 cm **499,00 €**